

Eferding Grieskirchen

**kaufein-
daheim.at**
in Eferding

04.11.2020 / KW 45 / www.tips.at

XXX **Lutz**

10.000
Eröffnungs-
angebote
bei jedem XXXLutz
in Österreich

LER-ALLERGRÖSSTE ERÖFFNUNG

beim **XXXLutz in Eugendorf**
und ganz Österreich feiert mit

bis minus

50%

Markenrabatt

vom Herstellerlistenpreis

XXXL Eröffnungsgutschein

20% MwSt.

geschenkt auf Ihren **Möbel-, Vorhang-, Teppich- und Leuchteneinkauf**

ZUM SOFORTABZUG

= entspricht einem Nachlass von **16,67%**

Gültig gegen Vorlage eines Gutscheins. Pro Person und Einkauf nur ein Gutschein gültig. Gültig bis 17.11.2020. Nicht mit anderen Aktionen (z. B. Gutscheinen oder Rabattaktionen) kumulierbar. Nicht einzeln auf Online Only Produkte im Online Shop. Nicht gültig auf bereits getätigte Aufträge, sowie bei Kauf von Gutscheinen, Serviceleistungen und Produkten der Marken Joop!, Stressless, Team 7, hülsta, Bretz, Erpe, Rühl, Walden, Carryhome, HOM'IN, Forcher, Schöner, Schöner, Guggenau, Bora, Birkhäuser, Seldbrock, Stocco, Natuzzi Editions, Tempur, Tm, Sieger, Sedda, Artoris und Leuchtmittel. Keine Barauszahlung möglich.

Aus-
genommen
alle Werbe- und
Aktionsartikel aus den
aktuellen Prospekten
auf www.xxxlutz.at/
brochures und
Online Only
Produkte

XXXLutz

10.000
Eröffnungs-
angebote
bei jedem XXXLutz
in Österreich

Die **ALLER-ALLER-ALLER-
ALLERGRÖSSTE Eröffnung**
beim neuen XXXLutz in **Eugendorf**
und ganz Österreich feiert mit

XXXL Eröffnungsgutschein

20%

auf einen von vielen
Heimtextilienartikeln
Ihrer Wahl ¹⁾

Aus-
genommen
alle Werbe- und
Aktionsartikel aus den
auf www.xxxlutz.at/
brochures und
Online Only
Produkte

XXXL Eröffnungsgutschein

20%

auf einen von vielen
Boutiqueartikeln
Ihrer Wahl ¹⁾

Aus-
genommen
alle Werbe- und
Aktionsartikel aus den
auf www.xxxlutz.at/
brochures und
Online Only
Produkte

XXXL Eröffnungsgutschein

20%

auf einen von vielen
Kinderwägen/Buggies
Ihrer Wahl ¹⁾

Aus-
genommen
alle Werbe- und
Aktionsartikel aus den
auf www.xxxlutz.at/
brochures und
Online Only
Produkte

XXXL Eröffnungsgutschein

40%

auf einen von vielen
Orientteppichen
Ihrer Wahl ¹⁾

Aus-
genommen
alle Werbe- und
Aktionsartikel aus den
auf www.xxxlutz.at/
brochures und
Online Only
Produkte

Ausschneiden und sparen!

Ausschneiden und sparen!

¹⁾ Nicht mit anderen Aktionen (z. B. Gutscheinen oder Rabattaktionen) kumulierbar. Nicht einzulösen auf Online Only Produkte im Online Shop. Alle Preise sind Abholpreise. Gültig bis 10.11.2020 bei jedem XXXLutz in Österreich. Nicht gültig auf bereits getätigte Aufträge und Produkte der Marken Bugaboo, Cybex, Scoot&Ride, ABC Design, Stokke, Villeroy & Boch, WMF, Tefal, Fissler, Kleinelektro, Bücher, Kinderautositze und Serviceleistungen. Auch im Online Shop einlösbar. Impressum: Medieninhaberin und Herstellerin: XXXLutz KG, Römerstraße 39, 4600 Wels. ©XXXLutz Marken GmbH



Illustration Melanie Vierziger vom Institut Hartheim schmückt das Buch „Das Weihnachtsgeheimnis“ mit ihren Zeichnungen aus.

Seite 21 / Foto: Institut Hartheim



Bergabenteuer Die gebürtige Grieskirchnerin Michaela Obermair hat sich zu einem besonderen Abenteuer über die Alpen aufgemacht. Daraus entstanden ihr Buch „Frau am Berg“ und kuriose Erlebnisse.

Seite 3 / Foto: Clemens Kneringer

Klinikum zieht Corona-Bilanz

Die steigenden Corona-Zahlen wirken sich auch auf die Arbeit im Klinikum Grieskirchen aus. Zwar sei die Versorgung gesichert, die Arbeitsbedingungen seien laut Betriebsrätin Brigitte Huber-Reiter aber sehr schwierig, da in jeder Abteilung Mitarbeiter fehlen würden. Trotzdem sehe man unter dem Klinikpersonal eine große Solidarität und viel Zusammenhalt. Seite 2

13 Eigentumswohnungen
Grieskirchen am Kalvarienberg

Bereits 5 Wohnungen verkauft!

Größen zwischen 70–145m² Wohnfläche
Eigengärten, Terrassen, Balkone, Dachterrassen, Tiefgarage und Lift
HWB 29 kWh
Beginn: Herbst 2020
Fertig: Frühjahr 2022

M: +43 664 132 29 69 • Infos unter: haslehner.net

NEUBAU od. SANIERUNG?
Sensationelle Winterrabatte

NEU: ALWOOD UND ALEVO
Flächenbündig innen und außen.

www.tischlerei-maier.at
GRIESKIRCHEN - SCHÄRDING - RIED

KOMMENTAR

von
Josef Gruber
j.gruber@tips.at



Stimmt der Krisen-Kurs?

Stellen Sie sich vor, Sie sitzen in einem Boot, in das Wasser eindringt. Wie würden Sie reagieren? Vermutlich zunächst die größten Löcher stopfen, aber nicht etwa Lackschäden ausbessern. Bei der Ausbreitung des Corona-Virus hat man diese großen Löcher so lange nicht gestopft, dass jetzt von der Regierung ein neuerlicher Lockdown begründet wird. Schon im Frühjahr beschwerten sich immer wieder Menschen über Lärmbelästigung durch Garagenpartys in Wohngebieten, der logischen Folge der Gastro-Einschränkung. Obwohl auch die Politiker stets betonten, Hauptproblem bei den Ansteckungen zuletzt sei der Privatbereich, wurden schrittweise Gastronomie und Veranstaltungen weiter eingeschränkt. Genau jene Bereiche, wo es nicht wirklich zu Ansteckungen kam.

Im Brucknerhaus und den anderen LIVA-Häusern, den Salzburger Festspielen sowie bei vier ausverkauften Konzerten in Gmunden hat sich gezeigt, dass man mit guter Organisation selbst große Veranstaltungen ohne Ansteckungen durchführen kann. Große Lokale und Kulturveranstalter haben aufwändige Hygienekonzepte erstellt, damit sie Ansteckungen erfolgreich verhindern. Reicht der Politik nicht! Warum sperrt man Betriebe in Branchen zu, wo es zuletzt keine Ansteckungen gab und gefährdet damit die Existenz der Betriebe und deren Arbeitsplätze? Und erreicht durch das Zurückdrängen der Menschen in die Privaträume wahrscheinlich wieder das Gegenteil, denn in die Wohnzimmer darf der Staat nicht hineinregieren. Dazu kommen die negativen psychischen Folgen. Alles Gute - bleiben Sie gesund!

CORONA

Klinikum Grieskirchen: Versorgung sichergestellt

GRIESKIRCHEN. Die Bezirke Grieskirchen und Eferding haben sich zu Corona-Krisenherden entwickelt. Das wirkt sich auch auf die Arbeit im Klinikum Grieskirchen aus – eine Bilanz.

Die Bezirke Grieskirchen und Eferding sind zu den Corona-Hotspots Oberösterreichs geworden. Im Bezirk Eferding gab es mit Stand Montag, 2. November 345 aktuelle Corona-Fälle. Da ist mehr als ein Prozent der Gesamtbevölkerung im Bezirk. In Grieskirchen waren es 536 Fälle (0,8 Prozent). Auch im Klinikum Wels-Grieskirchen wird eine rasant steigende Anzahl an Covid-19-positiven Patienten und Verdachtsfällen verzeichnet. Um die Patienten adäquat zu versorgen werden die Infektionsstationen zur Betreuung von Covid-19-Patienten nach einem Stufenplan erweitert. So stehen in den nächsten Tagen insgesamt 155 Betten zur Verfügung, davon 105 in Wels und 50 in Grieskirchen. Darüber hinaus können die COVID-Intensivkontingente entsprechend einem Stufenplan schrittweise erweitert werden. „Ins-



Am Klinikum Grieskirchen ist der Zusammenhalt in der Belegschaft groß.

gesamt haben wir 25 Intensivbetten im Klinikum, die bei Bedarf erweiterbar wären. Die Anzahl jener Patienten, die intensivmedizinisch zu betreuen sind, ist derzeit auf stabilem Niveau, wir rechnen jedoch in den nächsten Wochen mit einer deutlichen Zunahme. Im Hinblick auf die erforderlichen Personalressourcen müssen wir Stationen teilweise schließen und unsere planbaren Leistungen deutlich reduzieren. Dieser Schritt ist notwendig, um die Versorgung von Covid-Patienten und anderen Akutfällen zu jeder

Zeit sicherzustellen“, sagt Dietbert Timmerer, Geschäftsführer Klinikum Wels-Grieskirchen. Diese Akut-Versorgung sei laut Timmerer zu jeder Zeit gesichert. Notfälle werden sofort behandelt. Alle Sicherheitsmaßnahmen und Anpassungen der planbaren Leistungen zielen in erster Linie darauf ab, die Versorgung von Akutpatienten und Covid-19-Patienten sicherzustellen. Menschen mit akuten Beschwerden sollen keine Angst davor haben, auch während der Coronapandemie die Notfallambulanz aufzusuchen.

Schwierige Arbeitsbedingungen

Die Arbeitssituation für die Mitarbeiter im Krankenhaus sei laut Betriebsrätin Brigitte Huber-Reiter richtig schwierig geworden. Es gäbe keinen Bereich mehr in denen nicht Mitarbeiter fehlen würden – sei es, weil sie in Quarantäne sind oder selbst positiv getestet wurden. „Unter der Belegschaft herrscht eine große Solidarität, man hilft sich gegenseitig aus. Ohne diesem Zusammenhalt wäre es wirklich schlimm, das ist der Lichtblick bei uns“, sagt die Betriebsrätin. ■

FACHSCHULE

Corona-Fälle an Schulen: „Nicht verhinderbar“

WAIZENKIRCHEN. Die Fallzahlen an der Fachschule Waizenkirchen sind in den letzten Tagen angestiegen. In der Schule hat man reagiert und auf Distanz-Unterricht gesetzt – dies soll mit den neuen Maßnahmen der Bundesregierung auch so beibehalten werden. Mit Sonntag, 1. November waren 45 Fälle auf die Schule zurückzuführen.

39 Schüler, fünf Lehrer und ein Mitarbeiter wurden an der Fachschule Waizenkirchen positiv

auf das Corona-Virus getestet. „Grundsätzlich gibt es an den Schulen genaue Hygienevorschriften sowie Verhaltensregeln, die von den Schülerinnen und Schülern großteils sehr diszipliniert eingehalten werden“, erklärt der oberösterreichische Bildungsdirektor Alfred Klampfer. „Wo und wie sich Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer anstecken, entzieht sich unserer Kenntnis“, stellt Klampfer

auf Tips-Nachfrage klar. Mit dem neuerlichen Lockdown der Bundesregierung wird der Distanz-Unterricht auch an der Fachschule weitergeführt. In Zukunft werde man laut Klampfer Corona-Fälle an Schulen aber nicht verhindern können. „Das Virus ist überall und macht auch vor der Schule nicht Halt. Es wird immer wieder vorkommen, dass mehrere Fälle an einer Schule auftreten. Das wird man nicht verhindern können.“ ■

BUCHVERÖFFENTLICHUNG

Zwischen Weißwurstknödelsuppe und dem Wanderdompteur im Baywatch-Outfit

GRIESKIRCHEN. In sieben Tagen über die Alpen – die gebürtige Grieskirchnerin Michaela Obermair hatte dieses besondere Abenteuer gewagt und dabei niedergeschrieben, welche Gedanken ihr bei so viel Höhenluft und tollen Ausblicken gepaart mit größter Anstrengung gekommen sind.

von SABRINA LANG

Tips: Bitte stellen Sie sich kurz vor: Was verbindet Sie mit Grieskirchen?

Michaela Obermair: Ich bin in Grieskirchen geboren und aufgewachsen, wohne aber seit mittlerweile 20 Jahren in Wien. Dort bin ich als Kulturmanagerin, Fotografin und Autorin tätig. Gleichzeitig realisiere ich künstlerische Projekte im Bereich der Fotografie. In Grieskirchen bin ich regelmäßig, um die Familie – besonders die lieben, kleinen Nichten – zu besuchen.

„Frau am Berg“ ist ihr neues Buchprojekt – worum geht es darin?

Ich schreibe seit 2017 eine Art persönliche Kolumne über Kuriositäten



Michaela Obermair aus Grieskirchen mit ihrem neuen Buchprojekt.

des Alltags, über Begebenheiten, die mich zum Schmunzeln bringen. Während meiner Alpenüberquerung machte ich mir Notizen, aus denen mehr und mehr dieser Text entstand. Es ist eine Erzählung über diese siebentägige Wanderung, aber die Ge-

danken schweifen des Weges ab und landen bei allerlei Erinnerungen.

Wie kommt man darauf, sich auf eine Wanderung über die Alpen aufzumachen?

Wandern ist eine Leidenschaft von mir. Die Berge und das Gehen schenken mir eine große Freude – eine Mischung aus Ruhe und Herausforderung. Über die Alpen zu wandern, war natürlich schon besonders, wie man im Buch lesen kann.

Welches Erlebnis von diesem Abenteuer ist Ihnen besonders in Erinnerung geblieben?

Es ist die Gesamtheit an kleinen Begebenheiten, die die Wanderung zu etwas Besonderem gemacht hat. Es war spannend, die Privatsphäre hinter mir zu lassen und auf die Wandergruppe zu treffen, mit der ich anschließend tagelang Weg, Tisch und Bett teilte. In den Hütten wurde ich mit Weißwurstknödelsuppe, riesigen Schlaflagern und kuriosen Wirtinnen überrascht. Wir trafen auf ausgestopfte Alptrau-Tierwelten und den Wanderdompteur im Baywatch-Outfit.

In ihrem Buch finden sich alte Aufnahmen von Frauen auf Bergen wieder – mit welchem Hintergrund haben Sie diese ausgewählt?

Ich beschäftige mich intensiv mit alten, gefundenen Familienfotos, die bis zu 100 Jahre alt sind. Es sind Fotos, die sozusagen ihre Familie verloren haben und ich gebe ihnen im Buch eine Art „neues Zuhause“. Ich zeige im Buch nicht meine persönliche Geschichte, sondern die Geschichte der Frau in den Bergen im Allgemeinen.

„Frau am Berg“ – was ist das Besondere daran, dass sich Frauen auf Berge begeben?

Das Spannende daran ist, dass es eigentlich nichts Besonderes ist, dass sich Frauen in die Berge begeben. Die Geschichte am Berg ist bloß – wie auch in anderen Bereichen – männlich dominiert. Es geht mir um die Sichtbarmachung einer Geschichte der Frau. ■

Frau am Berg, 92 Seiten, 19 Euro, Bestellungen: www.michaelaobermair.com oder mail@michaelaobermair.com

**Wir arbeiten.
Bis alle wieder Arbeit haben. >**


Dr. Manfred Haimbuchner
Landeshauptmann-Stv.



FPO

BÜRGERMEISTERKANDIDAT

Volker Krennmair ist der Neue für Stroheim

STROHEIM. Nachdem sich Bürgermeister Rudolf Gammer entschieden hat, bei den Bürgermeisterwahlen im kommenden Jahr nicht mehr zu kandidieren, hat die ÖVP Stroheim personelle Weichen gestellt. Der Pfarrgemeinderatsobmann Volker Krennmair ist der Neue für Stroheim und wird Bürgermeisterkandidat.

Die Aufgabe um die er sich bewirbt, wird nicht nur für ihn eine Veränderung, er möchte auch, dass es für Stroheim eine Veränderung ist. „Das Gemeinsame muss vor das Trennende gestellt werden, um auch in Zukunft Stroheim weiterentwickeln zu können“, so der Bürgermeisterkandidat. Das Miteinander muss im Mittelpunkt stehen, denn nur so können wir gemeinsam ein ländliches, wohnliches und a(ttra)ktives Stroheim gestalten“, so Volker Krennmair in einem Schreiben an die Bevölkerung. Das kommende Jahr wird der Bürgermeisterkandidat nutzen, um sich bei den Stroheimern vorzustellen, aber sich auch einen Überblick über die kommenden Herausforderungen schaffen und seine Visionen zu vertiefen. Bürgermeister Rudolf Gammer wird noch bis zur Wahl im September 2021 wie gewohnt die Geschäfte führen und hat ein offenes Ohr für seine Bürger. ■



Volker Krennmair ist Bürgermeisterkandidat für Stroheim.

Foto: privat

Zur Person

Volker Krennmair ist 38 Jahre alt und lebt mit seiner Frau Maria und ihren beiden gemeinsamen Söhnen in der Ortschaft Schnellersdorf. Gemeinsam mit seinen Schwiegereltern betreiben sie dort einen landwirtschaftlichen Betrieb mit 120 Schafen und 140 Hühnern. Aufgewachsen ist Krennmair in Wilhering, wo er bis hin zur Landesebene in der Landjugend aktiv war. Seit 2012 hat er seinen Lebensmittelpunkt in Stroheim und ist dort als Pfarrgemeinderatsobmann und auch in der Ortsbauernschaft ehrenamtlich aktiv. Hauptberuflich ist Volker Krennmair beim Schafzuchtverband Oberösterreich in Linz tätig.



Hubert Igelsböck (r.) wurde von LH Thomas Stelzer mit dem Goldenen Verdienstzeichen geehrt.

Foto: Land Oberösterreich

BLASMUSIK

Hohe Auszeichnung für Hubert Igelsböck

WALLERN. Hubert Igelsböck, der Wallerner Ehrenkapellmeister auf allen Ebenen der oberösterreichischen Blasmusik, bekam von Landeshauptmann Thomas Stelzer das Goldene Verdienstzeichen verliehen – besonders auch für seine 15-jährige Funktion als Vizepräsident des OÖ. Blasmusikverbandes. Nach seiner Bestellung zum Referenten für das Blasmusikwesen

beim Amt der Oö. Landesregierung 1998, betreute Igelsböck das gesamte Förderungswesen sowie die Öffentlichkeitsarbeit des Landes für die oberösterreichischen Musikkapellen. Ebenso wurde ihm das Generalsekretariat der Oö. Volkskultur übertragen. Die mamukawa – Markt Musik Kapelle Wallern – gratuliert ihrem Ehrenkapellmeister recht herzlich zur Auszeichnung. ■

LANDESMUSIKSCHULE

Prüfung bestanden

GRIESKIRCHEN. Zwei Schülerinnen haben im Oktober die Abschlussprüfung „Audit of Art“ an den Landesmusikschulen Grieskirchen und Bad Schallerbach abgelegt.

Carmen Menschick von der LMS Grieskirchen ist eine der wenigen, die am Hackbrett die Abschlussprüfung ablegen. Ihre Lehrerin Simone Schauer ist stolz auf die tolle Leistung, die mit „ausgezeichnetem Erfolg“ beurteilt wurde.

Klara Baumgartner spielt Querflöte an der LMS Bad Schallerbach. Johanna Heltschl hat sie bei den Vorbereitungen begleitet. Die Prüfung hat sie nun mit Auszeichnung bestanden und erhält somit auch das Goldene Leistungsabzeichen des OÖ Blasmusikverbandes. ■



Carmen Menschick (links)



Klara Baumgartner (rechts)

Büromöbel -
Schnäppchenjäger?

hali

Wann?

13.11.2020
12:00 - 15:00 Uhr

Wo?

hali GmbH
4070 Eferding
Zufahrt über
Industriestraße

SALE



STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

EFERDING



TODESFALL: Siegfried Zellinger verstarb am 19. Oktober im 92. Lebensjahr

Foto: privat



TODESFALL: Maria Ball verstarb am 25. Oktober im 101. Lebensjahr

Foto: privat

GALLSPACH

GEBURTSTAGE: Maria Aigner (85); Theresia Berger (90)

TODESFALL: Wolfgang Schaur verstarb im 54. Lebensjahr

GASPOLTSHOFFEN

GEBURTSTAGE: Hans Peter Hartmann (75); Stefanie Stritzinger (93)

KALLHAM



TODESFALL: Matthias Zellinger verstarb im 71. Lebensjahr

Foto: privat



TODESFALL: Alois Lenglinger verstarb im 91. Lebensjahr

Foto: privat

MEGGENHOFEN



GEBURTSTAG: Zäzilia Humer (91)

Foto: Gemeinde

NEUMARKT

GEBURTSTAG: Anna Huemer (85)

PEUERBACH

GEBURT: eine Isabella, am 20. Oktober; Eltern: Martina und Markus Enzlberger
TODESFÄLLE: Andrea Weichselbaumer verstarb am 22. Oktober im 53. Lebensjahr; Johann Karl Adelsburg verstarb am 24. Oktober im 74. Lebensjahr; Josef Hochholzer verstarb am 26. Oktober im 84. Lebensjahr

POLLHAM

TODESFÄLLE: Elisabeth Doppler verstarb am 20. Oktober im 98. Lebensjahr; Silvia Kitzberger verstarb am 24. Oktober im 65. Lebensjahr

PRAMBACHKIRCHEN

TODESFÄLLE: Alois Grabmayr verstarb

am 23. Oktober im 88. Lebensjahr; Theresia Starlinger verstarb am 26. Oktober im 97. Lebensjahr

SCHLÜSSLBERG



DIAMANTENE HOCHZEIT: Johanna und Matthias Waltenberger

Foto: Marktgemeinde



GEBURTSTAG: Juliana Furthmayr (92)

Foto: Marktgemeinde



GEBURTSTAG: Franz Reisinger (80)

Foto: Marktgemeinde

HOCHZEIT: Tamara Obermayr und Marino Winter, am 10. Oktober



TODESFALL: Edith Lindinger, geborene Wurm, verstarb am 25. Oktober im Alter von 39 Jahren

Foto: privat

STEEGEN



GEBURT: ein Jonas, am 19. Oktober; Eltern: Maria und Tobias Enzlberger

Foto: privat

ST. AGATHA

GEBURTSTAG: Ernestine Thurnhofer vollendete ihr 80. Lebensjahr



TODESFALL: Bernhard Muckenheimer verstarb am 16. Oktober im Alter von 38 Jahren

Foto: privat

WAIZENKIRCHEN

GEBURT: ein Michael, am 29. Oktober; Eltern: Katrin Klopff und Matthias Doppelbauer
TODESFÄLLE: Katharina Steinmair verstarb am 22. Oktober im 83. Lebensjahr; Sara Gref verstarb am 24. September im 100. Lebensjahr; Günther Gottlieb Schütz verstarb am 4. Oktober im 72. Lebensjahr; Katharina Steinmair verstarb am 22. Oktober im 83. Lebensjahr

RUDDA 
TÜREN & PARKETT



Erlebnis-Schauraum
NEU-ERÖFFNET
 Viktoria-Weinzierl-Straße 7
 4614 Marchtrenk bei Wels

Österreichs größte Ausstellung für schöneres Wohnen.

Eine ganz besondere Auswahl an RUDDA Natur-Holzböden, Türen und dekorativen Wandverkleidungen mit kompetenter Beratung erwartet Sie.

TÜREN &
 PARKETT
KOMBI
 GUTSCHEIN

-20%

Mehrwertsteuer sparen

Entspricht einem Nachlass von 16,67 %.
 Gültig beim gleichzeitigen Kauf von Türen und Parkett bis 30.11.2020.



050 755 700 • www.rudda.at



Getestet wird ab sofort beim Trattnachtal-Stadion.

Foto: Rotes Kreuz

GEÄNDERT

Neuer Standort für Corona-Teststation

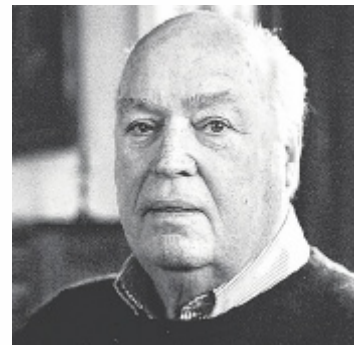
GRIESKIRCHEN. Aus Platzgründen wurde der Standort des Drive-Ins für die Corona-Testungen auf den Parkplatz gegenüber dem Trattnachtal-Stadion verlegt. Bisher wurde am Gelände der Straßenmeisterei Grieskirchen der Covid-Drive-In vom Roten Kreuz betrieben. Mehr als 15.000 Testungen wurden seither durchgeführt. Da das Areal in der Wintersaison nicht mehr zur Verfügung steht, wurde nun ein neuer Standort eingerichtet. Zwei beheizbare Container und zwei Zelte wur-

den aufgestellt und ermöglichen die Testung mit zwei Abnahmestellen. Beim ersten Container erfolgt vorab die Registrierung, anschließend wird der Abstrich durchgeführt. Eine Testung ist nur nach Zuweisung durch die Behörde zum vorgegebenen Termin möglich. Zusätzlich sind täglich ein bis drei mobile Covid-Abnahmeteams unterwegs, um jene Personen aufzusuchen, die nicht mobil oder krankheitsbedingt nicht fahrtüchtig sind. Durchschnittlich werden täglich 400 Testungen durchgeführt. ■

NACHRUH

Verstorben: Fridolin Dallinger

EFERDING. Fridolin Dallinger ist mit 87 Jahren verstorben. Landeshauptmann Thomas Stelzer würdigt den Komponisten und Maler als „erfolgreichen Künstler, der das musikalische und künstlerische Leben in Oberösterreich in den letzten Jahrzehnten mitgestaltet und mitgeprägt hat. Unser Mitgefühl und unsere Anteilnahme gilt der Familie von Prof. Dallinger und allen Angehörigen.“ Dallinger war in vielen Bereichen künstlerisch tätig: als Komponist, Musiker und Maler. Er war aber auch anerkannter Musikkritiker, Pädagoge und engagierter Mitgestalter des kulturellen und künstlerischen Oberösterreich. Für sein Wirken wurde er vielfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem Österreichischen Staatspreis für Musik, sowie 2003 mit dem Anton-Bruckner-Preis des Landes Oberösterreich.



Im Alter von 87 Jahren verstorben:

Fridolin Dallinger.

Foto: privat

„Prof. Fridolin Dallinger bleibt in Erinnerung als eine Persönlichkeit, die auf vielfältige Weise Kultur gelebt und Kunst geschaffen hat. Sein Werk, das geprägt ist von Offenheit im Umgang mit neuen Strömungen und Vielseitigkeit, wird immer an ihn erinnern“, erklärt der Landeshauptmann. ■

**EINEN JOB MACHEN.
MIT SINN.**

**WERDE
SINNSTIFTER**
WWW.SINNSTIFTER.AT

PRAXISTAG

„Natur im Garten“: Drei Gemeinden ausgezeichnet

BAD SCHALLERBACH/HOFKIRCHEN/GEBOLTSKIRCHEN. Agrar-Landesrat Max Hiegelsberger zeichnet sieben weitere Gemeinden mit der Natur im Garten-Plakette aus: Bad Schallerbach, Hofkirchen, Geboltskirchen, Mitterkirchen, Lenzing, Ampflwang

und Windischgarsten. So bewirtschaften mittlerweile 20 oberösterreichische Gemeinden ihr öffentliches Grün nach den Kriterien von „Natur im Garten“. Das heißt, ohne chemisch-synthetische Pesticide, ohne chemisch-synthetische Düngung und ohne Einsatz von

Torf. „Umweltschutz beginnt vor der eigenen Haustür. Gemeinden, die bei der Gestaltung und Bewirtschaftung nach den Kriterien von Natur im Garten arbeiten, setzen ein Zeichen für Biodiversität und Umweltschutz“, so der Agrar-Landesrat. ■



(v.l.) Gemeindebundpräsident Johann Hingsamer, Gemeindevorstand Christian Lidauer aus Ampflwang, Brigitte Hinterreiter aus Mitterkirchen, Bürgermeister Michael Eibl aus Windischgarsten, Bürgermeister Friedrich Kirchsteiger aus Geboltskirchen, Gemeindevorstand Kornelia Manhartgruber aus Lenzing, Bürgermeister Alois Zauner aus Hofkirchen an der Trattnach, Bürgermeister Markus Brandlmayr aus Bad Schallerbach und Landesrat Max Hiegelsberger.

Foto: Land OÖ/Daniel Mayer-Lamberg



31 Personen wurde an der BH Grieskirchen/Eferding positiv getestet.

Foto: diy13/shutterstock.com

VIRUS

Corona-Fälle in der Behörde

GRIESKIRCHEN/EFERDING.

Mit Stand Montag, 2. November, waren an der Bezirkshauptmannschaft (BH) Grieskirchen/Eferding 31 Personen positiv auf das Corona-Virus getestet worden. Diese Fallhäufung habe keine Auswirkungen auf den laufenden Betrieb, ebenso wenig wie auf die Aufgaben der BH im Zusammenhang mit der Covid-19-Pandemie wie etwa das Contact-Tracing. ■

DOPPELHAUSHÄLFTEN GRIESKIRCHEN

TOP LAGE



www.oowohnbau.at

- Mietkauf oder Eigentum
- ca. 113 m² Wohnfläche
- großzügige Terrasse und Eigengarten
- Fertigteilgarage
- Energiekennzahl HWB <33kWh/m² <fGEE 0,70
- geplante Fertigstellung im Herbst 2021

Kontakt:
Mona Hagmayr
Tel.: +43 (0) 732 700 868-121
mona.hagmayr@oowohnbau.at

OÖWOHNBAU

maxi
markt**

Montag, 2.11. bis
Samstag, 7.11.2020

**DIE GANZE
WOCHE
BILLIG!**

**-25% auf ALLE
ALKOHOLFREIEN
GETRÄNKE**



statt
1.69/1.99
**AKTIONS
PREIS**
1.33

maxi.pack

**JETZT
-25%**

**Pfanner Nektar oder Saft
verschiedene Sorten, 1 Liter
ab 8 Packungen je 1,-**

SIE SPAREN BIS ZU 0.99 PRO PACKUNG

Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Knüllerpreise, Energy Drinks, S-BUDGET Artikel, alkoholfreies Bier und alkoholfreie Weine. Solange der Vorrat reicht. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Stattpreise sind - sofern nicht anders vermerkt - bisherige Maximarkt-Verkaufspreise. Irrtum und Druckfehler vorbehalten. Alle Artikel ohne Dekoration. Kein Verkauf an Wiederverkäufer.



Zipfer Märzen
0,5 Liter, 1 Kiste,
exkl. Einsatz
(0,5 l in der 20er-Kiste = 0,62)

statt 21.20

12³⁰

MAX. 4 KISTEN SIE SPAREN 8.90

Montag, 2.11. bis
Samstag, 7.11.2020

**DIE GANZE
WOCHE
BILLIG!**

**-20% auf ALLE
ADVENT-
KALENDER**

Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Knüllerpreise, Bücher, SPAR Adventkalender, MediaShop und Tchibo Produkte. Solange der Vorrat reicht.

Symbolfoto

HISTORISCH

Hammerschmiede: Wie ein großes Stück Geschichte vor dem Verfall gerettet wurde

ST. AGATHA. Es ist ein großes Stück heimischer Handwerks-Geschichte, das sich in der abgelegenen Agathenser Ortschaft Gschwendt verbirgt: In 3.000 ehrenamtlichen Stunden wurde die Hammerschmiede Wiesenparz aus dem Jahr 1625 generalsaniert und so vor dem Verfall gerettet.

von SABRINA LANG

Ein funktionierendes Auto-Navi ist die Voraussetzung, um die alte Hammerschmiede in St. Agatha zu finden. Eine Beschilderung ist nur schwer erkennbar, aber spätestens wenn die Straßen immer schmaler werden, durch ein Waldstück bis hin zu einem romantisch rauschenden Bach führen, ist man auf dem richtigen Weg.

400 Jahre altes Handwerk

Im Erdgeschoss befindet sich noch heute die Schmiede aus dem Jahr 1625, daneben drehen die Mühlenräder unermüdlich ihre Runden. Mit dem Betreten der Hammerschmiede gewinnt man Einblicke, wie dieses alte Handwerk vor 400 Jahren funktionierte. Der Überlieferung nach sollen damals neben Werkzeugen für die Landwirtschaft auch Waffen für den Bauernkrieg (1625–1626) hergestellt worden sein. Laut den Aufzeichnungen war der erste



v.l.n.r. Wilhelm Ensfellner, Johann Haider, Hermann Huemer, Obmann Ludwig Eichinger (sitzend) und Johann Sandberger vom Verein zur Sanierung und Erhaltung der Hammerschmiede sowie Bürgermeister Manfred Mühlböck

Foto: Langs

Besitzer der Hammerschmiede Zacharias Grienseis. Seither gab es 19 Besitzer. Franz Luger übte als letzter Schmied von 1969 bis 1982 das Handwerk in der Hammerschmiede aus. Im Jahr 1992 wurde das Gebäude von der Gemeinde gekauft und bis 2000 ein erstes Mal renoviert.

Generalsanierung des Obergeschosses

Die vielen Jahre zehrten an der Hammerschmiede, das Haus stand lange Zeit leer, beim Dach regnete es hinein. Das Holz des Obergeschosses war morsch und völlig desolat. Auch der Holzwurm fühlte sich wohl. Kurz vor dem

Zusammenfall wurde das Haus im heurigen Jahr von 43 Menschen und 3.000 ehrenamtlichen Stunden gerettet. „Es ist ein Juwel und wir wollten die alte Schmiede für die nächste Generation erhalten“, sagt der Obmann des Vereines zur Sanierung und Erhaltung der Hammerschmiede in St. Agatha, Ludwig Eichinger. Dieser Verein gründete sich Anfang der 90er, um das geschichtsträchtige Gebäude zu erhalten.

Der Klang des Ambosses

„Ohne die ehrenamtlichen Helfer wäre die Renovierung nicht zu schaffen gewesen“, sagt Bürgermeister Manfred Mühlböck

(ÖVP), der sich über den Erhalt der Schmiede freut. „Es ist ein weiterer Höhepunkt in der Gemeinde, hier kann man etwas erleben“, so Mühlböck. Auch der Vereinsobmann, selbst Schmied, freut sich über das gelungene Projekt. Der Klang des Ambosses, die Liebe zum Eisen und zum Handwerk und dass man daraus etwas Schönes machen könne, mache das Schmieden so reizvoll, sagt Eichinger. Deshalb sei es auch so wichtig, diese Handwerkstradition aufrecht zu erhalten.

Renovierung – regional

Betritt man heute das Obergeschoss in der „neuen“ Hammerschmiede, so taucht man ein in eine Bauernstube anno dazumal. Es duftet nach Holz – die Wände sind aus Fichte. Selbstgeschmiedete Luster hängen von den Decken und alte Bauernmöbel sowie historische Agathenser Bilder zieren die Wände. Das Holz für den Umbau kam vom 150 Meter entfernten Wald, die Inneneinrichtung wurde zum Teil gespendet. Es war ein regionales Renovierungsprojekt, um ein Stück Geschichte für die Nachwelt zu erhalten. ■

Anmeldung für Führungen in der Hammerschmiede Wiesenparz: am Gemeindeamt 07277/8255-0



Morsches Holz, desolater Zustand – beim Abtragen der Außenwände wurde das ganze Ausmaß der Renovierungswürdigkeit der Hammerschmiede sichtbar. Foto: Ferihumer

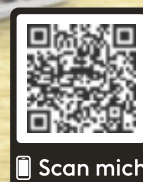


Heute steht die Hammerschmiede in neuem Glanz und voller Tradition bereit. Foto: Langs

Tolle Angebote im Gutscheinheft und in der PlusCity App sichern!

PLUSCITY
First Class Shopping

**Gut-
scheinheft
ab Do. 29.10.**
bei der PlusCity
Info und in der
PlusCity App
erhältlich



Jetzt mitspielen und BMW X2 gewinnen!

Höglinger
Denzel



Symbolfoto

In Kooperation mit:



Und so funktioniert's:

Di. 8.12. ist vielleicht Ihr Glückstag!

Sie wollen den BMW X2 gewinnen?

Dann füllen Sie den Gewinnkupon im Gutscheinheft auf der vorletzten Seite aus und werfen diesen bis **Do. 19.11.2020** in den am Palmenplatz in der PlusCity ausgestellten BMW X2 ein.

Besondere Umstände erfordern besondere Maßnahmen!

Um die aktuellen Covid-19 Bestimmungen zu erfüllen, werden heuer erstmals 500 potentielle Gewinner bereits im Vorfeld seitens der PlusCity und Life Radio ausgelost und schriftlich verständigt. Diese 500 Personen nehmen an der großen **Hauptverlosung** am **Di. 8.12.2020 um 18.00 Uhr am Palmenplatz** teil. Teilnahmeberechtigt sind Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr.

Hauptverlosung nur unter den 500 akkreditierten Anwesenden!

Nähere Infos unter www.pluscity.at/autoverlosung und www.liferadio.at/autoverlosung

Alle angeführten Punkte in Bezug auf die Vorauswahl und Hauptverlosung gelten vorbehaltlich gesetzlicher Änderungen und neuer Covid-19 Verordnungen bzw. Empfehlungen des Bundes bzw. des Landes. Im Falle von Änderungen werden diese unter www.pluscity.at/autoverlosung kommuniziert.

3 Chancen zum BMW X2:

- ① **Life Radio digital:** Laufend auf www.liferadio.at und in die Life Radio App schauen. **Von Mi. 25.11. bis So. 29.11. werden dort täglich die vorausgelosten Gewinnernamen bekannt gegeben.** Wenn Sie Ihren Namen finden und antworten, sind Sie bei der Hauptverlosung in der PlusCity dabei.
- ② **PlusCity vor Ort:** Am **Do. 26.11.** und **Fr. 27.11.** um 19 Uhr und am **Sa. 28.11.** um 15:00 Uhr **direkt in der PlusCity** bei der Life Radio-Bühne **am Palmenplatz.** Einfach vorbei kommen!
- ③ **Life Radio on air:** Letzte Chance zum neuen Auto: Zwischen **Mo. 30.11.** und **Fr. 4.12.** nennen die Life Radio Moderatoren um Zöttl&Sperr **immer zur halben Stunde Gewinnernamen on air.** Wer sich meldet, hat sofort einen **€ 50,- PlusCity-Gutschein** in der Tasche und ist ebenfalls **Fixstarter bei der Hauptverlosung!**

SCHWERPUNKTE

Junge ÖVP zeigt „richtigen Weg“ durch Projekte in der Region

GRIESKIRCHEN/EFERDING. Trotz Corona-Krise gibt es bei der Jungen ÖVP (JVP) keinen Stillstand: Zwei besondere Schwerpunkte setzt die JVP im Bezirk Eferding, im Bezirk Grieskirchen will man mit einer Aktion auf die vielen Projekte hinweisen, die bisher von der JVP umgesetzt wurden und was man in Zukunft vor hat.



Bei ihrem Besuch in Grieskirchen tauschte sich Nationalratsabgeordnete und JVP-Landesobfrau Claudia Plakolm mit der Grieskirchner JVP-Bezirksobfrau Regina Schneeberger (l.) und der Eferdinger Bezirksobfrau Julia Kreinecker (r.) aus. Foto: JVP

Die JVP Bezirk Eferding möchte die Zukunft der Region und der Gemeinden mitgestalten und setzt zwei Schwerpunkte: „Zum einen wollen wir vor allem sehr junge Interessierte zu uns holen, um die vielfachen Interessen und Anliegen, die in der Jugend und dem jungen Erwachsenenalter auf uns zukommen, best-

möglich zu vertreten und die Zukunft der Jungen ÖVP im Bezirk Eferding zu sichern. Unser Ziel ist es, nicht nur politisch mitzugestalten, sondern den Jugendlichen von Seminaren über Veranstaltungen

und gemeinsamen Austausch möglichst viel zu bieten, von dem sie profitieren können“, sagt Bezirksobfrau Julia Kreinecker. Im Weiteren soll gezeigt werden, was der Bezirk Eferding an Kulinarik, Ein-

kaufsmöglichkeiten, Freizeitangeboten und nachhaltigen Angeboten alles zu bieten hat. Diese regionalen und nachhaltigen Schmankerl will die JVP vor den Vorhang holen. „In den nächsten Wochen werden wir auch im Bezirk Grieskirchen einige JVP Ortsgruppen mit dem „Made by JVP“-Pfeil ausstatten, um auf die vielen schon bereits umgesetzten Projekte hinzuweisen. In einigen Gemeinden konnte auf Initiative der JVP Jugendtaxi-Gutscheine sowie das Studententicket umgesetzt werden. Außerdem konnte man neben der Installierung eines WLAN-Hotspots am Ortsplatz Schlüßlberg auch einen „Chiller Place“ in Waizenkirchen realisieren“, so die Grieskirchner Bezirksobfrau Regina Schneeberger. ■

ZWISCHENBILANZ

Europaparlamentsmitglied Heide auf Besuch in Grieskirchen

GRIESKIRCHEN. Der SPÖ-Europaparlamentsabgeordnete Hannes Heide besuchte nach 1,5 Jahren wieder die Bezirke Eferding und Grieskirchen, um über seine Arbeit zu informieren.

Heide ist im Parlament der Europäischen Union (EU) in den Ausschüssen für Kultur und Bildung sowie regionale Entwicklung und Haushaltskontrolle tätig. Der ehemalige Bürgermeister von Bad Ischl setzt sich für eine verstärkte Zusammenarbeit der Regionen und der Europäischen Union ein. „Ein Großteil der Fördergelder wird nicht in den Städten, sondern in den ländlichen Gegenden eingesetzt“, so Heide. Dort seien die



Klaus Höllerl, Hannes Heide und Thomas Antlinger (v.l.) beim Gespräch in der SPÖ-Bezirkszentrale. Foto: LHackl

Bewohner dennoch am skeptischen der EU gegenüber. „Vor allem in Zeiten wie diesen, in denen Gesundheitsversorgung und Grenzschutz die zentralen Themen sind,

wird die EU wieder wichtig“, so der Politiker. Dazu brauche es mehr Transparenz über das System und die Leistungen. Vor allem Kultur sollte in den Regionen stär-

ker gefördert werden, die positiven Auswirkungen seien deutlich spürbar, so Heide.

Aschach positives Beispiel

Bezirksparteivorsitzender Thomas Antlinger nennt die Kulturinitiative Spektrum aus Aschach und die Revitalisierung der Tischlerei am Schopperplatz als positives Beispiel. Dank EU-Fördergeldern hätte das Projekt finanziert werden können. Er empfiehlt die Website whateuropadoesforme.com, um sich über die Leistungen der EU für jeden Bürger zu informieren. Auch Schlüßlbergs Bürgermeister Klaus Höllerl (SPÖ) schließt sich den Forderungen nach mehr Transparenz an. So könne man das Bewusstsein für Europa stärken. ■

BENETSEDER GMBH

Neuer Schauraum: Tischlerei & Schlosserei zeigt Einrichtungstrends

HAAG/H. Die Benetseder GmbH eröffnet ihren neugebauten Schauraum. Ab sofort besteht die Möglichkeit, das gesamte Leistungsspektrum der Tischlerei & Schlosserei auf über 250 Quadratmetern zu besichtigen.

Bereits 1998 gründete Rudolf Benetseder die Benetseder GmbH mit dem Schwerpunkt von Treppenfertigungen. Im Jahr 2020 versteht sich die Firma nun als Komplettanbieter für den Innen- und Außenbereich. Möbel, Balkone, Geländer, Terrassen, Carport und natürlich weiterhin Treppen werden mit den unterschiedlichsten Materialien angeboten und lokal produziert. Eine Erweiterung und Umgestaltung des bestehenden Schauraum



Foto: projects4.com

Treppen, Balkone, Möbel, Carports und vieles mehr können besichtigt werden.

erschien dabei als logischer nächster Schritt. Geschäftsführer Rudolf Benetseder meint dazu: „Es ist wichtiger denn je, die verwendeten Materialien und die möglichen tech-

nischen Ausführungen dem Kunden in einem Beratungsgespräch direkt zeigen zu können. Der neue Schauraum bietet dafür die perfekte Plattform. Unsere Kunden bekommen

eine möglichst konkrete Vorstellung davon, wie das geplante Produkt bei ihnen zu Hause aussehen könnte.“

Von der ersten Idee bis zum fertigen Projekt

Die 17 Mitarbeiter der Tischlerei & Schlosserei begleiten die Kunden von der ersten Idee bis zur fertigen Umsetzung des Projektes. Um die geltenden Abstandsvorschriften einhalten zu können, bietet das Team der Benetseder GmbH um telefonische Voranmeldung. ■

Anzeige

Benetseder GmbH

Manichgattern 27
4680 Haag am Hausruck
Tel.: 07732/4382
www.benetseder.at
info@benetseder.at





Treppen · Balkone · Möbel Tischlerei · Schlosserei

jede Menge Ideen
und Inspiration auf
über 250 m²

Besuchen Sie uns im
neuen Schauraum
in Haag/H



XXXLUTZ-JUBILÄUM

Von der Tischlerei zum Möbel-Giganten

OÖ/WELS. XXXLutz feiert 75-Jahr-Jubiläum. 1945 wurde das Unternehmen als kleine Möbeltischlerei in Haag am Hausruck gegründet. Mittlerweile ist die Gruppe an der Spitze am österreichischen Möbelmarkt und weltweit sogar die Nummer Zwei.

Gertrude Seifert gründete das Unternehmen – damals Lutz – am 31. Oktober 1945. Aus dem kleinen Handwerksbetrieb wurde nach und nach ein Möbelhändler, der mit Eintritt der Söhne Richard und Andreas Seifert in den 70er Jahren kräftig zu expandieren begann. 1978 wurde die Zentrale von Haag nach Wels verlegt, wo bis heute mehr als 1.000 Mitarbeiter die Geschicke der XXXLutz Gruppe leiten. Mittlerweile betreibt die Unternehmensgruppe 320 Einrichtungs-

häuser in 13 europäischen Ländern und beschäftigt über 25.700 Mitarbeiter. Mit einem Jahresumsatz von 5,1 Milliarden Euro ist sie der zweitgrößte Möbelhändler der Welt.

Die Menschen schätzen und lieben ihr Zuhause mehr als jemals zuvor.

THOMAS SALIGER

Nach dem Rekordjahr 2019 ging es 2020 für die XXXLutz Gruppe trotz Corona so erfolgreich weiter. „Seit der Wiedereröffnung am 2. Mai sind die Geschäfte in einer noch nie da gewesenen Weise angelaufen, die entgangenen Umsätze konnten alle wieder realisiert werden“, so Unternehmenssprecher Thomas Saliger.

Als Grund für die hervorragende Entwicklung sieht dieser, dass das



Thomas Saliger, Unternehmenssprecher der XXXLutz Gruppe

Foto: Tips

eigene Zuhause in Corona-Zeiten enorm an Bedeutung gewonnen hat. „Wir merken ganz deutlich, dass die

Leute ihre Häuser renoviert haben und neu möblieren und dekorieren. Die Menschen schätzen und lieben ihr Zuhause mehr als jemals zuvor.“

200 Millionen investiert

2020 hat die Gruppe 200 Millionen Euro unter anderem in neue Möbelhäuser und Umbauten investiert. Zudem entstehen neue Arbeitsplätze. „Die gute Geschäftsentwicklung erlaubt es uns, noch heuer 300 Arbeitsplätze im Bereich der Einrichtungsberatung und Einrichtungsplanung zu schaffen. Zudem bieten wir 50 zusätzliche Lehrstellen an“, so Saliger.

Auch für das Jahr 2021 ist man optimistisch, ein neuerliches Investitionsprogramm von rund 150 Millionen Euro ist bereits fixiert. ■

Mehr zu lesen auf tips.at/n/520019



REDOIT METALLBAU GMBH

Redoit ist 25 Jahre alt

NATTENBACH. Die Redoit Metallbau GmbH feiert heuer ihr 25-jähriges Firmenjubiläum.

Gegründet wurde Redoit Metallbau als Einzelfirma im Oktober 1995. 2002 expandierte das Unternehmen und baute im Betriebsbaugewerbe in Natternbach eine Schlosserei und ein Bürogebäude. Neben typischen Schlosserarbeiten wird bei Redoit Metallbau auch lackiert. Außerdem gehören Regalreparaturen von Palettenregalen und die Montage von Regalen und Stahlbauübungen zum Fachbereich des Unternehmens. Das Spezialgebiet von Redoit ist die Fertigung von Überstiegen. Aufgrund der umfassenden Expertise kommt dabei alles aus einer Hand, von der Planung über die Fertigung bis zum Lackieren und der Montage. ■

Anzeige



Die Fertigung von Überstiegen ist das Spezialgebiet von Redoit.

Fotos: Redoit



Redoit vermietet Hebebühnen.

Redoit Metallbau GmbH

Moosbachweg 5, Natternbach
Tel.: 07278/20244, www.redoit.at
Redoit sucht laufend Facharbeiter für die Schlosserei! Bewerbungen an verkauf@redoit.at

redoit
Metallbau

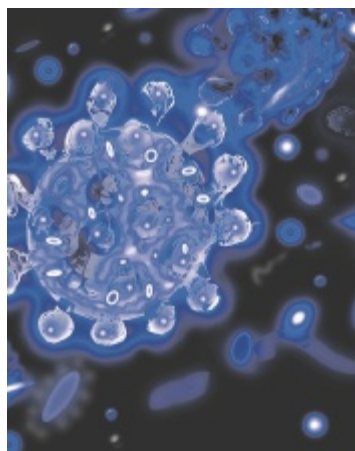


Foto: shutterstock.com

Wir bitten um Verständnis, falls sich noch Beiträge in der Zeitung befinden, die nicht der neuen Covid-19-Maßnahmenverordnung (gültig seit 3. November, 0 Uhr) entsprechen. Aufgrund der kurzen Reaktionszeit bis zum Druck kann es sein, dass nicht alle Beiträge ersetzt werden konnten.



Am Podium (v. l.): Christoph Wurm (GD VKB Bank), Heimo Losbichler (FH Steyr), Leo Jindrak (WKOÖ) und Stefan Fink (FH Steyr).

Foto: VKB Bank

VKB-WIRTSCHAFTSTALK

„Warum lassen wir uns das gefallen?“

LINZ/OÖ. Mit Experten aus Wirtschaft, Gesellschaft und Forschung diskutierte VKB-Generaldirektor Christoph Wurm beim VKB-Wirtschaftsgespräch Lösungsansätze, wie Oberösterreich und seine Wirtschaft gestärkt aus dieser besonderen Zeit hervorgehen können.

Die Telefone laufen heiß in der Wirtschaftskammer mit der Frage „Warum lassen wir uns das gefallen?“, die viele Unternehmen angesichts der von der Bundesregierung avisierten Maßnahmenverschärfungen an sie richten, sagt WKOÖ-Vizepräsident Leo Jindrak beim Wirtschaftsgespräch der VKB-Bank am Freitag, denn die „Stimmung kippt schon fast. Je mehr das Wasser bis zum Hals steht, desto lauter werden die Schreie noch werden“, berichtet er.

Gastronomie hart getroffen

„Die Gastronomen etwa können nichts dafür, denn dort hat es nachweislich die wenigsten Ansteckungen gegeben“, hat er kein Verständnis, dass sie trotzdem durch Schließungen die Leidtragenden sind. Auch in vielen Be-

reichen des Handels fürchtet er, dass es ans Eingemachte geht, wenn nach dem Oster- auch noch das Weihnachtsgeschäft ausfallen sollte. Denn neben einigen Gewinnern in der Krise gibt es viele Verlierer. Bischof Manfred Scheuer sprach über die Ängste der Menschen. Der Bogen spannt sich von Jobverlust über Gesundheit bis zur Vereinsamung.

„Nur weil sich wenige nicht an die Regeln halten, müssen verschärfte Maßnahmen für alle gesetzt werden“, bedauert Stefan Fink, Chief Economist KPMG Österreich und Professor für Finanz- und Risikomanagement an der FH Oberösterreich in Steyr. „Wir haben die schärfste Rezession seit dem Zweiten Weltkrieg, wobei es sektoral große Unterschiede gibt. Der Schaden ist jedenfalls signifikant“, zeigt er auf. Die VKB-Bank habe in der Krise 47 Millionen Euro an Überbrückungskrediten zur Verfügung gestellt, jedoch seien diese wie auch die Kontokorrentkredite weniger ausgenutzt worden als gedacht. „Es ist also derzeit genügend Liquidität vorhanden und jetzt besonders wichtig, positiv und lebensfroh zu bleiben“, betont VKB-Generaldirektor Christoph Wurm. ■

ARBEITSLOSIGKEIT

Arbeitsmarkt zeigt sich im Oktober stabil

EFERDING/GRIESKIRCHEN.

Die Arbeitslosigkeit sank seit September in ganz Oberösterreich, damit vermerkt das Bundesland die niedrigste Erwerbslosen-Quote in ganz Österreich. In Eferding beträgt die Arbeitslosigkeit derzeit drei Prozent, in Grieskirchen 3,4 Prozent. Damit liegen beide Bezirke unter dem oberösterreichweiten Durchschnitt von 5,5 Prozent. 438 Personen in Eferding und 946 Personen in Grieskirchen sind derzeit arbeitslos. Nach einem starken Anstieg bis zu 8,2 Prozent Arbeitslosigkeit zu Beginn der Corona-Krise im März und April sanken die Zahlen in den vergangenen Monaten wieder. Vor allem im Bereich der Herstellung von Waren und im Handel wurden im vergangenen Monat Stellen frei. 792



Das AMS veröffentlichte die Arbeitsmarktdaten für Oktober. Foto: Weibold

offene Stellen in Grieskirchen und mehr als 250 in Eferding waren Ende Oktober beim Arbeitsmarktservice ausgeschrieben. Der Stellenmarkt ist damit laut Arbeitsmarkt-Service aus abgeschwächtem Niveau stabil. ■



VIRTUELLER INFOTAG

Hol dir Insights für dein Studium an der FH OÖ am 20.11.2020 von 9 bis 17 Uhr

HAGENBERG | LINZ | STEYR | WELS

www.fh-ooe.at/infotage



UNIVERSITY
OF APPLIED SCIENCES
UPPER AUSTRIA

Krankschreibung wieder telefonisch möglich

OÖ. Die Österreichische Gesundheitskasse (ÖGK) hat die Möglichkeit der telefonischen Krankmeldung für alle Erkrankungen wieder eingeführt. Zwischenzeitlich war diese nur für Covid-19-Verdachtsfälle möglich. Arbeitgeber- und Dienstnehmer-Vertreter in der ÖGK haben sich darauf geeinigt. Dadurch sollen Ordinationen und die Gesundheitshotline 1450 entlastet werden. Die Maßnahme gilt vorerst bis Ende März 2021.

Mehr zu lesen auf
tips.at/n/520088

Energy-Globe für OÖ

WIEN/LINZ. Beim Finale des Energy Globe Austria in Wien wurden die besten Umweltprojekte in sieben Kategorien ausgezeichnet. Insgesamt nahmen heuer 287 österreichische Umweltprojekte teil. In der Kategorie „Wasser“ siegte das Freistädter Unternehmen Imhotep mit Phantor, einer Maschine, die aus Luftfeuchtigkeit Trinkwasser erzeugt (am Bild Walter Kreisel und Manfred Ledermüller).



Mehr zu lesen auf
tips.at/n/520180

Corona-Kurzarbeit angepasst

OÖ. Die Corona-Kurzarbeit ist für den November-Lockdown modifiziert worden. „Ein wichtiger Beitrag, um Arbeitsplätze zu erhalten“, kommentiert Oberösterreichs Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner. Unter anderem kann dabei die Arbeitszeit sogar bis auf 0 heruntergefahren werden.

Mehr zu lesen auf
tips.at/n/520156



Rene Sommergruber, Ralf Heite und Andreas Tigges von AT-Boretac, Manfred Sommergruber und Zdenek Polak (v. l.) bei der Bohrführung in Peuerbach. Foto: privat

VORFÜHRUNG

In Peuerbach wird nachgebohrt

PEUERBACH. Bei MJS Vorrichtungsbau Manfred Sommergruber in Peuerbach fand unter Einhaltung der Corona-Maßnahmen eine Schulung für grabungslose Rohrverlegung statt. Die Firma AT-Boretac aus Südwestfalen in Deutschland stellte ihr neuestes HDD-Bohrgerät MT18 Powerdrill vor. Zehn Firmen mit etwa 45 Per-

sonen, vor allem aus dem Innviertel und der Steiermark, nahmen an der Vorführung teil und konnten sich so von der weiterentwickelten und wartungsfreundlichen Bohrmaschine überzeugen. Manfred Sommergruber hat die Wartungs- und Servicevertretung der AT-Boretac für Österreich und den Südbayerischen Raum über. ■



Mit einer Plakataktion machte Thomas Antlinger (r.) auf die Forderung aufmerksam. Foto: SPÖ

SPÖ

„Arbeitsplätze schon heute schaffen“

EFERDING/GRIESKIRCHEN. SPÖ Bezirksvorsitzender Thomas Antlinger hat mit einer Plakataktion in Grieskirchen auf die Forderung der SPÖ aufmerksam gemacht: „Die aktuelle Wirtschaftskrise gilt es heute anzupacken und nicht erst 2025“, verweist Antlinger darauf, dass jetzt investiert werden muss, um langfristig Arbeitsplätze zu si-

chern und die heimische Industrie zu stärken. „Die Arbeitslosigkeit ist auf einem Rekordniveau, von der Gastronomie über die Kultur bis hin zur Industrie wird es an allen Ecken und Enden knapp“, kann der Bezirksvorsitzende aus vielen Gesprächen und Rückmeldungen aus ganz Grieskirchen und Eferding berichten. ■

LÖSUNG Foodtruck statt Skihütte

GRIESKIRCHEN. Nach einer Stornowelle von gebuchten Veranstaltungen bedingt durch den Corona-Lockdown nehmen die Foodtrucks des Grieskirchners Clemens Grabmayr wieder Fahrt auf. Sechs Jahre ist Grabmayr als Foodtruck-Vermieter im Geschäft. Austrian-Foodtrucks hat derzeit 20 Foodtrucks und mehr als 15 Anhänger in der Vermietung. Da die Corona Maßnahmen für manche Skigebiete heuer im Winter nicht so einfach einzuhalten sind, bietet das Unternehmen heuer für viele Gastronomen eine Lösung im Freien an. So können die Skifahrer sich im Freien an einem der Fahrzeuge stärken. Rechtzeitig vor dem Wintereinbruch werden diese jetzt auch schon ausgeliefert und stehen teilweise auf über 2.000 Meter Seehöhe bereit. ■



Für die Foodtrucks von Clemens Grabmayr geht es hoch hinaus.

Foto: Silvia Zellinger

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Roland Schauer
Tel.: 0664 / 815 75 79
r.schauer@tips.at

Ihr Berater für
■ Inserate
■ Beilagen und
■ Onlinewerbung



HAUS BAUEN

Verlängerte Beratungstage im Josko Center Andorf

ANDORF. Ein Haus zu bauen oder zu renovieren ist eine große Entscheidung im Leben. Ein Projekt, für das viele Bauherren die Vor- und Nachteile genau abwägen, viele Stunden in die Planung investieren und Produkte und Partner ganz bewusst auswählen.

Messen rund ums Bauen und Wohnen werden gerade in der Planungsphase gerne genutzt, um Inspiration zu sammeln und Hersteller kennenzulernen. Viele dieser Messen sind heuer von den Maßnahmen zur Bekämpfung der Covid-Pandemie betroffen und können nicht in gewohnter Form stattfinden. So auch die beliebte Hausmesse des Fenster- und Türenherstellers Josko. Dennoch müssen Bauherren sich nicht vor einer Verzögerung ihres Projekts fürchten, denn die Experten von Josko haben sich für diesen Herbst etwas Besonderes überlegt: die verlängerten Beratungstage. Sie öffnen in der Woche von 16. bis 20. November täglich von 8 bis 20 Uhr ihre Türen und bieten mit einem speziellen Sicherheits- und Hygienekonzept auch jetzt Beratung in Wohlfühlatmosphäre. Und Besucher profitieren nicht nur von den langen Öffnungszeiten, sondern



Von 16. bis 20. November stehen die Josko-Experten im Josko Center Andorf von 8 bis 20 Uhr für Beratungen zur Verfügung.

Fotos: Josko

auch von der Smart Rabatt Aktion und einem exklusiven Servicegeschenk bei Kaufabschluss.

Lange Öffnungszeiten und angenehme Atmosphäre

Die Beratungsexperten von Josko stehen Bauherren von Beginn an zur Seite, helfen bei der Auswahl der richtigen Fenster, Ganzglassysteme, Haustüren, Innentüren, Naturholzböden und des passenden Sonnenschutzes und kümmern sich auf Wunsch auch um professionelle Montage. Sie wissen, wie wichtig es ist, dass Bauprojekte jetzt nicht ausgebremst werden. „Kunden sollen weiterhin mit einem guten Gefühl zu uns nach

Andorf kommen“, sagt Centerleiter Johann Böttinger. „Mit den verlängerten Beratungstagen im November bieten wir nun zusätzliche Terminmöglichkeiten an und sorgen für ausreichend Zeit, Abstand und einen persönlich zugewiesenen Berater“, so Böttinger. Damit das Konzept für alle Interessierten gut funktioniert, ist eine Terminvereinbarung unter andorf@josko.at oder Tel. 07766/41696001 im Vorfeld notwendig.

Von Wohnharmonie und Smart Rabatt profitieren

Wenn es um den eigenen Wohnraum geht, ist der Wunsch naturgemäß groß, dass im neuen Heim

alles den eigenen Bedürfnissen entspricht und harmonisch zusammenpasst. Diesem Wunsch kommt Josko mit dem Smart Mix entgegen: ein Konzept, das dafür sorgt, dass Farben und Oberflächen von Fenstern, Türen und Naturholzböden optimal abgestimmt sind und mühelos miteinander kombiniert werden können – innen wie außen. So gehören ungeliebte Kompromisse der Vergangenheit an und das Baubudget freut sich. Denn wer jetzt geschickt kombiniert, profitiert zusätzlich vom Josko Smart Rabatt. Mehr dazu bei den verlängerten Beratungstagen im Center Andorf und auf www.josko.com ■ Anzeige



Die Josko Beratungstage von 16. bis 20. November

täglich von 8 bis 20 Uhr

- exklusives Servicegeschenk bei Kaufabschluss
 - Smart Rabatt Aktion bis Jahresende
- Terminvereinbarung erforderlich unter andorf@josko.at oder Tel. 07766/41696001



Die Beratungsexperten von Josko stehen Bauherren von Beginn an zur Seite, helfen bei der Auswahl der richtigen Fenster, Ganzglassysteme, Haustüren, Innentüren, Naturholzböden und des passenden Sonnenschutzes und kümmern sich auf Wunsch auch um professionelle Montage.

INVESTITIONEN

„Oberösterreich wieder stark machen“: 1,2 Milliarden-Paket wurde geschnürt

LINZ/OÖ. Das Land Oberösterreich hat mit dem „Oberösterreich-Plan“ ein 1,2 Milliarden Euro-Paket auf den Weg gebracht. Insgesamt wird durch das Paket ein Investitionsvolumen von rund 2,5 Milliarden Euro ausgelöst.

Insgesamt umfasst das Paket des Oberösterreich-Plans 1,2 Milliarden Euro (zusätzlich zu den bereits geplanten Investitionen des Landes, der Landesunternehmen sowie der staatsnahen Betriebe wie Asfinag, BIG und ÖBB), die in alle Bereiche und Regionen des Landes investiert werden. Mit insgesamt fast zwei Milliarden Euro (2020 bis 2025) fehlender Ertragsanteile – davon alleine heuer 385 Millionen Euro – hat die Corona-Pandemie ein gewaltiges Loch in den OÖ-Landeshaushalt gerissen. „Trotzdem hat Oberösterreich die Kraft, dieses große Impulspaket mit zusätzlichen finanziellen Mitteln zu schnüren und geplante Projekte vorzuziehen“, weiß Landeshauptmann Thomas Stelzer. Durch das



Von links: Landesrat Günther Steinkellner, Landeshauptmann-Stellvertreter Manfred Haimbuchner, Landeshauptmann Thomas Stelzer, Landesrat Markus Achleitner sowie Universitäts-Professor Thodoro D. Cocca

Foto: Peter Christian Mayr

bewusste Vorziehen von Projekten ergeben sich unmittelbar schon für die kommenden beiden Jahre folgende finanziellen Mittel: 191,2 Millionen Euro zusätzlich für 2021 sowie 186,8 Millionen Euro zusätzlich für das Jahr 2022.

449 Millionen Euro mehr für den Infrastruktur-Ausbau

Oberösterreich investiert zusätzlich insgesamt 449 Millionen Euro in eine leistungsfähige und

ressourcenschonende Infrastruktur in allen Regionen des Landes. Die Maßnahmen umfassen kurzfristige Sanierungsmaßnahmen, mittelfristige Projekte, die vorgezogen werden, aber auch umfangreiche Großprojekte wie beispielsweise die Umfahrung von Weyer (53,6 Mio. Euro) oder die finanziell abgesicherte Donaubrücke Mauthausen (75 Mio. Euro). Gerade die Corona-Pandemie zeigt auf, wie wichtig eine gut funktionierende

Gesundheitsversorgung ist. Um diese für die Zukunft zu sichern, investiert Oberösterreich unter anderem 180 Millionen Euro in eine Generalsanierung des Ordensklinikums Linz, Barmherzige Schwestern (Gesamtkosten 200 Mio. Euro) oder etwa auch 180 Millionen Euro in den Neubau des Kinderbettentrakts des Kepler-Universitätsklinikums. ■

Mehr zu lesen auf
tips.at/ln/519635



Foto: Andreas Mairinger

Ehre Gerhard Baumgartner (Mitte) wurde mit der Wirtschaftsmedaille und Ehrenurkunde der Wirtschaftskammer ausgezeichnet. „Gerhard Baumgartner setzte sich als langjähriger Bürgermeister mit vollem Engagement für unternehmerische Belange in der Region und für Bad Schallerbach ein. Er prägte nachhaltig die Entwicklung der Eurotherme und der Vitalwelt“, sagt Wirtschaftskammer-Obmann Günther Baschinger.



Verlängerung Aufgrund der besonderen Zeiten der Corona-Pandemie haben sich Präsident Günther Unterberger (2.v.l.) und Sekretär Hans Moser (r.) bereit erklärt, ihre Amtszeit beim Kiwanis-Club um ein Jahr zu verlängern. Neu im Club konnten Christian Mühlböck (2.v.r.), Franz Pühretmair (3.v.l.), Gerhard Samhaber (3.v.r.) und Roland Schaur (l.) begrüßt werden.

Foto: Andreas Mairinger



(v.l.) LEADER Mostlandl-Hausruck Managerin Gerlinde Grubauer-Steininger, Wolfgang Löberbauer von der Abteilung Land und Forstwirtschaft des Landes OÖ, Julia Jungmair, Referatsleiterin Lebensmittel und Erwerbskombinationen bei der Landwirtschaftskammer, Mostlandl Hausruck Obmann Martin Dammayr und Landesrat Max Hieglsberger bei der Obsteute-Konferenz.

Foto: Land OÖ/Wilfried Söllradl

LEADER-PROGRAMM

Förderung für Mostlandl gesichert

MEGGENHOFEN. Die Finanzierung des LEADER-Programms (Liason entre Actions de Développement de l'Economie Rurale, auf Deutsch Verbindung von Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft) ist gesichert. Die EU-Staaten haben sich auf eine Weiterführung des Förderprogramms

geeignet. Im Bezirk Grieskirchen ist die Leader-Region Mostlandl-Hausruck und ihre Akteure für die Weiterentwicklung und die Umsetzung von Projekten verantwortlich. Insgesamt umfasst LEADER in Oberösterreich 410 Gemeinden in 20 zusammengeschlossenen Regionen. ■

ERÖFFNUNG

Zu Besuch in neuer ÖAMTC Filiale

GRIESKIRCHEN. Die Johannesstraße in Grieskirchen hat einen ÖAMTC-Stützpunkt bekommen. Der neue Standort wurde in elf Monaten Bauzeit errichtet und verfügt unter anderem über Prüfplätze, Beratungsplätze sowie ein neues Shop-Konzept. „Wir gratulieren zu diesem gelungenen Neubau und wünschen den

Mitarbeitern alles Gute und frohes Schaffen am neuen Arbeitsplatz“, so Sicherheits-Landesrat Wolfgang Klinger (FPÖ). Er und Verkehrsstadtrat Franz Pointinger besuchten gemeinsam mit den Freiheitlichen die 14 Mitarbeiter. Mehr als 19.000 Mitglieder sollen in der neuen Filiale betreut werden. ■



FPÖ Fraktionsobmann Alois Ganglmayr, Landesrat Klinger, Stadtrat Franz Pointinger, Stützpunktleiter Raimund Burgstaller und Vizebürgermeister Michael Lehner (v. l.)

Foto: FPÖ Grieskirchen/Ernding

VERSORGUNG

Regionale Lebensmittel der Bauern als Impulse für die Wirtschaft

OÖ. Die Corona-Krise hat gezeigt, wie schnell globalisierte Warenströme ins Wanken geraten können, wenn nur ein Teil der Produktions- und Versorgungskette ausfällt.

Ein in der Krise ganz entscheidender Faktor ist die Versorgung mit Lebensmitteln. Dieses Thema ist angesichts jahrelanger globaler Überschüsse aus dem Bewusstsein der Menschen geraten. Eine robuste regionale Versorgung mit Lebensmitteln stellt einen zentralen Sicherheitsfaktor dar. Nur wenn beim Einkauf oder beim Außer-Haus-Verzehr regelmäßig auf heimische Lebensmittel zurückgegriffen wird, können diese von



Der Kauf heimischer Lebensmittel ist ein wichtiger Teil zur Ankurbelung der Volkswirtschaft, betont LK-Präsidentin Michaela Langer-Weninger. Foto: LK OÖ

der Land- und Lebensmittelwirtschaft auch in Krisensituationen verlässlich zur Verfügung gestellt werden. Selbst wenn es verlockend ist, auf billigere ausländische Le-

bensmittel mit niedrigeren Sozial-, Umwelt- und Tierschutzstandards zurückzugreifen, sind die Konsumenten gerade jetzt aufgerufen bewusst zu heimischer Lebensmittelqualität zu greifen. Das sichert auch ökologische und wirtschaftliche Leistungen in den Regionen, die mit der landwirtschaftlichen Produktion einhergehen.

Eine von der Landwirtschaftskammer in Auftrag gegebene WIFO-Studie zeigt: Werden nur um ein Prozent mehr heimische Lebensmittel gekauft (3,50 Euro pro Haushalt im Monat) und Importe entsprechend verringert, so steigt die Wertschöpfung österreichweit um 141 Millionen Euro und die Beschäftigung um 3.100 Personen. „Unterstützen wir daher ge-

rade jetzt unsere Bauernfamilien und die heimische Lebensmittelwirtschaft durch den Kauf regionaler, saisonaler und heimischer Lebensmittel. Neben dem Direktkauf bei den Bauern bieten dabei das AMA-Gütesiegel, das AMA-Biosiegel und das AMA-Gastrosiegel Orientierung für die Konsumenten“, betont Michaela Langer-Weninger, Präsidentin der Landwirtschaftskammer OÖ. Über 2.300 bäuerliche Direktvermarkter leisten einen wesentlichen Beitrag zur Lebensmittelversorgung vor Ort. Über 1.750 sind unter www.gutesvombauernhof.at zu finden. ■ Anzeige

INEO-AWARD

Auszeichnung holt vorbildliche Lehrbetriebe vor den Vorhang

ÖÖ. Innovation, Nachhaltigkeit, Engagement und Orientierung – für diese Werte steht der ineo-Award der Wirtschaftskammer Oberösterreich, der zum achten Mal in Kooperation mit Tips vergeben wird.

„Ein Must-have für Betriebe mit Lehrlingsausbildung“ ist nur eines der vielen positiven Feedbacks dieser Auszeichnung. Über 800 Lehrbetriebe ließen sich bereits als ineo-Lehrbetriebe zertifizieren und auch heuer werden wieder aus zahlreichen Bewerbungen die vorbildlichsten Lehrbetriebe Oberösterreichs ihre Auszeichnung erhalten. In den Kategorien Klein-, Mittel- und Groß-



Der ineo-Award hebt Betriebe hervor, die ihren Lehrlingen besondere Möglichkeiten bieten.

Foto: WKÖ Inhouse GmbH

betriebe werden die Besten der Besten ausgezeichnet. Insgesamt werden rund 25 Lehrbetriebe neu zertifiziert, über 150 Lehrbetriebe werden rezertifiziert. Besondere Umstände erzwingen

besondere Maßnahme. So wird es heuer keine ineo-Gala in bekannter Form geben. Erstmals zertifizierte Lehrbetriebe bekommen ihre Urkundenmappe vom jeweiligen Bezirksstellenleiter

überreicht, alle rezertifizierten Betriebe erhalten ihre Auszeichnung postalisch und in elektronischer Form, um die Gesundheit aller zu gewährleisten. ineo steht für eine qualifizierte Ausbildung mit Gütesiegel, die Jugendlichen die Chance auf einen optimalen Einstieg ins Berufsleben ermöglicht und damit dem Fachkräftemangel zielgerichtet entgegenwirkt. Gerade in einer Zeit, in der sich die Suche nach den Fachkräften der Zukunft immer schwieriger gestaltet, ist ineo die Chance für Lehrbetriebe, sich einen strategischen Vorteil zu verschaffen – eine Auszeichnung, die besondere Leistungen in der Lehrlingsausbildung hervorhebt und aufzeigt. ■



STARTE DURCH! DEINE LEHRE BEI TGW

- Starte deine Karriere in der internationalen Intralogistik mit einer Lehre bei TGW in Wels/Marchtrenk:
- Applikationsentwicklung | Coding
 - Betriebslogistik
 - Duale Akademie IT & Software
 - Elektrotechnik
 - Industriekaufleute
 - Konstruktion | Maschinenbautechnik
 - Mechatronik
 - Metalltechnik | Maschinenbau

Wir laden dich zum **DIGITALEN TGW HELIX DAY** am **27. November 2020, 13:00–15:00 Uhr** ein.

Erfahre, was wir machen, für welche Kunden wir arbeiten und informiere dich über deine Ausbildungsmöglichkeiten bei TGW.



RICO ist Hersteller von Spritzgusswerkzeugen und Produzent von Silikonteilen aus Thalheim bei Wels. Wir suchen Lehrlinge, um sie zu technischen Profis auszubilden. Du bist leidenschaftlich, lernwillig und arbeitest gerne im Team? Dann bist du Eine/r von uns!

Lehre mit Matura bei allen Berufen möglich!

Zuerst die Lehre, dann die Karriere

Wir nehmen jedes Jahr 10-15 Lehrlinge in diesen Berufen auf:

- › **Metalltechniker/in Werkzeugbau** **Doppellehre mit Kunststoffformgeber/in möglich!**
Lehrzeit 3,5 Jahre, Lehrlingsentschädigung EURO 691,88 (brutto im 1. Lehrjahr, Stand 2020)
- › **Metalltechniker/in Zerspanungstechnik**
Lehrzeit 3,5 Jahre, Lehrlingsentschädigung EURO 691,88 (brutto im 1. Lehrjahr, Stand 2020)
- › **Kunststoffformgeber/in** **Doppellehre mit Metalltechniker/in Werkzeugbau möglich!**
Lehrzeit 3 Jahre, Lehrlingsentschädigung EURO 691,88 (brutto im 1. Lehrjahr, Stand 2020)
- › **Kunststofftechniker/in**
Lehrzeit 4 Jahre, Lehrlingsentschädigung EURO 691,88 (brutto im 1. Lehrjahr, Stand 2020)
- › **Bürokauffrau/-mann**
Lehrzeit 3 Jahre, Lehrlingsentschädigung EURO 634,88 (brutto im 1. Lehrjahr, Stand 2020)



ILLUSTRATION

Hartheim-Bewohnerin illustriert „Das Weihnachtsgeheimnis“

ALKOVEN. Nach dem Erfolg des Buches „Das Ostergeheimnis“ gibt es nun einen weiteren Band mit dem Titel „Das Weihnachtsgeheimnis“. Das Besondere dabei: Die Illustrationen stammen von Melanie Vierziger, einer Bewohnerin des Institutes Hartheim, mit denen sie Texte zum „Vorlesen, Nachdenken und Malen“ umrahmt.



Die Illustrationen im Buch stammen von Melanie Vierziger.

Foto: Institut Hartheim

Das Buch widmet sich nicht nur der Geschichte von Christi Geburt im engeren Sinne, sondern nimmt auch Bezug auf Festtage vom Martinsfest bis hin zu Maria Lichtmess am 2. Februar. Dass Menschen mit kognitiver und multipler Beeinträchtigung bildnerisch Herausragendes

leisten können, ist unzweifelhaft. Das Institut Hartheim hat sich um die künstlerische Begleitung seiner ihm anvertrauten Personen verdient gemacht. Melanie Vierziger arbeitet im Rahmen der Fähigkeitsorientierten Aktivität in der Siebdruckwerkstätte des Institutes Hartheim. Ihr

gelingt es mit einer farbenprächtigen Bildfolge, in deren Zentrum ausdrucksstarke Figuren stehen, die Stimmung um das Weihnachtsfest mit Fröhlichkeit aufzuhellen. Dabei betont sie einzelne Körpermerkmale, wodurch eine spezielle Handschrift und Unverwechselbar-

keit entstehen. „Das Weihnachtsgeheimnis“ steht in direkter Folge zu „Das Ostergeheimnis“, welches 2019 erschienen ist und vielfach Anerkennung gefunden hat. Neben Melanie Vierziger sind vor allem Lene Mayer-Skumanz, die vielfach geehrte Kinderbuchautorin, und die Schüler der Volksschule Alkoven hervorzuheben. „Ich freue mich sehr“, so Sandra Wiesinger, die Geschäftsführerin des Institutes Hartheim, „dass es wieder gelungen ist, ein wunderbares Buch herauszugeben. Es ist ein weiterer Beleg dafür, welches Potenzial in Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung steckt. Mit engagierter und empathischer Begleitung können die Stärken der uns anvertrauten Menschen zum Ausdruck kommen.“ ■

RETTUNGSDIENST

Bronze für Wallerner

WALLERN. Christian Obermüller aus Wallern bekam die Rettungsdienstmedaille in Bronze verliehen. Damit wird er von Landeshauptmann Thomas Stelzer (ÖVP) und Rotkreuz-Präsident Walter Aichinger für 25 Jahre Dienst geehrt. „Die Rotkreuztätigkeit lebt vom Einsatz einzelner Menschen wie Chris-

tian. Gerade in der momentanen Situation leistet das Rote Kreuz mit ihren hauptberuflichen sowie den unzähligen ehrenamtlichen Mitarbeitern einen sehr großen Beitrag. Ich wünsche alles Gute“, betont Landtagsabgeordnete Sabine Binder (FPÖ). Sie nahm an der Ehrung in den Redoutensälen in Linz teil. ■



v.l.: Sabine Binder, Christian Obermüller, Andreas Heinz (Rotes Kreuz) Foto: FPÖ/Binder

Lacha is gsund

I woas net, was soll i macha
d'Leit sagn allweil, heizutag hät neamt mehr was zan lacha
Im Radio heart mas jeden Tag, es geht uns schlecht
des muaß ja stimma, de ham ja allweil recht

D'Wirtschaft bricht ein als wia a alta Ginst
ma merkt schon, d'Leit schau meistens finsta
Des kann ma segn iatz wia ma wü, i moan des is schon markant
da Österreicher is da greste Suddarant

Weil oans is a ganz gwis
auf dera Welt, lebm mir im Paradies
Drum Leitl moan i, toats mehr Optimismus entfächa
und jedn Tag a poar Mal, gscheit lacha

Ned dreischaun als wi a saura Apfö, a brockta
sunst seitz de meiste Zeit beim Dokta
Weil grad bei den sitzt ma net gern drin
vü lacha, is de beste Medizin

A Gaudi macha, an Witz vazölln
net glei narrisch werdn, um Gottes wölln
Net aufregn, weil a Anderer vadiert mehr Flieder
des bringt gar nix, die Frau vaduat ja eh glei wieda

Drum Leitl, lachts so ofts geht, ob Frau oda Man
dann habts söba, und a de andern was davon
Aber wer des Gedicht ned so richtig begreifm mag
den kann i a nimma hälfm, bei dem is eh schon alles z'spät

Lesergedicht von
Lois Schauer, Bad Schallerbach

CORONA

Zweiter Lockdown fällt milder aus

OÖ/WIEN. Österreich befindet sich mitten im „zweiten Lockdown“, wie Bundeskanzler Sebastian Kurz die akutellen Covid-Maßnahmen bezeichnet. Es gilt nächtliche Ausgangsbeschränkung, Gastro und Kultureinrichtungen sind geschlossen.

„Wir haben ein Paket geschnürt, um mit harten Maßnahmen gegenzusteuern, um die Ansteckungszahlen nach unten zu drücken“, so Kurz. „Vizekanzler Kogler: „Warum machen wir das? Weil jeder, der ein lebensrettendes Intensivbett braucht, eines bekommen soll.“

Ausgangsbeschränkung

Von 20 Uhr bis 6 Uhr darf laut Lockdown-Verordnung der „eigene private Wohnbereich“ grundsätzlich nicht verlassen werden. Es gelten fünf Ausnahmen: berufliche Zwecke, die Deckung notwendiger Grundbedürfnisse, die Betreuung und Pflege Hilfsbedürftiger bei Gefahr von Leib, Leben und Eigentum und zum Zweck der „körperlichen und psychischen Erholung“ (Individualsport, Spaziergang). Anders als im Frühling zählt auch ein etwaiger Zweitwohnsitz zum privaten Wohnbereich. Diese Ausgangsbeschrän-



Drastische Maßnahmen sollen die Covid-Zahlen senken.

Foto: Volker Weibhold

kung gilt vorerst bis inklusive 11. November.

Tagsüber dürfen sich im öffentlichen Raum höchstens sechs Personen (plus sechs Kinder) aus maximal zwei Haushalten treffen. Der unmittelbare private Wohnbereich wird hier nicht geregelt, sehr wohl gilt dies aber für Treffen in Gärten, Garagen oder Schuppen.

Handel bleibt offen

Der Handel bleibt weiterhin geöffnet mit der Regelung, dass pro Kunde zehn Quadratmeter zur Verfügung stehen müssen. Dienstleistungen wie Friseur, Masseur oder Kosmetik können weiterhin angeboten werden.

Am Arbeitsplatz soll wo möglich wieder auf Homeoffice umgestellt werden, ansonsten gilt Abstand oder

geeignete Schutzmaßnahmen.

Kindergärten, Volksschulen und Unterstufen sowie Polytechnische Schulen und Sonderschulen bleiben offen, Oberstufen, Fachhochschulen und Universitäten stellen auf Distance-Learning um.

Alten- und Pflegeheime

In Alten- und Pflegeheimen sowie in Krankenhäusern gilt: Soweit verfügbar, müssen Mitarbeiter jede Woche ein negatives PCR- oder Antigentestergebnis vorlegen oder alternativ durchgehend eine adäquate Atemschutzmaske tragen.

Besuche sind bis 17. November nur alle zwei Tage erlaubt: pro Tag maximal eine Person pro Bewohner, innerhalb des genannten Zeitraums maximal zwei Personen. Auch Besucher müssen entweder ein negati-

ves Testergebnis oder eine adäquate Atemschutzmaske vorweisen.

Gastro: Abholen und liefern

Gastronomiebetriebe sind geschlossen; von 6 bis 20 Uhr kann abgeholt werden, die Lieferung von Speisen ist rund um die Uhr möglich. Ausnahmen sind etwa Betriebskantinen. Beherbergungsbetriebe dürfen nur in Ausnahmefällen wie beruflichen Zwecken genutzt werden.

Veranstaltungen untersagt

Auch Freizeit- und Kulturbetriebe, wie Kinos, Theater, Museen und Indoor-Sportstätten bleiben vorerst geschlossen, ausgenommen sind Bibliotheken. Parks bleiben geöffnet. Veranstaltungen sind grundsätzlich untersagt. Davon ausgenommen sind berufliche Zusammenkünfte und Demos. Auch Begräbnisse dürfen mit maximal 50 Personen stattfinden. Professionelle Sportveranstaltungen sind ohne Zuschauer erlaubt. Weiter stattfinden können auch Gottesdienste, allerdings unter verschärften Maßnahmen. Aufschiebbare religiöse Feiern wie Trauungen müssen verschoben werden.

Die Maßnahmen abseits der Ausgangsbeschränkungen gelten vorerst bis inklusive 30. November. ■

LOCKDOWN

Die wichtigsten Fragen und Antworten

OÖ. Der neue zweite Lockdown wirft viele Fragen auf, die den Alltag beeinflussen.

Muss ich ab 20 Uhr in meinem eigenen Wohnbereich sein? Darf ich noch Freunde nach Hause einladen? Darf mein Partner bei mir übernachten? Kann ich zum Arzt gehen? Ist ein Friseurbesuch möglich? Kann ich noch ins Hallenbad gehen? Fahren Öffis auch zwischen 20 und sechs Uhr?



Fitness-Studios bleiben zu, Individual-Sport im Freien ist möglich, auch nach 20 Uhr.

Tips sammelt auf www.tips.at die häufigsten Fragen und Antworten zu den aktuellen Covid-Bestimmungen, der Artikel wird laufend aktualisiert.

Übrigens: Ja, der Partner mit dem man nicht zusammenwohnt, darf mich auch nach 20 Uhr noch besuchen und auch übernachten. Dies fällt unter die menschlichen Grundbedürfnisse. ■

Mehr zu lesen auf
tips.at/in/520176



NATURERFAHRUNG

Spielerisch Natur erleben: Kindergarten wurde ausgezeichnet

ST. MARIENKIRCHEN/P. Der Samareiner Kindergarten wurde mit dem Prädikat „Naturpark-Kindergarten Obst-Hügel-Land“ ausgezeichnet. Damit werden Kindergärten vor den Vorhang geholt, in denen sich Kinder spielerisch mit der Natur auseinandersetzen.

Die offizielle Verleihung des Prädikats zum Naturpark-Kindergarten wird aufgrund der Pandemie auf 2021 verschoben. Bereits jetzt waren Bürgermeister Harald Grubmair (ÖVP) und Naturpark-Geschäftsführer Rainer Silber aber zu Besuch im Samareiner Kindergarten. Sie überreichten den Schulanfängern Forschungs-



Kindergarten-Leiterin Daniela Stadler, Bürgermeister Harald Grubmair und Naturpark- Geschäftsführer Harald Grubmair (v. l.) überreichten den Schulanfängern Forschungsricksäcke. Auch Saft wurde gepresst.

Foto: Naturpark Obst-Hügel-Land

rucksäcke. Diese sind unter anderem mit einem Kinderfernglas, Becherlupen, einem Notizbuch und Fangnetz ausgestattet. Auch eine Bestimmungsbroschüre mit Tie-

ren und Pflanzen der Streuobstwiese ist dabei. Die Rucksäcke sollen zukünftig bei Ausflügen verwendet werden. Im Anschluss an die Überreichung wurden gemeinsam

mit Rainer Silber Äpfel gepresst und Saft verkostet. Der Samareiner Kindergarten ist nach Scharten der zweite Naturpark-Kindergarten im Bezirk. ■

5-4-3-2-1

Weihnachtsgeschenk gewinnen.

Täglich wartet eine Geschenksidee im Weihnachtscountdown auf euch.

Einfach bis 30. November Radio hören oder App downloaden und gewinnen.

Auf den Weihnachtscountdown warten, anrufen und sichert euch schon jetzt tolle Weihnachtsgeschenke. Mit dem Weihnachtscountdown von Life Radio, kann Weihnachten schon jetzt kommen.

Alle Infos auf LifeRadio.at



Zöttl & Sperr von „Perfekt geweckt“ starten den Weihnachtscountdown am 2. November!

SCHNÄPPCHEN

Gebrauchtwirlpools mit Garantie jetzt bis minus 70%

GUNSKIRCHEN. Noch bis Samstag, 7. November räumt der weltweit führende Hersteller von Wirlpools in Günskirchen seine Lagerbestände. Zahlreiche Gebrauchte müssen mit radikalen Preissenkungen abverkauft werden!

Mit einem Gebrauchtpool werden Badespaß und Massageerlebnis für die ganze Familie im eigenen Garten günstig wie nie. Zahlreiche komplett überholte Rücknahme-Wirlpools müssen jetzt so rasch wie möglich abverkauft werden! Einzelstücke sind sogar um 70 Prozent reduziert. Dabei gibt es die volle Händler-Garantie! Aber Achtung: Der Ausstellungs-Abverkauf läuft



Justin Ohrenberger: Alle Gebrauchtgeräte sind geprüft und generalüberholt, haben volle Händlergarantie und können noch vor Weihnachten geliefert werden.

nur bis zum 7. November. Die Schnäppchen-Pools können auf Wunsch noch vor Weihnachten geliefert und in Betrieb genom-

men werden. Interessenten müssen jetzt schnell handeln, denn reservieren geht nicht. **Hotline: 0699 10731996** ANZEIGE



Zu jeder Jahreszeit.

Foto: HotSpring

IMMER BEREIT

Alternative

Viele Oberösterreicher haben sich für ein Wirlpool als intelligente Alternative zu einem Schwimmbad entschieden. Als Grund wird oft die einfache Nutzung genannt. Ein Wirlpool bietet stets die gewünschte Temperatur und garantiert unkomplizierten Genuss im Sommer wie im Winter. Man muss nicht schwimmen, wird massiert und die Betriebskosten liegen bei einem gut planbaren Euro pro Tag. Termin vereinbaren:

www.whirlpools.at ANZEIGE

WHIRLPOOL-TECHNIK

Drei Gründe, weshalb Salzwasser-Wirlpools so beliebt sind

GUNSKIRCHEN. Viele Wirlpool-Kunden entscheiden sich für die einzigartige Salzwasser-Hygienetechnik des Weltmarktführers HotSpring Wirlpools. Das hat gute Gründe: Hygiene, Hautfreundlichkeit und Sparsamkeit.



Salz statt Chlortabletten. Foto: HotSpring

Die führende Technik von HotSpring macht die Entscheidung für viele Kunden besonders leicht. Bei der wichtigen Wasserreinigung setzt man auf Salz anstelle von Chlortabletten. Das System generiert sowohl im Massagebetrieb als auch im Standby alle Desinfektionsmittel, die für ein hygienisches Baderlebnis erforderlich sind. Kontrolliert glasklares Wasser gibt es nur im eigenen Wirlpool.

Wer einmal in diesen Genuss kam, will ihn nicht wieder missen: Mit dem Fresh Water Salz-System, einer Eigenentwicklung des Weltmarktführers HotSpring, wird die Haut der Badenden durch den leichten Salzgehalt besonders sanft umschmeichelt.



Das erfrischende Bad im Salzwasser-Wirlpool wirkt wohltuend für Körper und Seele. HotSpring-Kunden schwören auf sanfte Hygiene: Das Fresh Water Salz-System ersetzt die manuelle Beigabe von Chlortabletten. Foto: HotSpring

Sparsamkeit bedeutet auch Umweltbewusstsein. Ein Wasserwechsel ist bei korrekter Anwendung nur noch einmal im Jahr notwendig. Zudem bleibt der

Stromverbrauch im Jahresschnitt bei rund einem Euro am Tag. In Günskirchen gibt es das Salz-System im Rahmen der Zukunftstage sogar kostenlos dazu. ANZEIGE

KRISENSICHER

Oberösterreicher planen Zukunft: Eigener Whirlpool gefragt wie nie

GUNSKIRCHEN. Bei HotSpring Whirlpools geben sich die Kunden die Klinke in die Hand. In unsicheren Zeiten möchten viele Menschen sich und ihren Lieben eine langjährige Urlaubsvorsorge schaffen. Da kommen 30 Prozent Aktions-Rabatt auf die Topmodelle des Jahres 2021 gerade recht.

Wann dürfen wir wieder unbeschwert in den Urlaub fahren? Viele Menschen stellen sich diese Frage und kommen zu einer klaren Antwort: Sie wollen auf nichts verzichten und holen sich den Spaß, die Entspannung, das Salzwasser und den Masseur nach Hause. Die Nachfrage nach Marken-Whirlpools ist in diesem Jahr geradezu explodiert. Im Rahmen des ersten Lockdowns erkannten viele Österreicher, dass eine krisensichere Whirlpool-Oase im eigenen Garten für Lebensgefühl und Gesundheit Gold wert ist. „Mit einem Whirlpool haben Sie eine lebenslange Urlaubsgarantie, egal was kommt“, erklärt Geschäftsführer Alexander Bösl, „Zu jeder Jah-



Alexander Bösl: „Jetzt einkaufen, so lange es noch möglich ist: Ein HotSpring-Whirlpool als lebenslange Zukunfts-Vorsorge. Sichern Sie sich jetzt sensationelle 30 Prozent Rabatt, die gefragte Salzwasser-Anlage gibt es gratis dazu.“ Foto: HotSpring

reszeit, ganz egal wie das Wetter ausfällt.“

Da führt natürlich am Testsieger HotSpring kein Weg vorbei. Die Vorteile sprechen für sich. Immer sauberes Wasser mit dem hautfreundlichen Salzwasser-Reinigungssystem. Die Motomassage als einzige bewegliche Massagedüse am Markt, die mit kräftigen Strahlen den gesamten Rücken auf- und abwärts massiert. Das alles mit besonders niedrigen

Energiekosten im Bereich von nur einem Euro am Tag. In der Österreich-Zentrale Günskirchen sind viele Modelle unterschiedlicher Größen und Preisklassen ausgestellt. Wer es in Zeiten wie diesen lieber privat möchte, kann einen individuellen Beratungstermin vereinbaren. Das Motto gilt: Wer zuerst kauft, wird zuerst beliefert - und hat das Whirlpooljahr 2021 für sich und seine Familie gesichert.

ANZEIGE

**ZUKUNFTSTAGE BEI
HOTSPRING WHIRLPOOLS
5.-7. November
täglich 9-18 Uhr**

HotSpring Whirlpools
Enviro Park
Nelkenstraße 12
4623 Günskirchen bei Wels

**07246 80246
www.whirlpools.at**



**30%
AKTIONS
RABATT**

Auf alle Whirlpoolmodelle des Jahres 2021 aus den Serien Highlife und Hotspot.



Nur jetzt:
Salzwasser-System bei
Highlife-Modellen 2021 gratis!

Die HotSpring Zukunftstage

GENUSS FÜR JEDEN TAG, BEI JEDEM WETTER, ZU JEDER JAHRESZEIT



täglich von 9:00 bis 18:00

5.-7. NOVEMBER

HotSpring Whirlpools, Enviro Park, Nelkenstraße 12, 4623 Günskirchen bei Wels
GUNSKIRCHEN | 2x WIEN | SALZBURG | GRAZ | FÜGEN | DORNBIRN

+43 7246 80246 | office@whirlpools.at
WWW.WHIRLPOOLS.AT



Zwei Gruppenräume wurden neu gemacht. Foto: Kindergarten Bad Schallerbach

UMBAU Kindergarten renoviert

BAD SCHALLERBACH. „Nach nur fünf Wochen Umbauzeit konnten zwei Gruppenräume im Erdgeschoß des Kindergartens renoviert und zeitgerecht zum Start des neuen Kindergartenjahres an die Kinder der Schmetterlinge- und Bärengruppe übergeben werden“, sagt Bürgermeister Markus Brandlmayr. Die alten Möbel konnten durch die Firma Ora Österreich einem sozialen und nachhaltigem Zweck zugeführt werden und werden nunmehr für ein neues Kindergartenprojekt in Namibia weiterverwendet. ■

FEUERBESTATTUNG

Die Trauer in Worte fassen

ST. MARIENKIRCHEN. Seit Allerheiligen gibt es bei der Feuerbestattung Oberösterreich einen Gedenkpostkasten: Angehörige von Verstorbenen können ab sofort jene Gedanken, Wünsche und Erinnerungen niederschreiben und aufgeben, die sie ihren geliebten Mitmenschen noch mitgeben möchten.

Die Feuerbestattung Oberösterreich ist ab nun jene physische Adresse, an die Briefe an Verstorbene gerichtet werden können. Die Idee zu diesem Gedenkpostkasten kam von Geschäftsführer Peter Schauer. „Meine Oma erhielt jedes Jahr von mir eine Postkarte aus dem Urlaub. Ich hätte mich gefreut, wenn es weiter eine Adresse gäbe, an die ich meine Gedanken schicken kann.“ Mit dieser neuen Initiative besteht für alle Trauerfamilien die Chance,



Peter Schauer, Geschäftsführer der Feuerbestattung mit dem Gedenkpostkasten.

Foto: Markus Lehner

ihre Trauer in Worte zu fassen und absenden zu können. Auf Wunsch können Angehörige eine Jahresfeier, zum Beispiel im neuen Verabschiedungssaal der Feuerbestattung Ober-

österreich, abhalten. Zum Sterbetag kann dem Verlust der geliebten Person gedacht werden. Die in der Zwischenzeit eingelangten Briefe können auch auf Wunsch im Rahmen der Feier verlesen und am Ende der Zeremonie in einer Feuerschale dem Feuer übergeben werden. Falls zum Jahrestag die Familie auf die Feuerbestattung Oberösterreich zukommt, werden die Briefe ausgehändigt. Es empfiehlt sich, Briefe, die verlesen werden sollen und dürfen, außen deutlich zu markieren. Diese Jahresfeier kann vor Ort abgehalten werden und es wird für den Abschluss der Feier auf Wunsch eine Feuerschale bereitgestellt. ■

An folgende Adresse können die Briefe gesendet werden:
Feuerbestattung Oberösterreich
c/o „Name des Verstorbenen“
Jungreith 21, 4076 St. Marienkirchen



Bauamtsleiter Dominik Richtsteiger mit Bewohnern der Bergernstraße beim neuen Gehweg.

Foto: Gemeinde

GEHWEG

Schulweg nun sicher

WALLERN. Der Gehsteig in der Bergernstraße in der Gemeinde Wallern war bisher auf ein kurzes Teilstück durch eine Parkbucht unterbrochen. Die Schulkinder sowie alle Spaziergänger mussten in diesem Bereich entweder in die oftmals nasse Wiese oder auf die Fahrbahn ausweichen. Dies war unangenehm und sorgte für nasse Schuhe, stellte aber auch in der Dämmerung eine große Gefah-

renquelle dar. Um den Kindern einen sicheren Schulweg zu ermöglichen, wurde kurzerhand der Gehsteig hinter der Parkbucht hergestellt. Nicht nur der Schulweg wurde dadurch sicherer gestaltet, auch die bestehende Sitzbank und der Mülleimer sind nun über einen befestigten Weg erreichbar. Gleichzeitig konnte die Parkbucht für die Siedlung erhalten bleiben. ■

NACHRUH

Pfarrer Hubert Sageder verstorben

NATTERNBACH. Der gebürtige Natternbacher Hubert Sageder, emeritierter Pfarrer von Lochn, ist am 28. Oktober im 84. Lebensjahr im Krankenhaus Ried verstorben. Sageder wurde am 3. Februar 1937 in Natternbach geboren. Nach seiner Schulzeit absolvierte er die Schneider-Lehre. Ab 1959 besuchte er das Aufbaugymnasium Horn und maturierte 1965. Danach trat er in das Priesterseminar Linz ein und wurde 1970 im Mariendom Linz zum Priester geweiht. Zuerst war er Seelsorger in Wolfen und Schenkenfelden. Von 1971 bis 1975 war Sageder Kooperator in Unterweißenbach und von 1975 bis 1981 Kooperator in Sarleinsbach. In dieser Zeit besuchte er die Priesterschule der Fokolare-Bewegung in Rom. Sageder wurde 1981 für die Pfarre Lochn zuerst als Pfarrad-



Hubert Sageder ist im Alter von 84 Jahren verstorben. Foto: Fotostudio Ratzenböck

ministrator und ab 1984 als Pfarrer bestellt. Zusätzlich war er von 1987 bis 2007 Pfarrprovisor von Lengau. 2011 emeritierte er als Pfarrer von Lochn, war aber als Kurat für seelsorgliche Aushilfsdienste bis zuletzt tätig. Das Requiem findet am 5. November um 14 Uhr in der Pfarrkirche Natternbach statt. Anschließend erfolgt die Beisetzung am Friedhof in Natternbach. ■



Mit Film Bewusstsein für die Zusammenhänge zwischen Ernährung und Gesundheit schaffen: v. l. Georg Starhemberg (Campus Eferding, Starhemberg'sche Familienstiftung), Klaus Hruby (Geschäftsführung efko GmbH) und Otmar Höglinger (Studiengangsleiter Lebensmitteltechnologie & Ernährung, Fachhochschule OÖ)

Foto: efko

ERNÄHRUNGSFORUM

Die Welt von Viren, Bakterien und Pilzen

EFERDING. Zum vierten Mal würde das Eferdinger Ernährungsforum stattfinden. Bedingt durch Corona wird es heuer erstmals im Videoformat zur Verfügung gestellt. In einem 15-minütigen Film bringen Expertinnen und Experten aus unterschiedlichen Fachbereichen die Bedeutung von Mikroorganismen in Interaktion mit dem Menschen näher.

Ernährung hat einen wesentlichen Einfluss auf unsere Gesundheit und Vitalität. Das Wissen um diese Zusammenhänge ermöglicht eine eigenverantwortliche, gesunde und erfolgreiche Le-

bensweise. Das Coronavirus ist in aller Munde – dass aber nicht alle Viren und Bakterien gefährlich sein müssen, zeigt der Film zum diesjährigen Ernährungsforum Eferding. Unter dem Motto „Das Mikrobiom – Die unsichtbare Welt von Bakterien, Viren und Pilzen und ihre Interaktionen mit Menschen, Tieren und Pflanzen“ informieren Experten über die Bedeutsamkeit von Mikroorganismen im Lebensumfeld des Menschen. ■

Den gesamten Film zum Ernährungsforum Eferding 2020 findet man unter: <https://youtu.be/LSTRjfr5McE>.



KONZERT

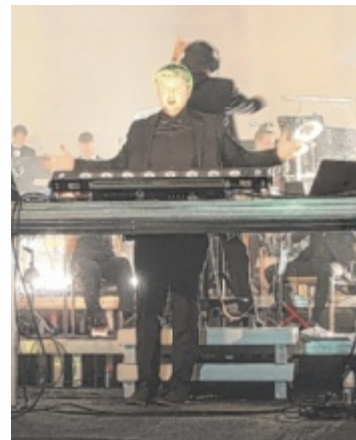
Wenn zwei Musik-Welten aufeinanderprallen

WAIZENKIRCHEN. Was passiert wenn Orchesterklang auf DJ-Sound trifft? Musik, die ins Ohr geht und bewegt. So geschehen in der Neuen Mittelschule Waizenkirchen bei einer „Weltpremiere“ mit DJ Greenice an den Turntables und Norbert Hebertinger mit Taktstock und seinem PtArt Orchester – und das in Zeiten von Corona.



kommentiert von
SABRINA LANG

Es funktioniert(e) tatsächlich in Zeiten von Corona noch Veranstaltungen durchzuführen. Mit ausgeklügeltem Sicherheitskonzept, Abstand, Desinfektion und einer Bühnenshow, die einen vergessen lässt, dass man mehr als zwei Stunden einen Mund-Nasen-Schutz tragen muss und sich beim Buffet kein Bier oder Schinkenstangerl holen kann. Musikschuldirektor Norbert Hebertinger und Waizenkirchens Bürgermeister Fabian Grüneis, der für dieses Musikexperiment unter seine grüne Perücke, schafften gemeinsam mit den Kompositionen von Thomas Mairinger und den Arrangements von Hermann Miesbauer ein Konzerterlebnis der Extraklasse. Zwischendurch die Einstreu der Sänger Melanie See, Daniela Kaltseis, Manuel Urbi-



Fabian Grüneis legte als DJ Greenice beim Konzert in Waizenkirchen auf.

na Moreano und Michael Kaltseis verliehen den Klangharmonien das passende Gewürz. Und so traf Beethoven auf US-Rapper Snoop Dogg, wurden die Zuschauer musikalisch in die Karibik verführt oder beim Song „Happier“ einfach glücklich gestimmt. Es braucht Kreativität, Mut und Menschen, die trotz aller Härte und Einschränkungen, die dieses Virus mit sich bringt, anderen die Möglichkeit bieten für zwei bis drei Stunden Probleme und Sorgen des Alltags zu vergessen. Mit den neuen Maßnahmen der Bundesregierung sind Kulturerlebnisse und ebendiese Auszeit für einige Wochen wieder abgesagt. Ist zu hoffen, dass sich die Corona-Zahlen in den Griff bekommen lassen, damit auch künftig wieder Kultur-Events jeglicher Couleur stattfinden können. ■

Experten-Information 5.11.

Krebshilfe OÖ

Web & Call



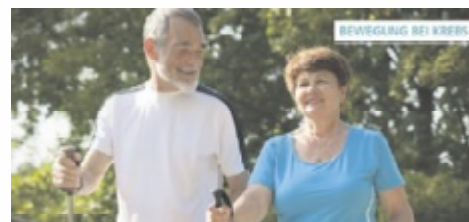
Webinar & Telefonhotline:
Mag. Hartl: Begleitung bei Krebs

Vorsorge-Vortrag 10.11.



Krebs - was kümmerst's mich!
Infos zu Vorsorge & Früherkennung

Bewegungsgruppe 19.11.



14-tägig am Nachmittag für
PatientInnen und Angehörigen



ÖSTERREICHISCHE KREBSHILFE OBERÖSTERREICH - www.krebshilfe-ooe.at / 0732 777756

Spenden sind absetzbar: AT70 5400 0000 0025 5968, AT66 3400 0000 0103 9890, AT77 2032 0000 0011 7334



Monika Hartl (Krebshilfe OÖ) Foto: Privat

KREBSHILFE

Web and Call

LINZ/OÖ. Am Donnerstag, 5. November, findet um 16 Uhr ein rund 20-minütiges Webinar mit Frau Monika Hartl über die Begleitungs- und Beratungsangebote der Krebshilfe OÖ anhand eines Fallbeispiels statt. Eine Anmeldung ist per Mail unter der Adresse office@krebshilfe-ooe.at möglich, alle Interessierten erhalten einen Link. Nach Beendigung der Präsentation können im Rahmen einer Telefon-Hotline unter Tel.: 0732/777 756 alle persönlichen Fragen gestellt werden. ■

JUGENDKARTE

Pics4Kenia gestartet

oö. Die Pic4Kenia Charity-Aktion ist bereits gestartet. Seit dem 1. November können auf der Instagram-Seite der 4youCard Selfies gepostet werden – jedes Selfie bringt zwei Euro für ein Projekt in den Slums von Nairobi in Kenia: Künstler Adam Masava leitet hier die bildnerische Ausbildung von Jugendlichen, damit diese eine Perspektive erhalten. In Coronazeiten malten sie ein riesiges Wandbild, um die Coro-

na-Maßnahmen für die Bewohner zu erklären. Die 4youCard spendet für jedes Selfie-Gesicht auf Instagram zwei Euro an die Projektkasse. Alle Selfies mit Einzelfotos sind willkommen. Sämtliche Infos gibt es unter www.4youcard.at ■

4YOUCARD

... kostenlos bestellen für alle von 12 bis 26 auf www.4youcard.at



Die 4youCard unterstützt ein Jugend-Projekt in Kenia.



Der Komponist Alois Wimmer erhielt den Titel „Konsulent“. Foto: Land OÖ

AUSZEICHNUNG

Ehre für Alois Wimmer

BAD SCHALLERBACH. Durch seine Verdienste um das kulturelle Leben in Oberösterreich wurde Komponist Alois Wimmer aus Bad Schallerbach der Titel „Konsulent für Musikpflege“ von Landeshauptmann Thomas Stelzer verliehen. Mehr als 150 Werke aus seiner Feder, von denen viele auch als Pflichtstück für Wettbewerbe ausgesucht wurden, werden in Österreich, in vielen Ländern Europas und in Amerika, Japan, Russland, Thailand und China gespielt. Die Aufführung seines 80-minütigen Werkes „Dein Haus verbrennt, wenn du's jetzt glimmen lässt“, geschrieben im Gedenken an den 1. Weltkrieg wurde 2014 durch 200 Mitwirkende im Brucknerhaus Linz aufgeführt. Auch für die regionale Kulturszene wie der Abendmusik am Magdalenberg, für Konzerte der Hausruck-Philharmonie, des Kurorchesters Bad Schallerbach, des Kirchenchores Bad Schallerbach oder der Oö. Blärsolisten entstehen regelmäßig neue Werke. Als Kammermusiker und als Volksmusikant war und ist er mit mehreren Ensembles im In- und Ausland unterwegs. Für zwei Perioden war Wimmer Kapellmeister der Marktkapelle Bad Schallerbach und konnte mit dieser im Jahr 1994 den Oö. Orchesterwettbewerb gewinnen. Hauptberuflich als Lehrer für Klarinette, Kammermusik, Komposition und Musiktheorie an den Landesmusikschulen Grieskirchen und Bad Schallerbach beschäftigt hält er auch Vorbereitungskurse für angehende Musik-Studenten. Privat ist Wimmer seit 37 Jahren mit Gerlinde verheiratet, Vater von vier erwachsenen Kindern und Opa einer stetig wachsenden Anzahl von Enkelkindern. ■

HAID CENTER

Warten aufs Christkind

HAID. Auch heuer findet man bei Smyths Toys im Haid Center eine mega Auswahl an Adventkalendern für jede Altersstufe und Geldbörse.

Neben süß befüllten Kalendern stehen auch Spiele-Kalender hoch im Kurs bei den Kids. Trendmarken wie Paw Patrol, Peppa Wutz, LOL oder super wings finden sich auch als Adventkalender im Regal. Wem Bibi, Tina, Anna, Elsa und Baby Annabell bekannt sind, dem bleiben auch bei 3??? keine Fragezeichen offen. Die Tierwelt ist von Pferd bis Dinosaurier bei den Marken Schleich und Playmobil vertreten. Eine ruhige Adventzeit verspricht der Pixi Kalender mit 24 Vorlese-Geschichten. Lego bietet heuer wieder neue Spezial-Kalender zu den Themen Harry



Riesige Adventkalender-Auswahl bei Smyths Toys

Foto: Haid Center

Potter und Star Wars an. Auto-Fans von klein bis groß werden bei tut tut Babyflitzern, hot wheels und Porsche fündig.

Bauen, sammeln, tüfteln

Auch Galileo verspricht tolle Experimente. Und wem das noch nicht spannend genug ist, der lässt sich von den Ehrlich Brothers verzau-

bern oder sucht 24-mal nach einem Escape. Mit diesen Trends von Smyths Toys lässt sich die Wartezeit aufs Christkind bestens verkürzen. Übrigens: Das Haid Center verlost auf Facebook ab Sonntag, 8. November eine tolle Auswahl an verschiedenen Adventkalendern für Kids und Erwachsene aus den Haid Center Shops! ■ Anzeige

EINREICHPHASE

Schulprojekte vor den Vorhang holen

GRIESKIRCHEN/EFERDING. Tips, das Bildungsland und die Sparkasse OÖ holen im Rahmen der Aktion „Spitzenschule“ wieder die engagiertesten Schulen vor den Vorhang. Mitmachen lohnt sich, denn pro Kategorie werden bis zu 1.000 Euro vergeben.

Noch bis 17. November sind alle oberösterreichischen Schulen eingeladen, ein Projekt auf www.tips.at/spitzenschule einzureichen. Zur Auswahl stehen die Kategorien „Bewegung in der Schule“, „Soziales“ und „Umgang mit Geld“. Die Anmeldung ist durch den Direktor, den Lehrer oder den Projektteamleiter möglich. Was es braucht, sind eine Beschreibung des Projekts, Fotos und/oder Videos. Natürlich möchten wir auch wissen, warum genau euer Projekt das beste ist.

Für die Einreichungen kann von 18. November bis 8. Jänner abgestimmt werden. Jede Woche ist ein Stimmzettel in der Zeitung zu finden. Der Originalstimmzettel muss ausgeschnitten, ausgefüllt und an Tips Linz eingeschickt beziehungsweise in den Tips-Geschäftsstellen abgegeben werden. Die Stimmabgabe ist zusätzlich einmal täglich auf www.tips.at möglich.

Pro Kategorie werden bis zu 1.000 Euro vergeben. Dazu gibt's einen Glaspokal und Urkunden.

Ein Beispiel aus dem Vorjahr

2019 hat auch das BRG Wels Wallererstraße in der Kategorie Soziales mitgemacht. Mit dem Laufwunder wurden Lerncafés unterstützt, mit dem „Christkind aus dem Schuhkarton“ Kinder in der Ukraine und mit dem Brotfasen Menschen in Indien. ■



Letztes Jahr gaben die Schüler des BRG Wels beim Laufwunder alles.

Foto: BRG Wels

Als Jugendbetreuerin der Sparkasse OÖ begleite ich täglich junge Menschen in ihrem Geldleben. Dabei ist mir wichtig, den Jugendlichen den verantwortungsvollen Umgang mit Geld näher zu bringen. Die Aktion „Spitzenschule“ der Tips unterstreicht die Wichtigkeit des Themas und zeigt das große Engagement von Jugendlichen an innovativen Projekten.

CHIARA KNOLL

SPARKASSE OÖ-JUGENDBETREUERIN (FILIALE BAD SCHALLERBACH)



Foto: Sparkasse OÖ

HÖRGERÄTE MIT AKKU-TECHNOLOGIE

Volle Hörpower mit Akku statt Batterie

EFERDING. Bester Klang und mehr Energie im Alltag dank fortschrittlicher Technik: Welche Vorteile eine Akku-Hörlösung bietet und warum Hörgeräte noch nie leichter zu bedienen waren.

Moderne Hörgeräte sind ein ständiger Begleiter im täglichen Leben. Ob bei der Arbeit, in der Freizeit, beim Sport, beim Handwerken oder auch im Urlaub – Hörgeräte von heute sollen nicht nur für besseres Hören sorgen, sondern auch einfache Handhabung und mühelose Integration in den Alltag garantieren. Vor allem Akku-Hörgeräte bieten jede Menge Flexibilität, indem sie unkompliziert aufgeladen und einfach mit Smartphone oder TV verbunden werden können. Einer der großen Vorteile einer Akku-Hörlösung: Dank integriertem Akku fällt der Batteriewechsel weg.



Akku-Hörgeräte sind die optimalen Begleiter im Alltag.

Foto: Neuroth

Schnelle Ladezeit

Stattdessen werden Akku-Hörgeräte einfach in der portablen Ladestation aufgeladen – egal ob zu Hause, im Büro oder im Urlaub. Eine Ladezeit von nur wenigen Stunden sorgt für 24 Stunden durchgehende Laufzeit. Zusätzlich gibt es eine 30-minütige Schnelllade-Funktion, die mehrere Stunden vollen Einsatz ermöglicht.

Maximale Flexibilität

Die 24 Stunden Akkulaufzeit sorgt außerdem für mehr Energie im Alltag, da Akku-Hörgeräte einer Hörermüdung optimal entgegenwirken und das Energielevel beim Hörgeräteträger hoch bleibt. Zudem stellen sich moderne Hörgeräte vollautomatisch auf die jeweilige Hörumgebung ein. Das bedeutet einwandfreie

Sprachverständlichkeit und ein natürliches Hörerlebnis. Noch mehr Flexibilität bietet die Möglichkeit zur Bluetooth-Verbindung mit Endgeräten wie Smartphone oder TV.

Audiosignale werden dadurch direkt ins Ohr gestreamt. Akku-Geräte sind dezent und robust. Das macht sie zum optimalen Begleiter – 24 Stunden am Tag. ■ Anzeige

Jetzt die neuesten Akku-Hörlösungen von Neuroth in der gewohnten Umgebung testen.

Neuroth sorgt in seinen Fachinstituten für höchste Hygienestandards.

Das Neuroth-Fachinstitut in der Nähe: 4070 Eferding, Welser Straße 4

Terminvereinbarung: Telefonisch unter 00800 8001 8001 oder online auf neuroth.com

JUGENDSERVICE-TIPP

von
Michael Peham
Jugendberater



Herbstblues

Ich fühle mich momentan total antriebslos und bin immer müde. Ich bin aber nicht krank, oder so. Woran liegt das und was kann ich tun?

Maja, 17

Hallo Maja!

So wie du das schilderst, könnte es sich um den sogenannten „Herbst-Blues“ handeln. Das ist eine leichte Form einer depressiven Verstimmung, die meistens im Herbst oder Winter auftritt. Das hat damit zu tun, dass die Tage kürzer sind und es oft nebelig trüb ist, also einfach weniger oft die Sonne scheint. Sonnenlicht ist bei Menschen wichtig für die Ausschüttung von Hormonen und für den Vitamin D-Haushalt, was unsere Stimmung maßgeblich beeinflusst. Versuche, so oft als möglich raus zu gehen und wenn möglich Sonne zu tanken und die frische Luft zu genießen. Es gibt auch spezielle Tageslicht-Lampen, die ein Licht aussenden, das dem Sonnenlicht sehr ähnlich ist und helfen können. Sorge auch für ausreichend Schlaf in der Nacht, damit du genug Energie für den Tag hast. Wenn deine Stimmung sich trotzdem nicht verbessert, rate ich dir, mit deinem Hausarzt darüber zu reden, um abzuklären, ob nicht vielleicht doch eine versteckte Erkrankung die Ursache sein könnte.



Jugendservice Grieskirchen
4710 Grieskirchen, Roßmarkt 10,
Mo – Do: 14.00 – 17.00 Uhr und
nach Vereinbarung
Tel: 07248/64 4 64
jugendservice-grieskirchen@ooe.gv.at
www.jugendservice.at

ROTES KREUZ

Ausbildung zum Besuchsdienst startet

BEZIRK EFERDING. Das Rote Kreuz bietet im Bezirk Eferding einen Besuchsdienst an, der dafür sorgen soll, dass ältere beziehungsweise von Vereinsamung bedrohte Personen wieder „Kontakt nach außen“ bekommen.



Damit man nicht so allein ist: In Eferding gibts einen Besuchsdienst.

Die gemeinsamen Aktivitäten werden auf die Wünsche und Bedürfnisse der besuchten Personen abgestimmt: beispielsweise wird spazieren gegangen, gemütlich geplaudert, Karten oder Brettspiele gespielt oder einfach nur zugehört, wenn Geschichten von Früher erzählt werden. Dieser Dienst wird von Freiwilligen durchgeführt und ist daher kostenlos. Am Samstag, 14. November, startet wieder eine Besuchsdienst-Ausbildung, die den Freiwilligen

hilfreiche „Werkzeuge“ für ihre Tätigkeit zur Verfügung stellt. Die Ausbildung findet am 14. und 28. November, jeweils von 9 bis 17 Uhr beim Roten Kreuz Eferding statt. Nähere Informationen zur Tätigkeit und zur Ausbildung erhält man bei Eva Wurzing unter Tel. 07272/2400-25 oder eva.wurzing@o.roteskruz.at. ■

BLAULICHT

Defekter Reiniger löst Brandeinsatz aus

PRAM. In der Ortschaft Edt in der Gemeinde Pram wurden die Kameraden der freiwilligen Feuerwehr Pram am Sonntag, 1. November zum Brand eines landwirtschaftlichen Gebäudes alarmiert. Ein Dampfstrahler hatte aufgrund eines technischen Gebrechens Feuer gefangen. Die Altbäuerin wurde auf den Brand aufmerksam und konnte den Brand zusammen mit ihrem Sohn mit Feuerlöschern und Gartenschlauch in den Griff bekommen. Die Mitglieder der freiwilligen Feuerwehr löschten im Anschluss Glutnester aus den Deckenelementen des betroffenen Raumes. Mithilfe einer Wärmebildkamera wurde der Raum untersucht und Brandwache gehalten. Vierzig Mitglieder der Feuerwehr sowie die Polizei und das Rote Kreuz waren im Einsatz.



Die Feuerwehrmitglieder lösten Deckenpaneele, um Glutnester darunter zu entdecken.

Foto: FF Pram

Die Einsatzbereitschaft konnte um vier Uhr wieder hergestellt werden. ■

REZEPT-TIPP

von Tips-Bloggerin
Martina Enthammer



Linsensuppe mit Feta

Zutaten für 2-3 Personen:

- 1 Tasse Berglinsen
- 1 Dose Tomaten in Stücken
- ½ Packung Feta
- 1 Zwiebel
- 2 Knoblauchzehen
- 100 ml Gemüsebrühe
- Olivöl
- Salz, Pfeffer
- Curcuma



Zubereitung:

Die Linsen werden laut Packungsanleitung zubereitet. Zwischenzeitlich schneidet man die Zwiebel in grobe Stücke und den Knoblauch in feine Scheiben. Beides in etwas Olivenöl glasig anbraten. Mit den Tomatenstücken ablöschen und würzen.

Die fertigen Linsen werden gewaschen und abgetropft. Diese kommen nun zu den restlichen Zutaten. Falls die Suppe zu dick ist etwas Gemüsebrühe nachgießen. Mit den Gewürzen abschmecken. Der Feta wird in kleine Würfel geschnitten und kurz vor dem Essen eingerührt.

food-stories.at

[/foodstories.at](https://www.facebook.com/foodstories.at)

[/foodstories.at](https://www.instagram.com/foodstories.at)

Weitere leckere Rezepte
unserer Blogger auf
tips.at/Rezepte



PLUSCITY UND LENTIACTY

Gutscheine: ein Geschenk, so vielfältig wie kein anderes

LINZ/PASCHING. Mit einem Gutschein von der PlusCity in der Nähe von Linz oder der Lenticity in Linz-Urfahr hat man ein Geschenk, das so vielfältig ist wie kein anderes.

Jeder Mensch ist einzigartig. Wünsche sind es ebenso. Mit PlusCity und Lenticity Gutscheinen verschenkt man die exklusive Vielfalt zweier Shoppingwelten. Die Gutscheine sind in allen 300 Geschäften und Gastronomiebetrieben der PlusCity und Lenticity sowie im Hollywood Megaplex uneingeschränkt einlösbar. Die perfekte Wahl also, um Freunden, Familie, Mitarbeitern, Kunden und Geschäftspartnern zu Weihnachten echte Freude zu bereiten. ■

Anzeige



Beim First Class Shopping in der PlusCity in der Nähe von Linz und in der Lenticity in Urfahr kann sich jeder seine Wünsche erfüllen.



Die Gutscheine sind in allen Geschäften und Gastronomiebetrieben der PlusCity und Lenticity sowie im Hollywood Megaplex einlösbar.

Fotos: PlusCity

PlusCity Gutscheine bestellen unter

gutschein@pluscity.at
www.pluscity.at
 Tel.: 07229/680-126
 bei der PlusCity Info
 oder in der PlusCity App

Öffnungszeiten PlusCity

Montag bis Mittwoch: 9.30 bis 19 Uhr
 Donnerstag, Freitag: 9.30 bis 21 Uhr
 Samstag: 9 bis 18 Uhr

Nightshopping in der PlusCity

Jeden Donnerstag und Freitag bis 21 Uhr

Gratis Kinderbetreuung in der PlusCity

im Atlantis Kinderland

47 Cafés, Bars und Restaurants in der PlusCity

Viele Lokale auch sonntags ab 12 Uhr geöffnet

Gratis Parken in der PlusCity

Über 5.000 Komfort-Parkplätze

PlusCity Express

Mit der Linie 3 und 4 alle 7,5 Minuten staufrei in die PlusCity. In 15 Minuten von der PlusCity in die Linzer Innenstadt

AKTIONSTAG

Kostenlose Beratung für Frauen

EFERDING/GRIESKIRCHEN. Beim Aktionstag „Chancen sehen. Wege gehen.“ am Dienstag, 24. November, werden Frauen und Mädchen ab 16 Jahren in Eferding und Grieskirchen kostenlos in Einzelgesprächen beraten.

Existenzängste, Homeoffice, Kinderbetreuung und Mehrfachbelastung waren die häufigsten Anliegen, zu denen sich Frauen in den vergangenen Wochen Hilfe von den Frauenvereinen und -beratungsstellen holten. Eine Zunahme

Mit den bestehenden Beratungseinrichtungen für Frauen gibt es ein gutes Netz an Unterstützung und Hilfe

LH-STV. CHRISTINE HABERLANDER

der Beratungen gab es auch, was die Angst um den Arbeitsplatz und Zukunftsperspektiven anbelangte, wie auch Beziehungsprobleme, Trennungen und Einsamkeit. Der Aktionstag „Chancen sehen. Wege gehen.“ – am Dienstag, 24. November, von 11 bis 17 Uhr in der Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen und der Bürgerservicestelle Eferding – soll sich vor allem in Zeiten von Covid-19 an Frauen und Mädchen richten, die mit dem bisherigen Informations- und Beratungsangebot noch nicht erreicht werden konnten. Juristinnen sowie Lebens- und Sozialberaterinnen der oö. Frauenberatungsstellen beraten und unterstützen dort kostenlos und persönlich Frauen und Mädchen ab 16 Jahren in Form von Einzelgesprächen (Dauer etwa 50 Minuten). Die Veranstaltung des Frauenreferates des Landes Oö. in Zusammenarbeit mit den oö. Frauenberatungsstellen findet unter Einhaltung der aktuell geltenden Corona-Schutzmaßnahmen statt.



Frauen erhalten beim Aktionstag kostenlos Unterstützung und Beratung.

„In Oberösterreich gibt es mit den Beratungseinrichtungen für Frauen ein gutes Netz an Unterstützung und Hilfe. Diese wichtigen Serviceeinrichtungen sind gut vernetzt mit Sozialeinrichtungen, Vertrauensanwältinnen, Gewaltschutzzentren, Frauenhäusern und Kinderschutzeinrichtungen, zumal auch das Thema Gewalt in der Familie immer bei den Beratungen zur Sprache kommt“, so Landeshauptmann-Stv. Christine Haberlander. Die regionalen Frauenberatungsstellen stehen das ganze Jahr über zur Verfügung. Kontaktdaten auf www.frauenreferat-ooe.at

Di., 24. November, 11–17 Uhr
Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen und Bürgerservicestelle Eferding
Anmeldung und Terminvereinbarung erforderlich bis 18. November unter www.frauenreferat-ooe.at

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Mondkalender: Leben mit dem Mond

MI 4. November

ab 22:45 Uhr Krebs – absteigender Mond

Blütentag – Lichttag
Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände

Günstig: Rückschnitt bei jungen Obstbäumen, Hecken und Blütensträuchern; Beete lockern; umtopfen und umpflanzen; Blumenzwiebeln legen (bei guter Witterung); Schädlingsbekämpfung; Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan und Metalle reinigen; lüften; Schimmel beseitigen; Sommergarderobe einwintern; Malerarbeiten; chemische Reinigung; Festlichkeiten

Ungünstig: Pflanzen gießen und düngen

DO 5. November

absteigender Mond

Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen

Günstig: Neupflanzungen vorbereiten (wenn die Witterung passt); Rasen und Hecken (Witterung!) pflegen; Zimmerpflanzen gießen und düngen; Wintersalate setzen und säen (Glashaus); Wäsche waschen mit weniger Waschmittel, stark Verschmutztes wird sauer;

ber; Wasserinstallationen; Entschlackungskur beginnen; Zahnbehandlungen; Warzen entfernen lassen; Tiefenreinigung der Haut

Ungünstig: Malerarbeiten; Haare waschen und schneiden

FR 6. November

absteigender Mond

Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen – Siehe gestern

SA 7. November

bis 08:15 Uhr Krebs – absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken

Günstig: Rosen und Beerensträucher anhäufeln; Gehölze schneiden; Reinigungsarbeiten; lüften; einkochen; backen; umsetzen und umtopfen von Zimmerpflanzen; letzte Kübelpflanzen einwintern, Frostschutz bei empfindlichen Pflanzen; Butter rühren; Haare schneiden; Zahnbehandlungen; chemische Reinigung; Gäste einladen

Ungünstig: Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen

SO 8. November

absteigender Mond – Siehe gestern

MO 9. November

ab 14:35 Uhr Jungfrau – absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken

Günstig: Wildbeeren ernten; Gehölze schneiden; Reinigungsarbeiten, lüften; einkochen; backen; umsetzen und umtopfen von Zimmerpflanzen; letzte Kübelpflanzen einwintern, Frostschutz bei empfindlichen Pflanzen; Butter rühren; bester Termin für einen Friseurtermin, Haare schneiden, färben oder Dauerwelle; Verkaufsaktivitäten

Ungünstig: körperliche Anstrengungen

DI 10. November

absteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag
Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel

Günstig: alle Gartenarbeiten, die witterungsbedingt möglich sind; Hecken und Bäume pflanzen; Pflanzen umtopfen; Kompost

einarbeiten; kranke Bäume und Sträucher behandeln; Gartenzäune setzen; guter Putz- und Aufräumtag; geschäftliche Verhandlungen; Steuerangelegenheiten; Zahnarztbesuch; Dauerwellen; Haare färben

Ungünstig: Salat setzen; Brennholz fällen

MI 11. November

ab 17:10 Uhr Waage – absteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag
Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel – Siehe gestern

DO 12. November

absteigender Mond – Faschingsbeginn

Blütentag – Lichttag
Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Niere, Blase, Hüften

Günstig: Rosen anhäufeln; Hecken schneiden; Obstbaumpflege; kranke Pflanzen ausschneiden; Reinigung von Holzböden; Fenster putzen; lüften; Malerarbeiten, blühende Zimmerpflanzen pflegen; Wohnung dekorieren

Ungünstig: Zimmerpflanzen gießen

Den aktuellen Mondkalender finden Sie auch unter tips.at/mondkalender

Foto: RK Hartkirchen/Konzel



Sanitäter als Hebammen Die Hartkirchner Rettungssanitäter Bekim Thaqi und Sebastian Zauner wurden zu Geburtshelfern. Zunächst sah es nach einem Routine-Einsatz für das Sanitäter-Team aus. In Aschach eingetroffen, stellte sich rasch heraus, dass für die Fahrt ins Krankenhaus keine Zeit mehr blieb. Denn wenige Minuten später war der kleine Mathias David von Anna Pfandl und Wolfgang Haim auch schon da.



Leserfoto Ein Leserfoto des Denkmals Schifferkreuz „Halbe Meile“ ergatterte Tips-Leser Josef Poitinger in Aschach. Die Stelle markiert einen historisch wichtigen Platz, um den sich zahlreiche Legenden ranken. Es wurde im Jahr 2011 restauriert. Tips-Leser, die ebenfalls ein originelles Foto gemacht haben, können dieses an l.hackl@tips.at senden.

Foto: Poitinger



Balsam für die Seele Unter Einhaltung der Corona-Auflagen lud der OÖ Seniorenbund zum Konzert der Florianer Sängerknaben in die Pfarrkirche Gaspoltshofen. Die Rückmeldungen waren durchwegs positiv: „In solchen Zeiten ein derartig schönes Konzert hören zu können, war Balsam für die Seele und das Gemüt der Zuhörer.“

Foto: OÖ Seniorenbund

SCHLAFPROBLEME

Das ist die Innovation des Jahres

Kennen Sie das auch? Sie sind abends todmüde, können aber nicht einschlafen, weil sich das Gedankenkarussell unaufhörlich dreht. Eine österreichische Innovation sorgt seit Kurzem dafür, dass solche Schlafprobleme nicht zur Belastungsprobe werden.

Eine aktuelle Studie der Universität Salzburg zeigt: Fast die Hälfte aller Österreicher hat Schlafprobleme. Der Grund dafür ist mehrheitlich psychischer Stress. Die Folge: Man liegt im Bett und die Gedanken kreisen unaufhörlich. Kommt es dadurch zu chronischem Schlafmangel, können Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Magenbeschwerden oder eine Schwächung des Immunsystems die Folge sein. Es gilt also, frühzeitig etwas gegen die Ein- und Durchschlafprobleme zu tun.

Ein- und Durchschlaf akut. Das hochwertige Präparat kombiniert dabei gleich drei sanfte Schlafhelfer in einem Dragee:

Xanthohumol
(Hopfen-Extrakt)
beruhigt und entspannt



Melatonin
verkürzt die
Einschlafzeit

Baldrian
unterstützt das
Durchschlafen



Was Apotheker empfehlen

Für viele Menschen kommen chemische Schlafmittel als Lösung nicht infrage. Zu groß ist die Gefahr einer Abhängigkeit oder das Risiko des gefährlichen Hang-over-Effekts. Für all jene, die im ersten Schritt sanfte Unterstützung suchen, bietet die Apotheke eine Reihe von gut verträglichen Alternativen.

Das Grazer Forschungsteam von Dr. Böhm® etwa hat im vergangenen Jahr die besorgniserregenden Zahlen zum Anlass genommen, ein neues Produkt für den Einsatz bei Schlafproblemen zu kreieren:

Innovation des Jahres

Innerhalb nur eines Jahres hat sich die Marktneuheit nun zum in Apotheken meistverkauften Produkt bei Schlafproblemen¹ entwickelt. Zuletzt wurde es von den österreichischen Apothekern zur Innovation des Jahres gewählt.² Der große Vorteil gegenüber herkömmlichen Schlafmitteln: Es verursacht keinerlei Gewöhnungs- oder Abhängigkeitseffekte. Schon ein Dragee 30 Minuten vor dem Schlafengehen unterstützt einen guten Schlaf.

¹Meistverkauftes Schlafmittel in Österreich innerhalb des IQVIA Schlafmittelmarktes 13A3 lt. IQVIA Offtake Schlafmittel Apothekenabsatz Jan-März 2020

²Innovation des Jahres* bei den IQVIA Quality Awards 2020

Anzeige

-20%
Rabatt

von 01. bis 30.11.2020
nur in teilnehmenden
Apotheken.



Nahrungsergänzungsmittel

**Innovation
des Jahres**
IQVIA™ AWARD 2020*

INITIATIVE

Aktion: Frischer Saft statt faules Obst

**ST. GEORGEN, /TAUFKIRCHEN/
MICHAELNBACH/POLLHAM.**

Wertvolles Lebensmittel statt verfaulendes Obst: Die Initiative Streuobst hat in Zusammenarbeit mit den Mitgliedsgemeinden der Genuss Region Hausruck Birn-Apfel-Most eine Pressaktion ins Leben gerufen, um Streuobst wieder mehr Bedeutung zu geben.

Im Zuge dieser Pressaktion wanderte eine mobile Saft-Presse durch die Region. Insgesamt wurde in drei Gemeinden an drei Terminen gepresst. In St. Georgen, Taufkirchen und in Michaelnbach, wobei Michaelnbach und Pollham gemeinschaftlich organisiert wurden. Das Resultat waren mehrere Tausend Liter Saft beziehungsweise Most. Die



Bei der Pressaktion wurde aus Streuobst frischer Saft produziert. Foto: Initiative Streuobst

Wertschätzung wurde auch an die Kinder des Kindergartens und der Volksschule in Michaelnbach und die Kinder und Jugendlichen der Feuerwehr-Jugend St. Georgen vermittelt, die auch eigenen Saft pressten und mit vol-

ler Begeisterung den Prozess der Saftgewinnung bestaunen konnten. Aufgrund der hohen Nachfrage wird diese Aktion auch im nächsten Jahr wieder als Gemeinschaftsprojekt zwischen Initiative Streuobst und den Mit-

gliedsgemeinden der Genuss Region organisiert.

Sammelbestellung für Obstbäume

Als weiteres Erfolgsprojekt im Herbst wurde die Obstbaum-Sammelbestellung mit einer Bestellmenge von 219 Obstbäumen umgesetzt. Ziel dieser Aktion war es, dem rasanten Rückgang der Streuobstbestände in der Region entgegenzuwirken und die Kulturlandschaft nachhaltig zu sichern. Da vorwiegend alte und lokale Obstsorten bestellt wurden, konnte auch ein erheblicher Beitrag zur Sortensicherung geleistet werden. Die Initiative Streuobst kümmerte sich dabei um die gesammelte Bestellkoordination sowie um die Abwicklung der Förderanträge mit dem Land OÖ. ■

CORONA-KONFORM

Premiere für Online-Auktion

GRIESKIRCHEN. Zu einer virtuellen Auktion lädt der Serviceclub Ladies Circle ein. Die Idee ist in einer gemeinsamen Kooperation mit dem St. Pius entstanden, denn die zwölf Auktionsbilder sind von Künstlern während dem Lockdown in St. Pius gemalt wor-

den. Durch Corona wurden die Freizeitaktivitäten der Bewohner von St. Pius auch über den Lockdown hinaus stark eingeschränkt und gleichzeitig mussten die geplanten Charity-Veranstaltungen des Ladies Circle Trattnachtal neu ausgerichtet werden. Daraus

ergab sich die Zusammenarbeit zwischen Ladies Circle Trattnachtal und St. Pius. Der Reinerlös der Auktion kommt der Förderung der Künstler und ihrer Weiterbildung im Atelier St. Pius sowie weiteren regionalen Sozialprojekten zugute. ■



Der Ladies Circle Trattnachtal freut sich auf zahlreiche Teilnahme an der ersten Onlineauktion am 12. November.

Foto: Ladies Circle

LESERBRIEFE

Mistkübel Umwelt

Ich glaube, dass ein Pfand auf Aludosen oder Einwegflaschen nichts bringt. Es müsste die Polizei die Verursacher gehörig strafen – Strafen von 500 Euro aufwärts bis hin zum Führerscheinentzug. Ich glaube mit solchen Maßnahmen hätte man das Problem schnell in Griff. Wenn jeder weiß, dass er mit hohen Strafen rechnen muss, wird keiner mehr etwas aus dem Auto werfen.

von **Franz Murauer**
Kallham

Senden Sie Ihren Leserbrief an:

s.lang@tips.at
oder per Post an „Tips“,
Roßmarkt 5, 4710 Grieskirchen

Meinungen in Leserbriefen müssen sich nicht mit denen der Redaktion decken. Wir behalten uns vor, Briefe aus Platzgründen zu kürzen.

Der Auktionslink ist ab 12. November auf der Facebook-Seite des Ladies Circle sowie auf der Instagram-Seite online. Es kann auch bis spätestens 11. November, 12 Uhr ein Vorab-Gebot per E-Mail an lc9@ladiescircle.at abgegeben werden. Beim Vorabgebot soll Name, Anschrift sowie die Auktionsnummer des gewünschten Objekts sowie das Höchstgebot angegeben werden. Die Bilder und die persönliche Vorstellung des einzelnen Künstlers findet man unter: <http://art-auktion.lc9.at/>

Schau Fenster

ein Produkt von **Tips**


100% ÉLECTRIC

**DER NEUE CITROËN É-C4
100% ÉLECTRIC**
MACHT DEN WEG FREI

19 Fahrassistenzsysteme
Farbiges Head-Up Display
10" Touch Screen mit Mirror Screen
Advanced Comfort Federung

AB
€ 29.990,-*
BEI FINANZIERUNG

CITROËN

CITROËN ADVANCED COMFORT

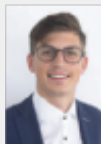
AUCH ALS BENZINER ODER DIESEL ERHÄLTlich

INSPIRED BY YOU Symbolfoto. Stand: Oktober 2020. Reichweite: 350 km; Verbrauch: 16 kWh/km; CO₂-Emission: 0 g/km. Die angegebenen Werte beziehen sich jeweils auf die Serienausstattung und sind als Richtwerte zu verstehen. * Aktionspreis inkl. USt & NoVa bei Finanzierung. Neuwagenangebot gültig bei Kaufvertrag bis 30.11.2020, sowie Zulassung bis 31.03.2021. Nicht mit anderen Aktionen der PSA Bank kumulierbar. Kaufpreis beinhaltet einen modellabhängigen Bonus der Citroën Österreich GmbH, € 2.400,- E-Mobilitätsbonus (Importeursanteil), € 2.000,- Finanzierungsbonus (bei Finanzierung über die PSA Bank Österreich) und € 500,- Versicherungsbonus (bei Abschluss eines Versicherungsvertrags, bestehend aus Kfz-Haftpflicht, Kasko- und Insassenunfallversicherung, über die PSA Versicherung, GARANTA Versicherungs-AG Österreich). Keine Barabläse möglich. Alle Beträge verstehen sich inkl. USt.. Mindestvertragsdauer 36 Monate. Angebot der PSA Bank Österreich, Niederlassung der PSA Bank Deutschland GmbH. Weitere Details bei Ihrem Citroën-Händler. Druck- und Satzfehler vorbehalten.

Wir sind
Ihre Citroën
Experten:



Manuel
AIGNER
0676 6566920



Stefan
BRAUN
0664 3583797



Friedhofstraße 61, 4600 Wels
07242 / 211 010
www.autoleeb.at



- Täglich neue Stellenangebote!
- Die besten Jobs in Ihrer Nähe!
- Personalisierten Jobfinder kostenlos erhalten!
- Mehr als 2.000 Top-Jobs Online!

Immer am Ball!

Holen Sie sich täglich die neuesten Job-Angebote.

regionaljobs.at
ein Produkt von **Tips**



Alles Gute zum 80er und Prost auf dich!

Gemeinsam stossen wir dann an, wenn wir wieder alle kommen dürfen!!!

Deine Familie

Ein Produkt von Tips

regionaljobs.at

ANKLICKEN UND AUFSTEIGEN



Immer am Ball!

Holen Sie sich täglich die neuesten Job-Angebote.

GUTSCHEIN für Ihre kostenlose PRIVATE Wortanzeige in Ihrer regionalen Tips-Ausgabe

GRATIS WORTANZEIGE in Ihrer regionalen Tips-Ausgabe

Auf **marktplatz.tips.at** Online-Buchung eingeben & GRATIS private Wortanzeige in Ihrer regionalen Tips-Ausgabe erhalten. Code für Ihre private Gratis-Wortanzeige: „Tips1“ Aktion gültig bis 31. Dezember 2020

Gleich alle Vorteile sichern auf: **marktplatz.tips.at**

SONS TIGES

MARKTPLATZ

Aktuelles

Familie Fröhlich kauft: Nähmaschinen, Streichinstrumente, Porzellan, Orientteppiche uvm.. ☎ 0676-3625146

Antiquitäten

Kostenlose Wertermittlung
Zahle faire Preise in bar für

Handarbeiten Porzellan, Pelze, Kleinkunst, Uhren, Münzen, Bilder, Teppiche, Zinn, Puppen, Kristall, Schreib- und Nähmaschinen,
Herr Landsberger
☎ 0676-3532441

www.strasser-kauf.at
Weltkrieg-Militaria
0676-4115133.

Like us on Facebook

www.facebook.com/tips.at

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Susemarie Mayr
Tel.: 0664 / 8157759
s.mayr@tips.at

Ihre Beraterin für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung



Betreuung

24 Stunden Betreuung kompetente Pflegeberatung auch vor Ort kostenlos 07229-23118

Entsorgung

MÖBELENTSORGUNG
kostenlos, günstig.
0664-5161670

Fahrräder



Schachner Ebike, 7-Gang, 28 Zoll, VB € 350,- ☎ 0664-1530124

Film/Video

Verkaufe **DVD's** neuwertig, Krimis - Thriller - Kinofilme, teilweise ganze Serien, € 2,- (ab 10 Stk. € 1,50/ab 20 Stk. € 1,-). 0699-19099947

Garten

Ausfräsen Ihrer Baumstümpfe. 0670-6061052.

Geschäftliches

SEHER 0664-3535277

Geschenke

BALLONFAHREN - DIE GESCHENKIDEE! 07252-73473
www.ballonfahren.com



Hausbau/Baustoffe

O-Metall Trapezbleche.
☎ 07588-30850-20

Heirat

DAS FEST DER LIEBE GEMEINSAM GENIESSEN. **MARIA**, 51 J. Eine sehr zärtliche, erotische Frau, blond, schlank, für mich sind Ehrlichkeit und Treue keine leeren Worte. Ich mag ein gemütliches Zuhause, koche gerne, liebe die Natur, Rad, wandern, schwimmen, bin mobil und nicht ortsgebunden. Na dann schnell zum Telefon und unser Glück könnte beginnen.

Agentur Jet Set ☎ 0676-6238430 auch Sa. u. So.

Diese Einsamkeit ertrage ich nicht mehr, **ROSA**, 69 J. Bald steht Weihnachten vor der Tür und ich möchte es diesmal nicht alleine feiern. Ich bin eine gute Hausfrau, liebe die Natur, bin nicht ortsgebunden. Du, ein Mann, gerne bis fite 80 J., der mit mir die langen und oft sehr einsamen Wintertage verbringt und das am besten für immer.

Agentur Jet Set ☎ 0676-6238430 auch Sa. u. So.

Einsamkeit muss nicht sein! Wir unterstützen Damen und Herren bis 80J. gerne bei Ihrer Suche nach Ihrem Lebenspartner, denn niemand sollte in dieser schweren Zeit alleine sein. Rufen Sie uns unverbindlich an, wir verlieben Sie gerne.

Agentur Liebe & Glück
☎ 0664-88262264
office@liebes-klick.at
www.liebeundglueck.at

Viel mehr Anzeigen finden Sie auf marktplatz.tips.at

IMPRESSUM

REDAKTION GRIESKIRCHEN
Roßmarkt 5
4710 Grieskirchen
Tel.: 07248 / 61 331
Fax: 07248 / 61 331-1870
E-Mail: tips-grieskirchen@tips.at
Geöffnet: Mo, Mi, Fr 8-12 Uhr
Do 8-12 und 13-16 Uhr

Redaktion:
Lisa Hackl, Sabrina Lang
Kundenberatung:
Susemarie Mayr, Jacqueline Rott, Roland Schauer
Regionalverkaufsführung:
Georg Estermann
Sekretariat:
Irene Turner

Auflage Eferding/Grieskirchen: 41.231

Medieninhaber:
TIPS Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz
Tel.: 0732 / 78 95
Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz
Geschäftsführer: Josef Gruber,
Moritz Walcherberger, Lorenz Cuturi
Chefredakteur: Josef Gruber
Verkaufs-/Marketingleitung:
Moritz Walcherberger
Redaktionsleitung:
Alexandra Mittermayr
Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller
Leitung Sekretariate:
Nicole Bachtröd
Produktionsleitung:
Reinhard Leitner
Druck: OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 23 Tips-Ausgaben: 865.213

TIPS

Mitglied im VRM: 7,5 Mio. ges. Auflage

VRM: VERBAND DER REGIONALMEDIENTE ÖSTERREICHS

DEM EHRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSEARTS VERPFLICHTET

MARKTPLATZ

Heirat

EVA, 62 J. Bald steht Weihnachten vor der Tür und ich möchte es nicht alleine feiern. Meine größten Hobbys sind kochen, backen und im Garten zu arbeiten. Ich würde Dir all Deine Wünsche erfüllen, wenn Du ein ehrlicher, treuer Mann bist der sich auch wieder nach Geborgenheit und Zweisamkeit sehnt. Du kannst gerne bis aktive 75 J. sein, wenn Du jung im Herzen bist.

Agentur Jet Set ☎ 0676-6238430 auch Sa. u. So.

Maschinen/Werkzeug/Leihg.



Maschinen-Flohmarkt in Haslach! Nächster Termin: 6. November von 7.30-12.00 Uhr. 2A-Ware, Ausstellungsstücke, Mustermaschinen, Auslaufmodelle Transportschäden u. Gebrauchsmaschinen. Holz-, Metall- und Blechbearbeitungsmaschinen sowie Werkstattzubehör.

HOLZMANN Maschinen
Sternwaldstraße 64
4170 Haslach, 07289-71562-0
www.holzmann-maschinen.at

Parkettböden

Parkettsanierung günstig.
0677-62029881

Partnerschaft

60-Jähriger sucht schlanke, bodenständige, absolut treue Frau mit großer Oberweite, zw. 30-60 J., 150-170cm groß für Freizeit, Urlaub, schöne Stunden zu zweit. Gerne Witwe, Bäuerin, Ausländerin. Bitte nur ernst gemeinte Anrufe.
☎ 0660-9457757 oder SMS.

Sanierung



ROHRBRUCHGEFAHR? ROST IM WASSER? DRUCKVERLUST?
Sanierte Rohrleitungen ohne Aufstemmen der Wände
☎ 07752-21380
www.SANCOR.at

Die alte Kommode muss raus? - Dann ist sie hier besser aufgehoben:

marktplatz.tips.at

Sportartikel



Fußball-Hallenschuhe Nike Tiempo, neuwertig, Gr. 38,5, Abholung in Naarn (Bez. Perg), VP: € 15,- ☎ 0664-8157716



Fußballschuhe Nike Tiempo, neuwertig, Gr. 38,5, Abholung in Naarn (Bez. Perg), VP: € 15,- ☎ 0664-8157716

Übersiedlungen

1A Übersiedlungsservice mit Profihandwerker
0664-2811831

Umzugsmeister mit Montagehandwerkern, schnell und professionell 0664-4791224

Umzugsprofi "Nr 1"
Ihr Partner für den Allroundumzug. ☎ 0664-2609509

KFZ

DIVERSES

KFZ-Kauf

Ab heute! Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

ACHTUNG SUCHE!!
Gebrauchtwagen in jedem Zustand mit Mängel, Schäden usw... 0699/81500500

Autoentsorgung Zahle € 50,-
☎ 0664-3357496

KFZ Ankauf, Sofort Barzahlung
0676-6348833

Führerschein

EU-FÜHRERSCHHEIN
€3 Verlängerungen
0676-3530304

Nissan

Qushqai Sondermodell, Top Zustand, 1,6, 2wd, 2013, 108000km, 120ps, grau, 360Grad Kamera, Teilleder, Panoramaglasdach, 18 Zoll, Service & Pickerl neu, Privat, 0677 62681388

„Hipp Hipp Hurra!!!
Da „EDY“ is iatz a scho
„50 Jahr“!

Dazua ois guade und
lass gscheid krächä“!!!

Anita, Micki, Hias, Nandl, Mendi



Ein Produkt von Tips
regional jobs.at
ANKLICKEN UND AUFSTEIGEN

IMMOBILIEN

KFZ-VERKAUF

Citroën



Sehr gepflegter Citroën C3 Collection mit Extras! Spritziger & sparsamer 68 PS Benziner! EZL 1/2013, 76.300 km, alle Service, Zahnriemen neu!

Tolle Zenith Panorama-Windschutzscheibe mit verstellbarer Beschattung, Einparkhilfe hinten, Klimaanlage, Bluetooth Freisprecheinrichtung, Tempomat, FH vorne + hinten, Außenspiegel elektrisch anklappbar, Nebelscheinwerfer, CD-Radio mit Lenkradfernbedienung, Reserverad uvm.

Jetzt nur € 6.990,- bar oder mit zinsfreier 50/50 Finanzierung der PSA Bank! Pöchtrager Neufelden Ihr Citroën & Peugeot Händler
www.poechtrager.com
07282-6338, 0664-2352555

Ford



Verkaufe sehr gepflegten Ford Fiesta silber Metallic, 1.-Besitz, 82 PS Benzin, Bj. 07/2017, 124.000 km. Jeder Service bei Ford, Pickerl neu, Sitzheizung, 8-fach bereift, Klimaanlage, Windschutzscheibenheizung, keine nennenswerten Gebrauchsspuren, Preis VB: € 7.390,-. 0664-1914214

KAUFGESUCHE

Immobilien

PENSIONISTEN: Haus/Wohnung verkaufen - weiterhin Zuhause wohnen! AWZ Immo: **Leibrente.at**, 0664-6331862.

Häuser

Immobilie dringend zu kaufen gesucht! AWZ Immo: **Sympathisch.at**, 0664-8984000

Wohnungen

Wohnung dringend zu kaufen gesucht! AWZ Immo: **Sympathisch.at**, 0664-8984000

Grundstücke

Grundstück dringend zu kaufen gesucht! AWZ Immo: **Baugruende.at**, 0664-8984000

Ertragsobjekte

ZINSHAUS, Mehrfamilienhaus oder Stadthaus zu kaufen gesucht! AWZ Immo: **Stadthaus.at**, 0664-8984000.

VERKAUF

Häuser



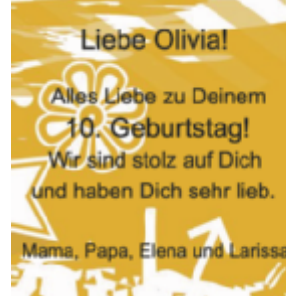
Wohnhaus mit 13 ha Wiesen und Wald, Traumlage im Waldviertel ☐ Zuschriften an Tips, Herrenstraße 1, 4320 Perg unter 001/11638

Like us on
Facebook

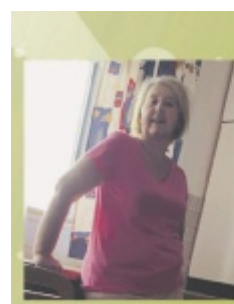
www.facebook.com/tips.at



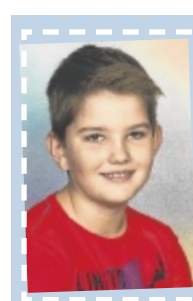
Liebe Maria!
„Jugendfrische“ hin und her, erst mit „60“ ist man wer. Denn mit „60“ geht's zur Sache, nimm's nicht tragisch, sondern lache! Dazua ois guade und lass gscheid krächä!!! „Die lustigen SIEBEN“



70 Jahre
sind kein Grund zum Weinen, aber bitte behalten dir dein Lachen!
Alles Gute wünschen Dir Resi und Rupert



60
Alles Gute zum Geburtstag wünschen Dir deine Patenkinder Julia und Tobias



Lieber Florian!
Für DICH leuchten auf der Torte 10 Kerzen, zum Geburtstag gratulieren wir DIR von Herzen!

Alles Liebe und viel Glück
wünschen dir Mama, Papa, Leonhard und deine ganze Familie!

VERMIETUNG

Häuser

Bad Schallerbach: Reigenhaus, 110 m², + Garten und Garage. € 1.500,- ☎ 0664-5161670

Wohnungen

Grieskirchen Zentrum, 56 m², Wohnung mit Balkon 10 m², € 530,- ab sofort zu vermieten, 07248-68395.

Mehr Stellen auf regionaljobs.at

JOBS

STELLENANGEBOTE

Verkaufspersonal

Außendienstmitarbeiter gesucht
Ledobad ist ein Badezimmerrenovierer und sucht einen Vertriebsprofi für den persönlichen Verkauf vor Ort an Privatkunden. Wir bieten eine Entlohnung von mindestens € 2.700,- brutto, Überzahlung mit Provision möglich.
Bewerbungen schriftlich oder telefonisch an Firma Lederhilger 4621 Sipbachzell, Enzianweg 4 07240-8272-10, rene@lederhilger.co.at
Hr. Rene Lederhilger
Sympathische Verkäufer (m/w) für Immobilien gesucht!
AWZ: **Mehr-verdienen.at**, 0664-8697630.



Wir suchen ab sofort eine/n Verkäufer/in (16 oder 20 Std.) zur Verstärkung unseres Teams! In unserem Familienunternehmen erwartet dich ein motiviertes Team und ein angenehmes Arbeitsumfeld. Wenn du Interesse hast, dann melde dich!
Bewerbungen bitte direkt im Geschäft abgeben, telefonisch oder per Mail.
Wir freuen uns auf dich!
Fleischhauerei Baumgartner
Alois Baumgartner
Marktplatz 13
4724 Neukirchen/W.,
07278-3247, 0664-2612100, arnezedersonja@gmail.com

Teilzeitjobs

Umgebung **Peuerbach:**
Persönliche Assistentin für körperlich beeinträchtigte Frau (Rollstuhl), für Tagdienst, zwischen 4 und 8 Stunden nach Vereinbarung. ☎ 0664-1496562 (8.00 -16.00).

Diverses Personal

Büro Neueröffnung!
Mitarbeiter gesucht!
Daniel Lehner
☎ 0664-75049110
Wir suchen verlässliche, engagierte und flexible Mitarbeiter mit Teamgeist auf geringfügiger Basis (max. € 460,66) für **FRÜHREGALBETREUUNG** in Möbelhäuser in **VÖCKLABRUCK**. Bei Interesse bitte von Mo.-Fr. telefonisch bewerben unter **01/403862079**. (Gerne auch begünstigt Behinderte.)

Unser Tannenland sucht im Raum OÖ **Christbaumverkäufer/in** FS B, pro Tag € 100,-
Tel. 0664-99499767

Reinigungspersonal

Reinigungskraft
für 10 Wochenstunden (geringfügig).
Arbeitszeit nach Absprache.
Entlohnung € 9,23/Std. brutto.
Autohaus Zauner
Wengerstraße 12
4710 Grieskirchen
☎ 07248-64991 Frau Zauner
100% Postverteilung im ganzen Streugebiet

Bezahlte Anzeige

Lehre

Starte jetzt deine Ausbildung

www.ams.at/lehre

050 904 440

AMS

schlüsseldienst

WOLFSTEINER

sicherheitstechnik

Industriestraße 27, A-4710 Grieskirchen

Tel. 07248/68265, Fax -20; E-Mail: wolfsteiner.key@ctk.at

Techniker/in bzw. Monteur/in mit Ambitionen

Mechanische und elektronische Zutrittsysteme, allgemeine Sicherheitstechnik sowie klassischer Schlüsseldienst bilden unsere Kernkompetenzen und machen uns seit über 20 Jahren erfolgreich und krisensicher.
Sie haben Branchenkenntnisse, sind in der Lage absolut selbstständig und eigenverantwortlich zu Arbeiten, haben Freude am Umgang mit Menschen und verfügen über unternehmerisches Denken und Handeln.
Ihre formlose Bewerbung an:
office@wolfsteiner-key.at
Bruttogehalt entsprechend Qualifikation ab € 14,-/Std.
www.wolfsteiner-key.at

m/w

Reinigungskräfte für Hofkirchen a.d. Trattnach

Teilzeit | 24 Wochenstunden

MO bis FR ab 6 Uhr | Deutschkenntn. u. Auto v. Vorteil | € 9,23 / h brutto lt. KV

0664/88445309

EDUO

strompuls

ELEKTROTECHNIK GmbH

ELEKTROTECHNIKER/IN

Firmenauto + Privatsnutzung möglich

junges Team

mehrfährige Berufserfahrung

Brutto-Monatsgehalt: € 2.700,-

Überbezahlung möglich

wir wachsen weiter

kurze Woche

genaue Arbeitsweise

& Teilzeit möglich

Bewerbung an Hr. Florian Loidolt: florian@strompuls.at

4682 Geboltskirchen • Scheiben 3 • www.strompuls.at



Ein Unternehmen der Stern-Gruppe

Komm ins Team! Wir sind der größte Verkehrsdienstleister in der Region und Teil der Stern-Gruppe, die in den Bereichen Verkehr, Schifffahrt, Bau, Elektro- und Gebäudetechnik und Betonfertigteile tätig ist.

Wir sind auf der Suche nach Mitarbeitern zur Ausbildung als

LOKFÜHRER & SCHAFFNER mit Dienstort Eferding (m w d)

- Ihr Profil:**
- abgeschlossene Berufsausbildung oder Matura sowie EDV-Kenntnisse
 - Muttersprache Deutsch / Mindestniveau B1
 - Mindestalter 21 Jahre alt
 - Medizinische und verkehrspsychol. Eignung

Das kollektivvertragliche Monatsbruttogehalt beträgt für 40 Wochenstunden nach erfolgreich abgeschlossener Ausbildung als:

Schaffner(in): € 2.284,99 (exkl. Zulagen)
Lokführer(in): ab € 2.409,22 (exkl. Zulagen)

Nähere Infos auf **www.stern-verkehr/karriere**

Bewerbungen bitte an: **bewerbung@stern.at**
Stern & Hafferl Verkehrsgesellschaft m.b.H.
Kuferzeile 32
4810 Gmunden
07612 795-2131

stern hafferl

VERKEHR >>>

HILL

Marktgemeindeamt Pichl bei Wels, Öffentliche Stellenausschreibung

Leiter/in des Marktgemeindeamtes Pichl bei Wels

Funktionslaufbahn GD 10

Beschäftigungsausmaß 40 Wochenstunden

Dienstbeginn ab 1. Jänner 2021

Befristung auf 3 Jahre, im Anschluss daran sind Weiterbestellungen möglich, die jeweils auf 5 Jahre zu befristen sind.

Bewerbungen sind unter der KennNr. 2973 bis spätestens 27.11.2020 um 12:00 Uhr online, via E-Mail an office@hill-international.com oder schriftlich unter HILL International, Lindengasse 8, 4040 Linz einzureichen bzw. so zeitgerecht abzusenden, dass die Unterlagen bis zu diesem Termin einlangen. Telefonische Auskünfte gerne unter 0732/731351. Den gesamten Ausschreibungstext finden Sie auf der Homepage der Marktgemeinde Pichl bei Wels unter **www.pichl.ooe.gv.at**.

Menschen die begeistern

HILL International

hill-international.at

WIR SUCHEN SIE!

Optikergeselle/in

für unsere Filialen in Schärding und Bad Schallerbach

Wir zählen mit 7 Geschäften und über 100 Mitarbeitern zu den erfolgreichsten Optikbetrieben in Österreich.

WIR BIETEN:

- sichere Arbeitsplätze ■ gute Verdienstmöglichkeiten ■ Aus- und Fortbildung auf höchstem Niveau ■ harmonisches Betriebsklima
- flexible Arbeitszeiten ■ modernste, kundenorientierte Ausstattung

DAS SOLLTEN SIE MITBRINGEN:

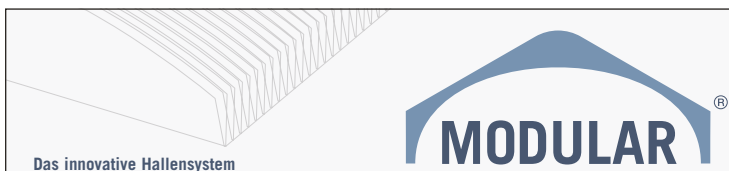
- Gesellenabschluss ■ Gepflegte Erscheinung ■ Freude am Beruf und am Umgang mit Menschen ■ Eigenverantwortung und eine selbstständige Arbeitsweise

Interessiert? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung an Herrn Andreas Aigner, Tel.: 0043 664/244 16 60 oder per Mail an andreas.aigner@optiker-aigner.at.

Gehalt lt. Kollektivvertrag Metallgewerbe, Überzahlung je nach Qualifikation möglich.



www.optiker-aigner.at



Das innovative Hallensystem

Wir sind ein **wachstumsorientiertes, internationales Unternehmen im textilen Hallenbau** mit dem Hauptsitz in Oberösterreich und mit 100%igen Tochtergesellschaften in Presov, Slowakei und Passau, Deutschland.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine(n) engagierte(n) und dynamische(n)

Projektassistent / in

Ihre Aufgaben:

- Von der begleitenden Kontrolle bis zur Projektsteuerung von Bauprojekten
- Koordination von internen und externen Projektaufgaben
- Kompetente Unterstützung des Projektleiters
- Rechnungs- und Nachtragsprüfung
- Protokollführung bei Besprechungen
- Bearbeitung / Erstellung von Angeboten

Ihr Profil:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Organisatorische und kommunikative Fähigkeiten
- Selbstständiges Arbeiten
- Strukturierte und genaue Arbeitsweise
- Teamfähigkeit
- Gute MS Office Kenntnisse
- Englischkenntnisse von Vorteil

Wir bieten:

- Interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem wachstumsorientierten Unternehmen
- Mitarbeit in einem motivierten und dynamischen Team
- Möglichkeiten zur Weiterentwicklung
- Entgelt € 2.200,- brutto bei Vollzeit als Verhandlungsbasis

Wenn Sie an dieser Position Interesse zeigen, dann bewerben Sie sich per E-Mail unter: s.kaiser@modular.at

MODULAR Hallensysteme GmbH | Berg 10/1 | A-4973 Senftenbach
Frau Susanne Kaiser | Tel.: +43 (0) 77 51 / 80 400 30 | www.modular.at



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum sofortigen Eintritt eine/n

BUCHHALTER (M/W) TEILZEIT 20 STD./WOCHE

Ihre Aufgaben:

- Operative Buchhaltungs- und Bilanzierungsaufgaben
- Ausarbeitung von Steuererklärungen, Meldung der UVA bzw. Erstellung diverser Auswertungen
- Klärung von buchhalterischen und steuerlichen Fragen
- Ansprechpartner/in für Wirtschaftsprüfer, Steuerberater und Behörden
- Unterstützung beim Jahresabschluss

Profil:

- Abgeschlossene Bilanzbuchhalterprüfung
- Mehrjährige Berufserfahrung von Vorteil
- Genaues Arbeiten, logisches Zahlenverständnis
- IGS Kenntnisse von Vorteil

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Lebenslauf und Foto senden Sie bitte an:

Steiner Interjobs GmbH & Co KG

z.H. Herrn Bruno Steiner,

Marktplatz 4, 4707 Schlößberg, Tel.: 07248/66 843

bruno.steiner@interjobs.at

Für die ausgeschriebene Position gilt der KV-Mindestgrundgehalt.

Bei entsprechender Qualifikation und Berufserfahrung Bereitschaft zur Überzahlung.



„Businesslösungen aus einer Hand“

Als CANON–Premium-Partner sind wir seit 15 Jahren Ihr Ansprechpartner Nr. 1 für Drucker und Kopiergeräte, Plotter, Scanner und vieles mehr rund um's Büro.

Für den Bereich Büromaschinen (Drucklösungen) suchen wir ab sofort zur Verstärkung unseres Teams eine/n Servicetechniker/in

Ihre Aufgaben:

- Installation und Einbindung von digitalen Multifunktionsgeräten
- Reparieren und Warten von Multifunktionsgeräten und Druckern
- Sie schulen die Kundinnen und Kunden auf die neu installierten Geräte ein
- Nutzung der Toner – Wartungsmanagementsoftware

Anforderungsprofil:

- Einschlägige Berufserfahrung von Vorteil
- Gerne auch Quereinsteiger/in aus den Bereichen Elektro- und Mechatronik
- Eigenständiges, systematisches und zielorientiertes Arbeiten
- B-Führerschein

Wir bieten eine abwechslungsreiche Tätigkeit, zahlreiche Produktschulungen und Weiterbildungen. Entlohnung laut KV – Bereitschaft zur Überzahlung abhängig von Qualifikation und Berufserfahrung. Ein Firmen-PKW wird geboten.

Bewerbungen bitte an:

NetCon EDV- und Bürotechnik GmbH

Herrn Gerhard Runggaldier

Schnalla 12

4911 Tumeltsham

oder

job@netcon.at

Tel.: 07752/82247

Bezahlte Anzeige



FREIE LEHRSTELLEN 2021 beim Arbeitgeber Land Oberösterreich

Unsere Lehrberufe mit Top-Ausbildung in Linz und ganz Oberösterreich. Start im September 2021:

**ECHT
COÖL**



- Archiv-, Bibliotheks- und Informationsassistent/in
- Bautechnische/r Assistent/in
- Bürokauffrau/-mann
- Gastronomiefachfrau/-mann
- Informationstechnologie-Systemtechniker/in
- Köchin/Koch
- Kraftfahrzeugtechniker/in – Nutzfahrzeugtechnik
- Labortechniker/in – Chemie
- Land- und Baumaschinentechniker/in – Baumaschinen
- Metalltechniker/in
- Straßenerhaltungsfachfrau/-mann
- Vermessungstechniker/in

WIR BIETEN DIR:

- eine erstklassige Lehrlingsausbildung in Linz und ganz Oberösterreich
- eine Lehrlingsausbilderin/einen Lehrlingsausbilder, die/der dir mit Rat und Tat beiseite steht
- faire Entlohnung
- Job-Rotationen >> hier lernst du die Vielfalt der Tätigkeitsbereiche beim Land Oberösterreich kennen
- Lehrlings-College mit spannenden Trainingseinheiten zur Persönlichkeitsentwicklung und Outdooraktivitäten
- Belohnungen für außergewöhnliche Leistungen in der Berufsschule oder beim Lehrabschluss

DU WILLST DEINE ZUKUNFT IN DIE HAND NEHMEN?

Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung. Das Bewerbungsformular und weitere Infos findest du auf **karriere.land-oberoesterreich.gv.at**.

Sende deine Bewerbung bis spätestens **9. Dezember 2020** online oder per E-Mail (karriere@ooe.gv.at) an die Abteilung Personal-Objektivierung des Amtes der Oö. Landesregierung, 4021 Linz, Bahnhofplatz 1.



**MACHT'S
MÖGLICH**

TESTFAHRT

Honda e: Der Sympathieträger

Ein Auto wie den Honda e gab es in der Form noch nie. Ein Design nah am Kindchenschema, ist er gleichzeitig ein Technologieträger vom Feinsten.

Keine vier Meter ist der Japaner kurz, wenig Platz für viel Design quasi. Die Highlights sind ganz ohne Zweifel die LED-Scheinwerfer in Kulleraugenausführung. Aber auch der Rest des Honda e hat seine Momente. Die schwarz gehaltene Ladeklappe auf der Motorhaube, die aalglatte Seitenansicht, große, aber zurückhaltend entworfene 17“-Aluräder und die als Ohren wahrgenommenen Außenbildkameras erschaffen ein Gesamtbild eines Kleinwagens mit Kultpotential. Letztere liefern gestochen scharfe Bilder in ein Highend-Interi-



Der Honda e Advanced ist ab 37.990 Euro zu haben.

Foto: Fahrfreude.cc

eur, welches es in der Form noch nicht gibt. Nimmt man hinter dem Lenkrad Platz, blickt man auf eine durchgehende Wand an digitalen Anzeigen und Touchscreens, davor eine horizontale Ebene in Holzfurnier, wo sich einige analoge Bedienungstools wiederfinden. Ganz außen finden sich jeweils die Bilder der Außenbildkameras. Die Screens übernehmen die Darstellung von

Navi, gekoppeltem Smartphone oder natürlich alle Anzeigen was Energiefluss, Ladezustand und Reichweiten anbelangt.

Kleiner Japaner mit 154 PS

Laut WLTP schafft die 35,5 kWh kleine Batterie 210 Kilometer, die angesprochenen Trümpfe verhelfen diesem Wert auch zu realem Bestehen. 154 PS liefert der kleine Japaner als Spitzenleistung und er ist ein

Hecktriebler. (Be)Laden lässt sich der Honda e mit vier Personen bzw. bis zu 100 kW Gleichstrom. Der Honda e Advanced startet bei 37.990 Euro. Mehr dazu gibt es auf www.tips.at und www.fahrfreude.cc ■

Honda e Advanced

Motor

Permanentmagnet-Synchronmotor

Akku

35,5 kWh

Leistung

154 PS (Dauerleistung 82 PS)

Preis ab

37.990 Euro



ÖAMTC

Auf den Straßen gilt seit 1. November wieder die situative Winterreifen-Pflicht

BEZIRK GRIESKIRCHEN. Seit 1. November gilt wieder die situative Winterausrüstungspflicht. Das bedeutet, dass bei Schnee, Matsch und Eis auf allen Rädern von Autos, Kleinlastkraftwagen und Mopedautos Winterreifen montiert sein müssen.

Zusätzlich müssen diese mit „M+S“ oder einer Schneeflocken-Kennzeichnung versehen sein. „Winterreifen zeigen bereits ab sieben Grad einen besseren Grip als Sommerreifen. Das wirkt sich beim Bremsen und in Kurvenlagen besonders aus. Auf Schnee kann der Bremsweg mit Sommerreifen sogar doppelt so lang sein als mit Winterreifen“, so der



Foto: ÖAMTC Apa/Hörmandinger

Der ÖAMTC empfiehlt, das Auto auf Wintertauglichkeit zu prüfen.

Grieskirchner ÖAMTC-Stützpunktleiter Raimund Burgstaller.

Bis zu 5.000 Euro Strafe

Wer sich nicht an die Winterreifenpflicht hält oder mit abgefah-

renen Reifen unterwegs ist, muss mit einer Verwaltungsstrafe in der Höhe von 50 Euro rechnen. Werden andere Verkehrsteilnehmer dadurch gefährdet, sind gar bis zu 5.000 Euro Strafe mög-

lich und auch Probleme mit der Versicherung sind vorprogrammiert. Obwohl der Herbst noch mild ist, ist es an einzelnen Tagen und Nächten schon kälter.

ÖAMTC rät zu Wintercheck

Der ÖAMTC rät daher bereits jetzt dazu, das Auto auf Wintertauglichkeit zu überprüfen. „Altersschwache Batterien sind Pannenursache Nummer Eins. Ist die Batterie älter als vier Jahre, sollte in jedem Fall noch vor der kalten Jahreszeit ein Check durchgeführt werden. Aber auch die Frostsicherheit von Scheibenwaschanlage und Kühlsystem sollte jetzt unbedingt überprüft werden“, empfiehlt Experte Raimund Burgstaller. ■

FUSSBALL

Sieg für Eferding und erneut schwere Schlappe für Bad Schallerbach

BAD SCHALLERBACH/EFERDING/STROHEIM. Der SV Bad Schallerbach muss in der 13. Runde der OÖ-Liga die nächste Schlappe hinnehmen. Nach zuletzt zwei unentschiedenen Partien gegen St. Valentin und St. Florian hagelte es gegen die Sportunion Edelweiß Linz eine herbe 4:0 Niederlage. Die weiteren Partien mit Bezirksbeteiligung in der OÖ-Liga zwischen der SPG Wallern/St. Marienkirchen und dem SV Bad Ischl sowie ASKÖ Oedt und Grieskirchen wurden wegen positiver Corona-Tests abgesagt.

Mit 4:0 abgeschossen
Auf fünf Niederlagen am Stück und zwei Unentschieden folgte erneut eine 4:0 Pleite gegen die Union Edelweiß Linz. In der Stahlstadt hatten die Gäste aus der Kurgemeinde keine Chance. Die Linzer zeigten sehenswerten Fußball und gingen mit hohem Tempo ans Werk. Dies wurde bereits in der 16. Minute belohnt, als Yigit Yilmaz einköpfelte. Und dann ging es innerhalb fünf Minuten Schlag auf Schlag. Der Linzer Thorwart



Bernhard Berger von der Union Stroheim schoss das 2:0 für seine Mannschaft. Fotos: Pirkes

mas Winkler setzte in der 16. Minute durch einen Elfmeter zum 2:0 nach. Florian Sprinzing wurde im Schallerbacher Strafraum gefoult. Dieser legte dann selbst zum 3:0 in der 21. Minute per Flachschuss aus spitzem Winkel nach. Auch nach Seitenwechsel konnte man Edelweiß kaum etwas dagegensetzen. Versäumnisse der Linzer verschonten die Gäste aus der Kurgemeinde vor einer noch höheren Niederlage. Mit Fortdauer des Spiels, den glasklaren Verhältnissen für die Heimmannschaft, die damit

einen Gang zurückschraubte, wurden auch die Schallerbacher wieder etwas aktiver und forderten den Linzer Tortwart zwei Mal. Den Schlusspunkt einer einseitigen Partie setzte dann der kurz zuvor eingewechselte Marin Pervan nach einer kurz abgespielten Ecke in der 90. Minute zum 4:0. Der SV Bad Schallerbach konnte sich nicht aus seiner Krise befreien. Der Tabellen-Zweite war eine Nummer zu groß für einen Befreiungsschlag aus dem Liga-Keller. „Edelweiss war klar besser und das Ergebnis ist eigentlich zu niedrig ausgefallen. Sie haben dann nicht mehr alles gegeben. Gratulation an eine starke Mannschaft. Torwart Thomas Genshofer war unser bester Mann. Ohne ihn wäre es heute ganz bitter geworden“, sagt Thomas Schuster, der sportliche Leiter des SV Bad Schallerbach.

Eferding/Fraham schießt Traun ab, Stroheim gewinnt 1:2
In der 2. Klasse Nord-West gewinnt die Union Stroheim durch Tore von Moritz Wolfsteiner in der elften Minute und Bernhard Berger in der 39. Minute und mit einem Gegentreffer der Niederwaldkirchner mit 1:2.

Drei gelbe Karten und eine gelb/rote Karte für Stefan Reitingner in der 85. Minute hagelte es für die Stroheimer. Eferding/Fraham kämpft sich in der 1. Klasse Mitte immer weiter an die Tabellenspitze vor. Mit einem 4:1 Torfestival gegen ASKÖ Dionysen/Traun darf sich Eferding über 23 Punkte und aktuell Tabellenplatz 2 freuen. Nach dem frühen Führungstreffer von Traun in der dritten Minute, holte Eferding mit Stefan Krieger zum Doppelschlag aus und setzte in der 35. Minute mit einem Tor von Attila Gyurcsik nach. Das vierte Tor erzielte Fabio Mugrauer in der 80. Minute. ■



Benito Peramo und seine Mannschaft vom SV Bad Schallerbach sind nicht vom Glück verfolgt.

2. KLASSE

Gaspoltshofen bleibt an der Spitze

GASPOLTSHOFEN. Gaspoltshofen behält in der 2. Klasse Mitte West die Tabellenführung, zeigte sich aber bei der 3:4-Schlappe gegen den ASV Niederthalheim nicht in bester Verfassung.

Das 0:1 des ASV gelang Amar Udovic in der 14. Minute. Christian Bamminger traf zum 1:1 für die Union Gaspoltshofen in der 21. Minute. Der Treffer zum 1:2 bescherte den Niederthalheimern die erneute Führung und Udovic den zweiten

Treffer. In der 37. Minute erhöhte Michael Selinger auf 1:3 für die Gäste. Kurz vor der Pause erzielte Raphael Schauer für Gaspoltshofen das 2:3. Für das vierte Tor des ASV war Roman Heitzinger verantwortlich, der in der 74. Minute das 2:4 besorgte. Mit dem 3:4 gelang auch Bamminger ein Doppelpack im

Spiel, doch den Gaspoltshofenern trotzdem kein Sieg. Allzu traurig dürfte man bei den Gaspoltshofenern aber dennoch nicht sein: Nach zwölf Spieltagen und nur einer Niederlage verfügt Gaspoltshofen über 30 Punkte. Mit 55 Toren und nur acht Gegentreffern steht man am richtigen Platz an der Tabellenspitze. ■

LIGAPORTAL

REINKLICKEN IST WIE MITKICKEN

OBERÖSTERREICH LIGA

Union St. Florian - Union Mondsee	0:0	(0:0)	R: -
Edelweiss Linz - Bad Schallerbach	4:0	(3:0)	R: -
St. Martin i.M. - Steyr St. Valentin	2:1	(0:1)	R: -
Weißb./Allh. - SV Micheldorf	3:0	(3:0)	R: -
ASKÖ Oedt - SV Grieskirchen			abgesagt
Union Perg - ASKÖ DONAU Linz	0:0	(0:0)	R: -
Wallern/St. Marienk. - SV Bad Ischl			abgesagt
SPG Pregarten - Friedburg/Pöndorf			abgesagt

1. St. Martin i.M.	13	9	1	3	27	15	28
2. Edelweiss Linz	13	7	5	1	28	18	26
3. Wallern/St. Marienk.	12	8	0	4	31	21	24
4. Weißb./Allhaming	13	7	2	4	21	11	23
5. ASKÖ Oedt	12	6	4	2	21	11	22
6. Union Mondsee	12	6	1	5	22	20	19
7. SV Bad Ischl	12	5	2	5	34	29	17
8. SPG Pregarten	12	5	2	5	18	20	17
9. SV Micheldorf	13	5	1	7	19	22	16
10. ASKÖ DONAU Linz	13	4	3	6	24	26	15
11. Union St. Florian	13	3	6	4	17	20	15
12. Steyr St. Valentin	12	4	3	5	20	25	15
13. Friedburg/Pöndorf	12	3	3	6	23	27	12
14. Bad Schallerbach	13	3	3	7	18	29	12
15. SV Grieskirchen	11	2	4	5	17	28	10
16. DSG Union Perg	12	0	4	8	9	27	4

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf www.tips.at

LANDESLIGA WEST

Union Dorf a. d. Pram - FC Andorf	3:2	(1:1)	R: -				
SV Gmundner Milch - SK Schärding	3:0	(1:0)	R: -				
Pettenbach - SV Schalchen	3:1	(2:0)	R: 3:2				
Schwabenstadt08 - Kammer	1:0	(0:0)	R: 3:1				
Sattledt - Bad Wimsbach	0:0	(0:0)	R: 9:1				
UFC Ostermiething - FC Braunau	4:1	(3:0)	R: -				
SK Schärding - SV Schalchen	5:1	(1:0)	R: -				
Esternberg - Peuerbach			abgesagt				
1. FC Andorf	12	7	4	1	28	13	25
2. Bad Wimsbach	12	7	3	2	24	11	24
3. Pettenbach	11	7	2	2	27	15	23
4. UFC Ostermiething	12	7	1	4	27	11	22
5. SK Schärding	11	7	1	3	22	14	22
6. SV Gmundner Milch	12	5	3	4	16	16	18
7. SV Schalchen	12	5	1	6	16	23	16
8. Dorf a. d. Pram	10	4	2	4	13	19	14
9. Peuerbach	9	4	1	4	12	13	13
10. Sattledt	11	3	3	5	11	18	12
11. Schwanenstadt08	11	3	2	6	9	16	11
12. Esternberg	11	3	1	7	17	22	10
13. Kammer	10	1	3	6	9	18	6
14. FC Braunau	10	0	1	9	10	32	1

BEZIRKSLIGA WEST

Altheim - Münzkirchen	0:1	(0:1)	R: 2:1
Neumarkt/Pötting - Gilgenberg	1:0	(0:0)	R: 0:0
Utzenaich - Eggersberg-Moosdorf	0:4	(0:1)	R: 1:2
Taufkirchen/Pram - Taiskirchen	3:0	(1:0)	R: -
St. Martin i.L. - Senftenbach	0:2	(0:0)	R: 0:0
Munderfing - Ranshofen			abgesagt
Gurten 1b - St. Marien/Wallern 1b			abgesagt

1. Taufkirchen/Pram	12	7	3	2	29	17	24
2. St. Marien/Wallern 1b	11	6	3	2	27	11	21
3. Eggersberg-Moosdorf	12	6	2	4	33	26	20
4. Senftenbach	12	6	1	5	32	21	19
5. Taiskirchen	12	5	4	3	25	20	19
6. St. Martin i.L.	12	6	1	5	25	23	19
7. Utzenaich	12	6	1	5	22	22	19
8. Neumarkt/Pötting	11	5	1	5	19	23	16
9. Münzkirchen	12	5	1	6	17	23	16
10. Gilgenberg	12	5	0	7	28	30	15
11. Munderfing	11	4	2	5	21	23	14
12. Altheim	11	4	1	6	15	22	13
13. Gurten 1b	10	4	0	6	14	31	12
14. Ranshofen	10	1	0	9	15	30	3

BEZIRKSLIGA NORD

Union Arnreit - Lembach	0:7	(0:5)	R: -
Hofkirchen i.M. - Wartberg/Aist	0:1	(0:0)	R: 4:2
Haibach - Hellmonsödt			abgesagt
Ottensheim - Freistadt	0:2	(0:2)	R: 0:3
Königswiesen - Union Julbach			abgesagt
Putzleinsdorf - Altenberg			abgesagt
Vorderweissenbach - Gallneukirchen			abgesagt

1. Freistadt	12	8	1	3	19	12	25
2. Union Julbach	10	8	0	2	20	9	24
3. Lembach	11	6	3	2	33	14	21
4. Gallneukirchen	11	6	3	2	22	9	21
5. Union Arnreit	12	5	3	4	18	25	18
6. Königswiesen	10	5	2	3	22	16	17
7. Haibach	11	4	4	3	25	14	16
8. Hofkirchen i.M.	11	4	2	5	14	18	14
9. Putzleinsdorf	9	3	2	4	21	22	11
10. Altenberg	10	2	5	3	11	14	11
11. Hellmonsödt	9	2	4	3	15	15	10
12. Vorderweissenbach	11	3	0	8	11	26	9
13. Wartberg/Aist	11	2	2	7	16	24	8
14. Ottensheim	12	0	3	9	14	43	3

2. KLASSE MITTE

Alkoven - Pasching 16	1:1	(1:1)	R: 4:2
Lichtenberg - Offerting	0:3	(0:2)	R: 0:3
Urfahr - Walding			abgesagt
Edelweiss Juniors - Stahl Linz FC			abgesagt
Babenberg - Kirchberg-Thening			abgesagt
Frankviertel ASKO - Dardania FC	0:13	(0:6)	R: -
Leonding ASKO - St. Martin/Tr.			abgesagt

1. Stahl Linz FC	11	9	2	0	36	12	29
2. Lichtenberg	12	9	1	2	31	14	28
3. Dardania FC	12	8	2	2	53	18	26
4. Leonding ASKO	11	8	1	2	34	14	25
5. Offerting	12	7	1	4	37	30	22
6. Alkoven	12	6	3	3	33	30	21
7. St. Martin/Tr.	11	6	2	3	26	14	20
8. Walding	11	6	2	3	28	21	20
9. Urfahr	11	5	2	4	33	25	17
10. Babenberg	11	2	1	8	15	31	7
11. Kirchberg-Thening	11	2	0	9	23	36	6
12. Edelweiss Juniors	11	2	0	9	20	33	6
13. Pasching 16	12	0	3	9	12	48	3
14. Frankviertel ASKO	12	0	0	12	10	65	0

UPPER AUSTRIA LADIES LINZ

Fünf Top-25-Spielerinnen kämpfen um den Sieg

LINZ. Von 7. bis 15. November geht in der TipsArena Linz der Damentennis-Klassiker Upper Austria Ladies Linz über die Bühne. Fünf Top-25-Spielerinnen kämpfen dabei um den Jubiläums-Triumph.

Neben Aryna Sabalenka (WTA/Nr. 12) haben Elena Rybakina (Kaz/Nr. 19), die tschechische French-Open-Finalistin von 2019, Marketa Vondrousova (20), Elise Mertens (Belgien/21) und Anett Kontaveit (Estland/22) ihr Kommen angekündigt. Und mit Camila Giorgi kommt ein Liebling der Linzer Tennissfans. Die temperamentvolle Spielerin hat 2018 als erste Italienerin den



Von 7. bis 15. November schwingen fünf Top-5-Spielerinnen ihre Schläger.

Linzer Damentennis-Klassiker gewonnen.

Keine Zuschauer

„Unser vorliegendes Präventionskonzept übererfüllt alle Auflagen der bisherigen und nun auch neuen Verordnung. Dies hat uns

leider nicht davor bewahrt, auf Zuschauer verzichten zu müssen. Es wird aber einen sicheren und unbedenklichen Ablauf des Turniers für alle Beteiligten garantieren“, berichtet Turnierdirektorin Sandra Reichel (Stand bei Druckschluss 2. November, 11 Uhr). ■

1. KLASSE NORD WEST

Lambrecht - Antiesenhofen/Ort	2:1	(2:0)	R: 2:0
Kopfing - Sigharting	0:2	(0:1)	R: 3:0
St. Roman - St. Marienkirchen/Sch.	0:1	(0:0)	R: 2:1
Freinberg - Natterbach			abgesagt
Rainbach i.L. - Neukirchen/W.			abgesagt
Riedau - Waizenkirchen			abgesagt
Diersbach - Raab			abgesagt

1. Lambrecht	12	8	2	2	33	16	26
2. Riedau	11	8	0	3	23	13	24
3. Sigharting	12	7	2	3	23	19	23
4. Natterbach	11	7	1	3	28	18	22
5. Kopfing	11	6	2	3	23	15	20
6. St. Roman	11	5	2	4	29	19	17
7. St. Marien/Sch.	11	5	2	4	18	16	17
8. Neukirchen/W.	11	4	3	4	28	23	15
9. Antiesenhofen/Ort	12	4	1	7	20	26	13
10. Waizenkirchen	9	2	5	2	16	12	11
11. Raab	11	2	3	6	14	30	9
12. Diersbach	10	2	2	6	15	23	8
13. Rainbach i.L.	10	1	3	6	11	18	6
14. Freinberg	10	1	0	9	7	40	3

2. KLASSE MITTE WEST

Steinerkirchen - Kematen a.L.	1:0	(1:0)	R: 3:0
Timelkam ATSV - B. Schallerbach 1b	1:3	(0:1)	R: -
Hofkirchen/Tr. - Schläßlberg	2:0	(0:0)	R: 1:2
Vöcklabruck SC - WSC Hertha 1b	3:0	(2:0)	R: -
Gaspoltshofen - Niederthalheim	3:4	(2:3)	R: 6:0
BW Stadl-Paura - Steinhau	1:2	(0:0)	R: 0:0
Weibern - Timelkam TSV	4:4	(1:2)	R: 4:3

1. Gaspoltshofen	11	10	0	1	55	8	30
2. Niederthalheim	11	9	1	1	49	27	28
3. Steinerkirchen	11	9	0	2	40	8	27
4. Schläßlberg	12	7	1	4	35	27	22
5. Steinhau	12	7	1	4	34	29	22
6. Vöcklabruck SC	12	6	2	4	31	18	20
7. WSC Hertha 1b	12	6	0	6	35	34	18
8. B. Schallerbach 1b	11	5	0	6	21	32	15
9. Timelkam TSV	12	4	2	6	26	33	14
10. Kematen a.L.	11	4	1	6	20	30	13
11. BW Stadl-Paura	12	2	2	8	20	30	8
12. Hofkirchen/Tr.	11	2	2	7	6	29	8
13. Weibern	12	1	4	7	21	43	7
14. Timelkam ATSV	12	0	2	10	16	61	2

1. KLASSE MITTE WEST

Taufkirchen/Tr. - Wels, ESV	7:4	(4:2)	R: -
Peterskirchen - Blaue Elf Wels	1:1	(0:0)	R: 0:0
Gallspacher SK 1932 - Offenhausen			abgesagt
Taufkirchen/Tr. - Peterskirchen	1:1	(0:0)	R: -
Krenglbach - Haag a.H.			abgesagt
Hohenzell - Pram			abgesagt
Rottenbach - Meggenhofen			abgesagt
Eberschwang - Kallham			abgesagt

1. Blaue Elf Wels	12	10	1	1	40	6	31
2. Haag a.H.	11	8	2	1	33	18	26
3. Hohenzell	11	7	1	3	23	11	22
4. Taufkirchen/Tr.	12	5	5	2	27	24	20
5. Rottenbach	11	5	2	4	19	20	17
6. Wels, ESV	11	5	1	5	21	27	16
7. Peterskirchen	11	4	3	4	17	19	15
8. Meggenhofen	10	3	3	4	18	23	12
9. Gallspacher SK 1932	11	3	3	5	22	33	12
10. Eberschwang	10	3	2	5	18	16	11
11. Offenhausen	11	3	1	7	20	29	10
12. Pram	10	3	1	6	11	25	10
13. Kallham	11	2	1	8	17	26	7
14. Krenglbach	10	1	2	7	9	18	5

2. KLASSE NORD WEST

Niederwaldkirchen - Stroheim	1:2	(0:2)	R: 6:2
St. Peter a.W. - Kleinzell	3:2	(2:1)	R: 4:2
St. Veit i.M. - Nebelberg	0:6	(0:4)	R: 0:0
St. Stefan - Aschach/D.	4:1	(3:0)	R: 4:1
St. Martin i.M 1b - Hartkirchen			abgesagt
Herzogsdorf/Neuherling - Neufelden			abgesagt
Aigen-Schlägl - Kirchberg/D.			abgesagt

1. Nebelberg	11	9	2	0	38	9	29
2. St. Stefan	12	8	2	2	34	18	26
3. Aschach/D.	12	8	2	2	27	14	26
4. Neufelden	11	7	1	3	29	15	22
5. St. Martin i.M 1b	11	6	1	4	28	18	19
6. St. Peter a.W.	11	6	1	4	21	17	19
7. Stroheim	11	6	1	4	20	17	19
8. Herzogsd./NeuB.	11	4	3	4	16	18	15
9. Kleinzell	12	4	1	7	21	28	13
10. Kirchberg/D.	11	3	3	5	13	19	12
11. Aigen-Schlägl	11	1	4	6	7	28	7
12. Hartkirchen	9	1	3	5	12	18	6
13. Niederwaldkirchen	11	1	1	9	11	32	4
14. St. Veit i.M.	12	1	1	10	11	37	4

1. KLASSE MITTE

Blaue Elf Linz - Westbahn	1:1	(0:0)	R: 5:6
Neue Heimat - Hörsching	0:1	(0:0)	R: 1:4
Wilhering/Mühlbach - Pucking	0:2	(0:1)	R: 3:2
Puchenu - Steyregg			abgesagt
Pichling - Pucking			abgesagt
SPG Wilhering/Mühlbach - Haid			abgesagt
Eferding/Fraham - Dionysen	4:1	(3:1)	R: 0:0
Doppl-Hart - Eferding UFC			abgesagt

1. Hörsching	11	8	2	1	26	13	26
2. Eferding/Fraham	12	7	2	3	34	16	23
3. Pucking	10	7	0	3	28	13	21
4. Puchenu	11	6	2	3	36	19	20
5. Wilhering/Mühlbach	11	6	2	3	22	15	20
6. Steyregg	10	6	0	4	25	21	18
7. Doppl-Hart	11	5	2	4	27	20	17
8. Eferding UFC	10	5	1	4	27	21	16
9. Neue Heimat	12	4	3	5	14	21	15
10. Dionysen	11	4	2	5	27	23	14
11. Blaue Elf Linz	11	3	3	5	14	15	12
12. Pichling	10	2	1	7	16	25	7
13. Haid	10	1	1	8	11	31	4
14. Westbahn	12	1	1	10	9	63	4



OÖNachrichten **SPORTLER WAHL 2020**

Mitstimmen
bis 7.11.2020
auf [nachrichten.at/
sportlerwahl](http://nachrichten.at/sportlerwahl)



**Gewinnen Sie 2 x 2 Wellness-
Aufenthalte im Verwönnhotel Kristall
am Achensee mit Gourmet-Pension
für 2 Nächte.**

Senden Sie uns Ihren vollständig ausgefüllten **Stimmzettel** oder voten Sie direkt mittels **Stimmkarte** (erhalten Sie in allen OÖNachrichten-Geschäftsstellen), bzw. nehmen Sie online auf www.nachrichten.at/sportlerwahl teil. Alle Kandidaten werden regelmäßig in den OÖNachrichten vorgestellt.

in Kooperation mit



Sportlerinnen

- 1 BADEGRUBER Anna (Rad)
- 2 FILZMOSE Sabrina (Judo)
- 3 HAAS Barbara (Tennis)
- 4 HAHN Victoria (Gewichtheben)
- 5 HOCHMEIR Katharina (Badminton)
- 6 KLEINRATH Sigrun (Nord. Kombination)
- 7 LETTNER Sandra (Klettern)
- 8 MARZINKE Yvonne (Paracycling)
- 9 MAX-THEURER Victoria (Dressur)
- 10 MAYR Andrea (Berglauf)
- 11 MISCHKE Karoline (Tischtennis)
- 12 MÖRZINGER Elisa (Ski Alpin)
- 13 PAMMER Cornelia (Schwimmen)
- 14 PLANK Bettina (Karate)
- 15 POLCANOVA Sofia (Tischtennis)
- 16 PREINER Verena (Leichtathletik)
- 17 REISINGER Elisabeth (Ski Alpin)
- 18 SCHMIDL Paula (Fechten)
- 19 SEIFRIEDSBERGER Jacqueline (Ski springen)
- 20 UNTERBERGER Tina (Rodeln)

Sportler

- 21 ABLINGER Walter (Paracycling)
- 22 BERGER Alexander (Volleyball)
- 23 BLEIER Christoph (Golf)
- 24 BORCHASHVILI Shamil (Judo)
- 25 BRUNGRABER Florian (Para-Triathlon)
- 26 GNEDT Wolfgang (Badminton)
- 27 GOGL Michael (Rad)
- 28 GROSSCHARTNER Felix (Rad)
- 29 HAYBÖCK Michael (Ski springen)
- 30 KAMENSCHAK Kevin (Leichtathletik)
- 31 KEPPLINGER Rainer (Rudern/Rad)
- 32 KRIECHMAYR Vincent (Ski alpin)
- 33 MAHRINGER Josef (Fechten)
- 34 MARTIROSIAN Sargis (Gewichtheben)
- 35 MAYRPETER Thomas (Ski cross)
- 36 MILLAUER Clemens (Snowboard)
- 37 RAGUZ Marko (Fußball)
- 38 REITSHAMMER Bernhard (Schwimmen)
- 39 SCHOPF Paul (Billard)
- 40 WEISSHAIDINGER Lukas (Leichtathletik)

Mannschaften

- 41 ASKÖ Traun (Badminton)
- 42 ASKÖ Witches Linz (Softball, Damen)
- 43 ASKÖ Steelvolleys Linz-Steg (Damen)
- 44 Black Wings 1992 (Eishockey)
- 45 HC Linz AG (Handball/Herren)
- 46 Kornspitz Team OÖ (Tennis/Damen)
- 47 LASK (Fußball)
- 48 Linz AG Froschberg (Tischtennis/Damen)
- 49 LZ Multikraft Wels (Judo)
- 50 Red Bull KTM Moto GP-Team (Motorsport)
- 51 RSC Heindl OÖ (Rollstuhl-Basketball)
- 52 SK Voest (Gewichtheben/Herren)
- 53 SPG Walter Wels (Tischtennis/Herren)
- 54 SV Gutamatic Ried (Fußball)
- 55 Swans Gmunden (Basketball/Herren)
- 56 Team Felbermayr Simplon Wels (Rad)
- 57 TGW Zehnkampf Union (Leichtathletik)
- 58 Union Mauthausen (Tennis/Herren)
- 59 Union Nußbach (Faustball/Damen)
- 60 Victoria Schwarz/Ana Roxana Lehaci (Kanu)

Jetzt mitstimmen und tolle Preise gewinnen!

In Blockbuchstaben ausfüllen. Bitte beachten Sie, dass keine kopierten Stimmzettel zur Wahl zugelassen sind.

Sportlerin des Jahres 2020

☐

Sportler des Jahres 2020

☐

Mannschaft des Jahres 2020

☐

- ☐ Ich bin bereits Abonnent der OÖNachrichten.
- ☐ Ich bin noch nicht Abonnent der OÖNachrichten und möchte die OÖNachrichten Print und digital anlässlich der Sportlerwahl 4 Wochen GRATIS und unverbindlich lesen. T4KA170/D4KA1710/40002019

Die Zeitungszustellung endet nach dem angegebenen Zeitraum automatisch und kann nicht auf bestehende Abos angerechnet werden. Es gelten die AGB der OÖNachrichten (nachrichten.at/agb). Die Teilnehmer erklären sich einverstanden, dass, bis auf jederzeitigen Widerruf (nachrichten.at/widerruf), ihre angegebenen Daten von den OÖNachrichten zum Zwecke der Zusendung von Werbung gespeichert und verwendet werden dürfen (nachrichten.at/datenschutz). Teilnahme-schluss: 7. 11. 2020, es gilt das Datum des Poststempels.

Stimmzettel gleich einsenden an OÖNachrichten, Postfach 10 000, 4010 Linz. Teilnahme auch im Internet auf www.nachrichten.at/sportlerwahl

Vor- und Nachname

Straße

Hausnr.

Stiege

Stock

Tür

PLZ / Ort

Telefon

E-Mail

Geb. Datum

OÖNcard-Nummer (falls vorhanden)

TERMINANZEIGEN

Voranzeigen



ENERGIE-STRÖMEN

Basis-Seminar: 04.-05.12.2020,
4910 Ried/Innkreis,
Susanne Jarolim: 0699-11116838,
www.integrale-ström-akademie.at

Hagenberg/Linz/Steyr/Wels: **VIRTUELLER INFOTAG** am **20.11.2020** von 9-17 Uhr von allen **4 FH Standorten** in **Hagenberg, Linz, Steyr und Wels** "Hol dir Insights für dein Studium an der FH OÖ",
www.fh-ooe.at/infotage



Foto: Kochboutique

Wels: Minus **20%** gilt auf **ALLES** von **29. 10. - 7. 11.**, auf das **gesamte WMF-Silit-Kaiser Sortiment** in der **Kochboutique im WELAS** in Wels/Pernau (ausgenommen bereits reduzierte Ware solange der Vorrat reicht)! Ob **Geschirr, Besteck, Kochtöpfe, Pfannen, Kuchenformen, Gläser** etc. Kommen Sie vorbei, vielleicht finden Sie ja z. B. schon das ideale Weihnachtsgeschenk! Wir freuen uns auf Ihren Besuch in der: **KOCHBOUTIQUE** EKZ-Welas Park Ginzkeystraße 27, Top 13 4600 Wels 07242-295109 office@koch-boutique.at www.kochboutique.at facebook

Corona-bedingte Absagen von Veranstaltungen:

Bitte Informationen
direkt beim Veranstalter
einholen!

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr
auf **www.tips.at**

Notrufe

Feuerwehr ☎ 122
Polizei ☎ 133
Rettung ☎ 144
Ärztendienst ☎ 141
Apothekennotruf ☎ 1455
Euro-Notruf ☎ 112
Telefonseelsorge ☎ 142
Tel. Gesundheitsberatung (auch für An-
fragen bzgl. Corona-Virus) ☎ 1450
Gas-Notruf ☎ 128
Bergrettungsdienst ☎ 140
Kinder-Notruf Rat auf Draht ☎ 147
Vergiftungsinformationszentrale
☎ 01-4064343
Opfernotruf - kostenfreie Beratung
für Verbrechenopfer ☎ 0800-112112
Krisenhilfe - Rat und Hilfe bei psychi-
schsen Krisen rund um die Uhr ☎ 0732-
2177
Bankomat Kartensperre ☎ 0800-
2048800
AUTOMOBILCLUBS:
ÖAMTC Pannenhilfe ☎ 120
ARBÖ Pannendienst ☎ 123

Ärztendienst

Eferding-Peuerbach Ost: Aschach/D.,
Alkoven, Eferding, Fraham, Hartkir-
chen, Hinzenbach, Prambachkirchen,
Pupping, St. Marienkirchen/P., St. Tho-
mas, Stroheim: Ordinationsdienst,
7. + 8. November: MR Dr. Hörtenhuber, Al-
te Hauptstraße 1, Alkoven, ☎ 07274-6424, je-
weils 9.00 - 12.00 und 16.00 - 17.00; **Visi-**
tendienste: jeweils 7.00 - 19.00 und 19.00 -
7.00, ☎ 141.

Eferding-Peuerbach West: Bruck-Waa-
sen, Eschenau, Haibach, Heiligenberg,
Kallham, Michaelnbach, Neukirchen,
Neumarkt/H., Natternbach, Peuer-
bach, Pötting, Taufkirchen/Tr., St. Aga-
tha, Waizenkirchen: 7. + 8. November:
Dr. Noitz, Marktplatz 18, Waizenkirchen,
☎ 07277-7334, jeweils von 9.00 - 12.00 und
16.00 - 17.00; **Visitendienst:** jeweils 7.00 -
19.00 und 19.00 - 7.00, ☎ 141.

Zahnärzte

Bezirke Eferding, Grieskirchen, Ried,
Schärding:

7. + 8. November: Mag. Dr. Reich, Taiskir-
chen, ☎ 07764-20600

Bezirk Wels:

7. + 8. November: Dr. Loidl, Wels,
☎ 07242-64173,
jeweils von 9.00 - 12.00.

Blutspenden

Kallham: 12. November, Pfarrsaal, 15.30
- 20.30.

Michaelnbach: 5. November, Volksschu-
le, 15.30 - 20.30.

Pupping: 12. November, Gemeindeamt,
15.30 - 20.30.

Tierärzte

Bezirk Eferding: 8. November: Mag. Pal-
metzhofer, Hartkirchen, Groß- und Kleintiere,
☎ 0699-11353449.

Bezirk Grieskirchen: 7. + 8. November:
Dr. Kollmann, Gaspoltshofen, Kleintiere,
☎ 0664-9277270.



Foto: shutterstock.com

Liebe Tips-Leser!

Aufgrund der Vielzahl an Absagen und Verschiebungen erscheint an dieser Stelle unseres beliebten **DAS IST LOS-Ressorts**

>> **kein regionaler Terminkalender.** <<

Einigen Veranstaltern ist es bereits gelungen, Ersatztermine zu finden. Vielerorts wird noch darüber beraten, ob und wann die abgesagten Konzerte, Theateraufführungen, Versammlungen, etc. nachgeholt werden.

Um euch unterstützen zu können, schickt uns bitte – sobald fixiert – die Nachholtermine an

tips-grieskirchen@tips.at

TOP-Termine



INNTRADA: MOZULUART
ST. MARTIN. Zusammen mit dem Ambassade Streichquartett gastieren MozuluArt am Samstag, 28. November, um 20 Uhr im Martinussaal der LMS. Karten (29,50 €): www.oeticket.com, alle Ö-Ticket-VVK-Stellen; ohne VVK-Gebühr: Marktgemeinde, Raiffeisenbank und Sparkasse St. Martin

TERMINANZEIGEN

Beratungs-Tipps

Alkoholberatung: Terminvereinbarung unter ☎ 0664-60072-89560 oder 0664-60072-89562, email: alkoholberatung@ooe.gv.at

Arbeitsassistentz von ProMente für Menschen mit psychischen Gesundheitsproblemen: ☎ 07248-62981 oder 0664-8456215, arbeitsassistentz.grieskirchen@promenteooe.at.

Beratungsstellen des Sozialhilfverbandes, genauere Infos unter: www.shvgr.at und ☎ 07248-61744.

Betriebsseelsorge OÖ: Wer von Mobbing betroffen ist, braucht Hilfe! Kostenlose, vertrauliche Erstberatung und Hilfestellung für den nächsten Schritt zur Veränderung: TELEFONBERATUNG jeden Montag (außer Feiertag) von 17 - 20.00. ☎ 0732-7610-3610 ONLINE-BERATUNG www.mobbingtelefon.at

Eferding: Alkoholberatung - Information, Beratung und Betreuung, Einzel- und Familiengespräche, tel. Terminvereinbarung: Josef Eilmsteiner, DPGKP, Suchtberater, ☎ 0664-60072-89559; Bezirkshauptmannschaft, Mo., Di., Do., Fr., 8.00 - 12.30.

Eferding: Familienberatung und betreute Besuchskontakte, Terminvereinbarung Di., 8.30 - 10.30 tel. Erreichbarkeit: Do., 8.00 - 9.00 unter ☎ 0664-1216938, familienberatung.eferding@ooe.familienbund.at, Starhembergstr. 7, 4070 Eferding.

Eferding: Familienberatung, Stadtplatz 31, 1. Stock, Terminvereinbarung, ☎ 07272-75799.

Eferding: Jugendservice, Di. + Do., 14.00 - 17.00, jugendservice-eferding@ooe.gv.at; Schmiedstraße 18.

Eferding: Mobiles Hospiz Eferding, Sterbe- und Trauerbegleitung, Andrea Katzlberger, Hospizkoordination, ☎ 0664-8234376, Andrea.Katzlberger@o.oteskruz.at, www.oteskruz.at/eferding

Eferding: Mutterberatung mit Ärztin, Sozialarbeiterin, Stillberaterin und Psychologin, Terminvereinbarung erbeten: ☎ 07272-5703; Familienbundzentrum, 14.00 - 16.00, jeden 1. Dienstag im Monat.

Eferding: Nachsorgeangebot nach Drogen- bzw. Alkoholtherapie und Stabilisierungsgruppe, nähere Infos: Hr. Mag. Daxner, 0699-13622550, vertraulich.

Eferding: Österr. Krebshilfe Oberösterreich, Beratungsstelle Eferding, Mag. Monika Hartl, Klinische und Gesundheitspsychologin, ☎ 0732-777756-1, beratung-eferding@krebshilfe-ooe.at

Eferding: Psychosoziale Beratung & Begleitung, begleitende Telefonberatung: ☎ 07272-7020, psz.ef.beratung@exitsozial.at, Mo. - Fr., 8.00 - 12.00

Grieskirchen: Alkoholberatung - Information, Beratung und Betreuung, Einzel- und Familiengespräche, tel. Terminvereinbarung: ☎ 0664-60072-89560; Bezirkshauptmannschaft, Mo., Di., Do., Fr., 8.00 - 12.30.

Grieskirchen: Besuchsdienst, Kontakt: Rotes Kreuz, ☎ 07248-62243-0

Grieskirchen: Demenzservicestelle - Abklärung/Feststellung der Demenzerkrankung und Beratungsangebote, Terminvereinbarung: ☎ 0664-8546692; Räumlichkeiten der Sozialberatungsstelle.

Grieskirchen: Elternberatung bei Trennung oder Scheidung § 95 Abs. 1a Außerstreitgesetz, einzeln und Paare, einmal monatlich im Familienzentrum, Anmeldung: Rainbows OÖ, www.rainbows.at, ☎ 07612-63056, 07248-63600, office@familienzentrum.co.at, VA: Rainbows und Familienzentrum.

Grieskirchen: Jugendservice, Mo. - Do., 14.00 - 17.00, ☎ 07248-64464, jugendservice-grieskirchen@ooe.gv.at, Roßmarkt 10.

Grieskirchen: Mobiles Hospiz, Manglbürg, 18, ☎ 07248-62243-44, www.oteskruz.at

Grieskirchen: OÖZIV Support - Coaching & Beratung für Menschen mit gesundheitlicher Beeinträchtigung oder chronischer Erkrankung, Terminvereinbarung: DSA Christine Fischer ☎ 0699-15660404, christine.fischer@ooe-ziv.at; Österreichische Gesundheitskasse.

Grieskirchen: Partner-, Ehe-, Familien- und Lebensberatung, für Einzelpersonen, Paare und Familien, Info: beziehungleben.at, Anmeldung: ☎ 0732-773676; Pfarrheim Manglbürg 4.

Grieskirchen: Rainbows - Hilfe für Kinder bei Trennung und Scheidung, nähere Infos und Anmeldung: ooe@rainbows.at, ☎ 07612-63056.

Kallham: Sozialberatungsstelle, Terminvereinbarung erbeten: ☎ 07733-50166; Bezirksalten- und Pflegeheim.

Kinder- und Jugendanwaltschaft OÖ, kinderrechtliche Beratung, Hotline: ☎ 0732-779777, sms/whatsapp: 0664-6007214004, Mo. - Fr., 10.00 - 12.00, Mo., Di., Do., 14.00 - 16.00, email: kija@ooe.gv.at.

Mobbingberatung der Kinder- und Jugendanwaltschaft OÖ, Hotline: ☎ 0664-1521824, Mo., 7.30 - 12.00 und 14.00 - 17.30, Di., Mi., Do., 7.30 - 12.30, email: mobbingstelle.kija@A1.net

Ottensheim/Bezirk Eferding: Unterstützungsmöglichkeiten für Menschen mit Demenz, Beratung und Information, Trainingsgruppe in Eferding und Aschach, Präventionsgruppe in Ottensheim, Termin zur psychologischen Abklärung und persönlicher Beratung, nähere Infos: ☎ 0664-8546699; Marktplatz 17, Ottensheim.

Peuerbach: Mutterberatung; Praxis Dr. Gollner, 15.00 - 16.00, jeden 2. Montag im Monat.

Rauchfrei-Telefon
☎ 0800-810013 Mo - Fr 10 - 18.00, rauchfrei.at, rauchfreiapp.at

Sorgentelefon der Krisenhilfe OÖ und des Roten Kreuzes, ☎ 0732-2177, 9.00 - 18.00.

Sozialberatung der Caritas, tel. Beratungstermin unter ☎ 0676-8776-2784.

Taufkirchen: 5. November, Bauberatertermin mit einem Bautechnischen Sachverständigen des Bezirksbauamtes Wels, Voranmeldung erbeten: ☎ 07734-4010-15; Gemeindeamt, ab 8.00.

Umgeschulte Linkshändigkeit, kostenfreie Beratung auf Vereinbarung oder am Telefon ☎ 0699-11161177, Info: www.gesulh.at

Büchereien

Aistersheim: Gemeindebücherei, Aistersheim 5, Öffnungszeiten: Fr., 16.00 - 18.00, jeden 1. und 3. So., 9.00 - 10.00, buecherei-aistersheim@gmx.at

Alkoven: Öffentliche Bücherei der Pfarre, Kirchenstraße 19, Öffnungszeiten: Di., 16.00 - 19.00, Mi., 10.30 - 13.00, Sa., 17.00 - 19.45, So., 9.00 - 12.00, buecherei.alkoven@aon.at, www.alkoven.bvooe.at

Bad Schallerbach: Öffentliche Bibliothek, Linzerstraße 15, Öffnungszeiten: Di., 9.00 - 11.00, Do., 16.30 - 19.00, So., 9.00 - 11.30, ab 12. Juli, www.badschallerbach.bvooe.at

Eferding: Stadtbücherei, Stadtplatz 16, Öffnungszeiten: Mo., 9.00 - 12.00, 17.00 - 20.00, Mi., 16.00 - 19.00, Fr., 9.00 - 12.00, 15.00 - 18.00, www.eferding.bvooe.at.

Eferding: Treffpunkt Buch und Spiel, Kirchenplatz 2, Öffnungszeiten: Di., 16.00 - 18.00, Fr., 17.00 - 19.00, So., 10.00 - 12.00, www.treffpunkt.bvooe.at

Gaspoltshofen: Öffentliche Bücherei der Pfarre, Hauptstraße 14, Öffnungszeiten: Fr., 17.00 - 19.00, So., 9.00 - 11.00.

Geboltskirchen: Gemeinde- und Schulbücherei, Feld 13, Öffnungszeiten: Mi., 16.00 - 20.00, So., 8.00 - 11.00, buecherei4682@eduhi.at.

Grieskirchen: "Lesefluss am Gries", Bibliothek des Pfarrbüchereivereins, Uferstraße 14, Öffnungszeiten: Di. und Fr., 9.00 - 11.00, 15.00 - 18.30, Do., 12.00 - 17.00, www.grieskirchen.bvooe.at

Haag/H.: Öffentliche Bibliothek und Spielothek der Pfarre, Lambacherstraße 25, Öffnungszeiten: Fr., 16.00 - 18.00, So., 10.00 - 11.30, in den Sommerferien erweiterte Öffnungszeiten, lehrevrgallspach@eduhi.at.

Haibach: Öffentliche Bücherei der Pfarre, Wundsamstraße 5, Öffnungszeiten: Mi., 18.00 - 19.00, So., 9.30 - 11.00, helga.exenschlaeger@aon.at.

Hartkirchen: Bibliothek der Pfarre, Pfarrgasse 1, Öffnungszeiten: Mi., 16.30 - 18.30, Fr., 17.00 - 18.00, So., 8.30 - 11.30, www.bibliothek-hartkirchen.jimdo.com.

Hartkirchen: Bücherzelle, bei der Volksschule, jederzeit geöffnet.

Kematen: Öffentliche Bücherei der Marktgemeinde, Innbachtalstraße 45, Öffnungszeiten: Do., 18.00 - 20.00, So., 9.00 - 11.00 www.kematen-innbach.bvooe.at.

Meggenhofen: Öffentliche Bücherei der Pfarre, Am Dorfplatz 3, Öffnungszeiten: Di., 19.00 - 20.00, So., 8.00 - 11.00, www.meggenhofen.bvooe.at

Michaelnbach: Öffentliche Bibliothek, Friedhofstraße 2, Öffnungszeiten: Mi., 8.30 - 10.00, Fr., 17.00 - 18.15, So., 9.15 - 10.30, michaelnbach@bibliotheken.at

Natternbach: Öffentliche Bibliothek der Marktgemeinde, Kirchenplatz 6, Öffnungszeiten: Mo., 7.00 - 12.30, 13.00 - 16.00, Di., 7.00 - 12.30, 13.00 - 16.30, Mi., 7.00 - 12.30, Do., 7.00 - 12.30, 13.00 - 19.00, Fr., 7.00 - 12.30, moser@natternbach.ooe.gv.at

Neukirchen: Öffentliche Bücherei der Pfarre, Kirchenplatz 3, Öffnungszeiten: Di., 17.00 - 18.00, Fr., 16.00 - 17.30, So., 8.30 - 10.30, buchneuk@aon.at.

Neumarkt: Bücherschrank von "Wir gemeinsam" Nachbarschaftshilfe, Kallham und Umgebung; Spar-Mairhuber, kallham@wirgemeinsam.net

Neumarkt: Gemeindebücherei, Theodor Bergerstraße 1, Öffnungszeiten: Mo., 9.30 - 10.30, Fr., 17.00 - 19.00, So., 9.30 - 10.30, buecherei.neumarkt@gmx.at

Peuerbach: Öffentliche Bücherei der Pfarre, Kirchenplatz 18, Öffnungszeiten: Fr., 15.00 - 17.00, So., 9.00 - 11.00, buecherei.peuerbach@gmail.com.

Pram: Öffentliche Bibliothek und Spielothek der Pfarre, Hofmark 1, Öffnungszeiten: Do., + Fr., 16.30 - 18.30, So., 10.30 - 11.30, www.pram.bvooe.at.

Prambachkirchen: Öffentliche Bücherei, Prof.-Anton-Lutz-Weg 3, Öffnungszeiten: Di., 17.30 - 19.30, Fr., 16.00 - 18.00, So., 8.30 - 11.30, www.prambachkirchen.bvooe.at

Rottenbach: Öffentliche Bücherei der Gemeinde und Pfarre, Rottenbach 1, Öffnungszeiten: Fr., 16.00 - 18.00, So., 9.00 - 11.00, bibliothek@rottenbach.ooe.gv.at

Scharten: Öffentliche Bücherei der Pfarre, Scharten 60, Öffnungszeiten: Do., 18.00 - 19.30, So., 9.45 - 11.00, www.biblioweb.at/scharten.

St. Agatha: Gemeindebücherei, Kirchenplatz 1, Gemeindezentrum, Öffnungszeiten: Do., 16.00 - 20.00, So., 8.00 - 11.00, gb.st-agatha@aon.at.

St. Marienkirchen: Öffentliche Bibliothek der Gemeinde und Pfarre, Kirchenplatz 1, Öffnungszeiten: Di., 18.00 - 20.00, Fr., 16.00 - 18.00, So., 8.00 - 9.00, 10.00 - 11.00, www.stmarienkirchen.bvooe.at

Stroheim: Be-Lesen - Öffentliche Pfarrbücherei, Stroheim 27, Öffnungszeiten: Di., 17.30 - 19.30, Fr., 16.00 - 17.30, So., 8.30 - 11.00, www.stroheim-belesen.bvooe.at

Waizenkirchen: Öffentliche Bibliothek, Marktplatz 2, Öffnungszeiten: Fr., 15.00 - 17.00, So., 8.45 - 11.15, biblio_wzk@penet.at

Wallern: Bibliothek, Binderweg 1, Öffnungszeiten: Mi., 17.00 - 19.00, Fr., 16.00 - 19.00, So., 9.00 - 11.30, www.wallern.bvooe.at.

Weibern: Gemeindebücherei/Schulbibliothek, Schulgasse 1, Öffnungszeiten: Mo., 7.15 - 7.45, Mi., 7.15 - 7.45, Do., 16.30 - 19.00, Fr., 7.35 - 8.35, 16.00 - 18.00, So., 9.30 - 11.00, www.weibern.bvooe.at

CORONA Winterdorf abgesagt

BAD SCHALLERBACH. Das beliebte Winterdorf in Bad Schallerbach, das am 6. November mit dem 200 Quadratmeter großen Eislaufplatz und den Hütten der lokalen Wirtgemeinschaft gestartet wäre, muss aufgrund der Corona-Situation abgesagt werden. ■

KÖSTLICHKEITEN

Bauernmarkt in Pram

PRAM. In der Furthmühle Pram findet am Samstag, 7. November, 9 bis 11 Uhr, der beliebte Allerseelen-Bauernmarkt statt.



Foto: Furthmühle Pram

Frisches und Regionales kaufen

Auch diesmal kann man aus dem Vollen der guten Ernte aus diesem Jahr schöpfen. Neben den Schmankerln von Fleisch und Wurst gibt es ein reichhaltiges Gemüse-, Obst-, Saft und Mostangebot sowie Edelbrände aus den regionalen bäuerlichen Obstgärten. Ebenfalls wieder im Angebot: junges Weidelammfleisch und fangfrische Forellen sowie auf Bestellung Wildspezialitäten der Pramer Jägerschaft. Brot- und Gebäckspezialitäten sowie frisches Mehl gibts vom Müller aus Schulleredt. Auch regionale Milchprodukte und Käsevarianten vom Rind und Schaf

können am Bauernmarkt gekauft werden. Schmackhafte frische Bauernkräpfe von den St. Marienkirchner Bäuerinnen, Allerseelenstriezel und Germkipferl, Mehlspeisen und Pramer-Imkerhonig sowie Marmeladen runden das köstliche Angebot ab. Der Allerseelen-Bauernmarkt findet unter Beachtung der aktuellen Corona-Vorgaben (Mund-Nasenschutz auch im Außenbereich, Abstandregeln) statt. ■

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Ihre regionalen Berater für
Inserate, Beilagen,
Jobanzeigen und
Onlinewerbung

Jaqueline Rott

Tel.: 0676 / 600 56 20
j.rott@tips.at

Roland Schauer

Tel. 0664 / 815 75 79
r.schauer@tips.at

Susemarie Mayr

Tel. 0664 / 815 77 59
s.mayr@tips.at



Diese Woche unter dem Hammer Haarverlängerung in höchster Qualität und 2x2.000-Euro- Gutscheine für Elektrogeräte



Echthaarsträhnen in höchster Qualität

Einzigartig natürliches Haar. Viele Gründe sprechen für die besondere Rolle, die Great Lengths in der Welt der Extensions spielt. Das Haar ist einzigartig natürlich. Es ist wie ein unvergleichlicher Zauber. Sichtbar auf den ersten Blick. Fühlt sich an wie das eigene Haar.



Symbolfotos

2x2.000-Euro-Gutscheine für Elektrogeräte

Der Gutschein kann im Elektro-Outlet Steyr für den Kauf von Elektrogeräten (wie etwa für Waschmaschinen, Wäschetrockner, Herde und Backöfen, Kühl- und Gefriergeräte, Geschirrspüler, Dunstabzugshauben, etc.) eingelöst werden. Der Gutschein kann für mehrere Einkäufe verwendet werden. Nicht einlösbar für bereits bestehende Aufträge.



Zum 1;
Zum 2;
Zum 3!

€ 1.000,-

Mindestgebot
Gutschein im Wert von € 2.000,-

Anbieter & Gewährleistungspflicht:

Elektro-Outlet – HGP-Elektro GmbH
Ennsner Straße 17, 4400 Steyr
www.elektro-outlet.at



Anbieter & Gewährleistungspflicht:

Friseur Haarwerk
Wolfgang Bairhuber
Kollingerfeld 8, 4563 Micheldorf
www.haarwerk-bairhuber.at

€ 350,-

Mindestgebot
Preis beim Anbieter € 700,-

Ersteigern auf
www.tips.at/versteigerung

Die Versteigerung endet am Sonntag, 08.11.2020, um 20 Uhr.

TOUREN-3ER-SET

⊕ TOURENSKI ⊕ HAFTFELL ⊕ BINDUNG

Tourenski »Rise 80«

Ein perfekter Allrounder! Mit einer verlässlichen und fehlerverzeihenden Skikonstruktion sowie einem hochwertigem Leicht-Holzkern.

Taillierung: 118/80/100mm,
Radius 16,5m/163cm,
Gewicht: 2500g/Pair.

[0150059]

399,99

Tourenbindung »Alpinist 9«

Gewicht: 490g/Pair ohne Stopper

[0320098]

299,99

Haftfell »Rise 80 Skins«

Taillierung/Länge passend zu Touren

[0411179]

~~139,99~~ **129,99**



Ski + Fell + Bindung Alpinist 9



3ER
SET

~~839,99*~~

499,99



MITWACHSENDER KINDERSKI EXKLUSIV BEI INTERSPORT

Einmal Kinderski (bis zu 140 cm) kaufen und einen geringen Aufpreis von nur €15 bezahlen. Dann binnen 2 Jahren ein neues Modell (bis zu 150 cm) um nur sagenhafte €25 holen.¹⁾



Kinder-/Jugend-Alpinski »Sweety/XT Team« inkl. Bindung »CW 45 GW/LW 75 GW«

Weniger und fehlerverzeihender Kinder-/Jugendski. Die Rocker-Konstruktion unterstützt die Drehfreudigkeit des Skis und führt damit zu mehr Fahrspaß.

Längen: 70-150 cm,
Taillierung: 97/66/88 mm,
Radius: 6,2 m (100 cm).

[0100058, 0100450, 0300009,
0300010]

ab ~~175,99*~~

ab 99,99



¹⁾ Bitte bewahren Sie Ihren Kassabon gut auf. Gegen Vorlage Ihres Kassabons können Sie im selben INTERSPORT Geschäft Ihren gekauften Tecno Pro XT Team, Tecno Pro Sweety, Mc Kinley XT Team und McKinley Sweety innerhalb von zwei Jahren auf einen neuen Tecno Pro Kinderski bis 150 cm inkl. TecnoPro Bindung tauschen. Gegen einen Aufpreis von €25,-. Pro Kind und gekauftem Ski ist nur ein Tausch möglich. Nur in dem Shop, in dem der Ski gekauft wurde. Alle Preise verstehen sich ohne Versicherung und Montage.

AUS LIEBE ZUM SPORT

Gmunden, Druckereistraße 7, Tel. +43 (0)7612/70092

Braunau, CITY-CENTER, Erlachweg 12, Tel. +43 (0)7722/62489

Ried/Tumeltsham, Hannesgrub Nord 2/8, Tel. +43 (0)7752/20200

SCW Wels, Salzburger Straße 223, Tel. +43 (0)7242/290893

Landeck, Malser Straße 50, Tel. +43 (0)5442/62275

St. Johann/Tirol, Pass-Thurn-Straße 16, Tel. +43 (0)5352/62602

Reutte, Lindenstraße 25, Tel. +43 (0)5672/62352

INTERSPORT®
KALTENBRUNNER